

# MITTEILUNGSBLATT

6. November 2015 • 25. Jahrgang • Nr. 11

[www.plauen.de/mitteilungsblatt](http://www.plauen.de/mitteilungsblatt)

## Verschiedenes s. 2

Veranstaltung zu 25 Jahre Deutsche Einheit / Kranzniederlegungen zu Pogromnacht und zum Volkstrauertag

## Weihnacht s. 3/4

Vom 24. November bis 21. Dezember lockt der Plauener Weihnachtsmarkt

## Tourismus s. 6

Tourist-Information bietet weihnachtliche Führungen und zusätzliche Öffnungszeiten

## Was bewegt s. 7

Polizeiverordnung; Umfrage zu [www.plauen.de](http://www.plauen.de)

## Mosaik s. 8

Winterdienst der Stadt ist einsatzbereit

## Wirtschaft s. 10

Sensuna wirbt für Spitzenstadt; innovative Unternehmen prägen futureSAX

## Amtliches s. 11-16

Satzung und Gebühren für Wochenmärkte und Weihnachtsmarkt; Realsteuern – Hebesatzsatzung 2016; Berichtigung zur Satzung für die kommunalen Friedhöfe; verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2016; Fundsachen; Beschlüsse der 14. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen am 20.10.2015;

## Vermischtes s. 17

Teilstück Julius-Fučik-Str. fertig

## Bau/Verkehr s. 18

Bauhof mit neu gestalteter Fassade; DB-Fahrscheine im Oberen Bahnhof

## Kultur s. 20/21

6. deutsch-deutsche Filmtage der Partnerstädte Plauen und Hof; Kunstverein holt Salvador Dali ins Malzhaus; Preisträger bei e.o.plauen Handzeichentwettbewerb

## Sport s. 22

Jini Award für Schwimmerinnen und Stern des Sports für VFC

## 25 Jahre Einheit sind auch 25 Jahre Zusammenarbeit von Plauen und Siegen

# Partnerstädte feiern gemeinsam die Jubiläen



Eine Besichtigung der Deutschen Edelstahlwerke gehörte zum Besuchsprogramm der Plauener in Siegen.

Silberhochzeit für Plauen/Siegen: 25 Jahre Partnerschaft sind Grund für dieses Jubiläum.

Gefeiert wurde vom 2. bis 4. Oktober in Siegen, wohin sich eine Plauener Delegation um Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer am 1. Oktober nachmittags auf den Weg gemacht hatte.

Mit verschiedenen Veranstaltungen und Besichtigungen wurde in Siegen natürlich auch 25 Jahre Deutsche Einheit gefeiert. Dabei dankten die Plauener den Siegenern, die bei der demokratischen Umgestaltung der

Stadtverwaltung in den 1990er Jahren Plauen hilfreich zur Seite standen. Natürlich feierte Plauen nicht nur in Siegen den Tag der Einheit. Auch in Plauen waren zahlreiche Veranstaltungen organisiert und durchgeführt worden. Höhepunkte war dabei die „Erinnerung an die friedliche Kraft der Kerzen“ vor der Lutherkirche, die Fotoausstellung „Damals – Gestern – Heute. Plauen im Wandel der Zeitgeschichte“, die sowohl in Plauen als auch in Siegen gezeigt wurde. Mehr zu 25 Jahre Deutsche Einheit auf Seite 2.

## Wandteppich mit historischen Stadtmotiven fürs Rathaus

Gestochen scharf bis ins kleinste Detail ist der neue Wandteppich, der seit Oktober die Wand vorm Ratssaal des Rathauses ziert. Alte Postkartenmotive mit historischen Bauwerken sind darauf zu sehen.

Die BW-Venditio GbR, ein junges Plauener Unternehmen, das sich auf Logomatten und Messeteppiche spezialisiert hat, präsentierte den etwa 2 mal 4 Meter großen Wandteppich zur diesjährigen Schau auf Design. Jetzt haben Manuel Bendig und Hendrik Wendler das Designerstück an die Stadt Plauen über-

geben.

Bereits zur ersten Ausgabe der Schau auf Design im Jahr 2014 stieß das Team Bendig/Wendler mit seinen individuell gestaltbaren Logomatten auf positive Resonanz. Zur zweiten Auflage wollten sie dann noch eine Schippe drauflegen und etwas Originelles kreieren, das Plauener und Besucher gleichermaßen anspricht.

In Zusammenarbeit mit einem regionalen Grafiker und auf der Grundlage von Sammelkarten mit historischen Bauwerken in Plauen entstand schließlich der Wandteppich.



Manuel Bendig (rechts) und OB Ralf Oberdorfer bei der Präsentation des Wandteppichs.

## Stadtnachrichten statt Mitteilungsblatt ab 2016

### Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir danken Ihnen, dass Sie aufmerksame Leser des Plauer Mitteilungsblattes sind, das nunmehr bereits seit 25 Jahren erscheint. Bislang haben Sie unser Blatt jeweils am ersten Wochenende jedes Monats frei Haus zugestellt bekommen.

Ab Januar 2016 werden wir einige Veränderungen vornehmen müssen, die sowohl mit den neuen technischen Möglichkeiten als auch mit den nicht mehr vorhandenen finanziellen Mitteln zusammenhängen.

Was wird sich ab Januar

ändern? Die Amtlichen Bekanntmachungen, die Sie immer auf den Mittelseiten des Blattes finden, werden unter [www.plauen.de/amtliche](http://www.plauen.de/amtliche) nur noch online bekannt gegeben und veröffentlicht. Eine Gesetzes-Novellierung macht dies möglich.

Um neue Regelungen im Ortsrecht nicht zu verpassen, können Sie die Amtlichen Bekanntmachungen künftig abonnieren: [www.plauen.de/amtliche](http://www.plauen.de/amtliche), dort finden Sie alles Weitere. Dabei steht es jedem Abonnenten frei, ob er die amtlichen Bekanntmachungen als Zusammenstellung oder jeweils einzeln zugesendet

haben möchte.

Wer sich die Amtlichen traditionell in Papierform zuschicken lassen möchte, kann dies gegen Erstattung der Kosten in Höhe von 50 Cent pro Seite ebenfalls tun, Anträge sind ab Januar im Bürgerbüro erhältlich.

Und schließlich können sich all jene, die zu Hause keinen Internetzugang oder Computer haben, die Amtlichen Bekanntmachungen an den öffentlichen Arbeitsplätzen in der Vogtlandbibliothek oder im Bürgerbüro einsehen und einen Ausdruck erhalten – der Ausdruck kostet ebenfalls 50 Cent je Seite.

Mehrfach (4-6 mal) im Jahr werden Sie auch künftig die Plauer Stadtnachrichten in Ihrem Hausbriefkasten finden. Darin sind – ähnlich wie im Mitteilungsblatt – die wichtigsten Informationen aus Stadtrat und Verwaltung zusammengefasst.

Das heißt: Mit der nächsten Ausgabe, dem Dezember-Blatt, erhalten Sie letztmalig das gewohnte Plauer Mitteilungsblatt. Ab 2016 bricht die Zeit für die „Plauer Stadtnachrichten“ an. Wir freuen uns auf Ihre Meinung!

**Die Redaktion des Mitteilungsblattes**

## 25 Jahre Einheit und 25 Jahre Städtepartnerschaft

# Plauener und Siegener feiern gemeinsam Jubiläen



Wolfgang Sachs und Tim Rudolf waren die ersten, die in Erinnerung an die erste Massendemonstration in Plauen am 7. Oktober 1989, im Portal der Lutherkirche Kerzen anzündeten. Foto: Brand-Aktuell

25 Jahre Deutsche Einheit sind auch 25 Jahre Partnerschaft von Plauen und Siegen. Gefeierte wurde vom 2. bis 4. Oktober in Siegen, wohin sich eine Plauener Delegation rund um Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer am 1. Oktober nachmittags auf den Weg gemacht hatte.

Der Tag der Deutschen Einheit – der 3. Oktober – wurde zusammen im Rathaus in Siegen gefeiert. Dabei hielt Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer den Festvortrag. Mit im Gepäck hatten die Plauer Vertreter auch den Film zur Städtepartnerschaft Plauen - Siegen, der in Zusammenarbeit der Verwaltung mit dem SAEK-Studio und Schülerinnen und Schülern der Montessori-Oberschule entstanden ist. Die bis zum 21. September im Rathaus ausgestellte Bilderschau

„Damals – gestern – heute. Plauen im Wandel der Zeit.“ war auch „mitgefahren“ und zum Einheits-tag im Siegener Rathaus eröffnet worden. Ebenfalls vor Ort waren die Plauer Schützenmusikanten, eingeladen von ihrer „Schwesterkapelle“ in Siegen, der Blaskapelle Oberschelden.

Am Nachmittag des Einheits-tages stand die Enthüllung einer Erinnerungstafel am Baum der Einheit auf dem Programm. Am Sonntag hieß es dann zurück in die Heimat.

Mit in Siegen waren neben OB Ralf Oberdorfer die CDU-Stadträte Hansjoachim Weiß und Hansgünter Fleischer, Stadtrat Wolfgang Hinz von Die Linke und der ehemalige Fraktionsvorsitzende der SPD, Rainer Maria Kett, die allesamt die Städtepartnerschaft mitbegründet haben. Außerdem SPD/Grüne-Frak-

tionsvorsitzender Benjamin Zabel, André Zühlke vom Sächsischen Ausbildungs- und Erprobungskanal SAEK war auch mit von der Partie, entstand doch in „seinem“ Studio der Film über die Städtepartnerschaft. Büroleiter Roland Brückner und Pressesprecherin Silvia Weck nahmen von Seiten der Stadtverwaltung an der Reise teil.

Auch in Plauen wurde mit vielen Veranstaltungen der 25. Jahrestag der Wiedervereinigung begangen. Dazu gehörten ein Festkonzert in der Lutherkirche und die erste Ausgabe des egolaut-Festivals. Im November folgen noch die 6. deutsch-deutschen Filmtage (siehe Seite 20) und ab 13. November die Wanderausstellung „Kritische Kunst in der DDR“ in der Galerie Forum K.

Natürlich stand in Plauen auch der Tag im Mittelpunkt, der die deutsche Einheit erst ermöglichte – der 7. Oktober. Vor der Lutherkirche versammelten sich einige Hundert Plauerer und Vogtländer. Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer begrüßte sie: „Wir wollen daran erinnern, was die Stadt für Geschichte geschrieben hat, was die Bürger für Geschichte geschrieben haben.“ Mit einem Dialog der Generationen wurde dann an die Wendezeit erinnert. Wolfgang Sachs, einer der 1989er Aktivisten, und Tim Rudolf, Vorsitzender des Jugendparlamentes, ließen sehr emotional die Zeit vor einem viertel Jahrhundert aufleben. Sie mahnten auch, trotz aller aktueller Probleme nicht zu vergessen, dass die damals erkämpfte Freiheit und Demokratie das höchste Gut sind und bewahrt werden müssen.

[www.plauen.de/film25jahre](http://www.plauen.de/film25jahre)

## Kombiticket zum Weltcup-Opening

Für das Weltcup-Opening der Skispringer am 21. und 22. November in der Sparkasse Vogtland Arena Klingenthal gibt es wieder das beliebte Kombiticket. Der Verkehrsverbund Vogtland (VV Vogtland) und der Vogtländische Skiclub Klingenthal (VSC) bieten das Ticket, das Busfahrchein und Eintrittskarte in einem ist, wieder an. So können Skisportfreunde ganz bequem von Plauen über Oelsnitz nach Klingenthal zu den beiden Weltcup-Skispringen und nach Hause fahren.

Die Tickets gibt es nur im Vorverkauf bis 19. November. Sie kosten 31 Euro für Erwachsene und 26 Euro ermäßigt für Schwerbehinderte, Rentner, Studenten und Schüler ab 13 Jahre. Kinder



POB-Fahrdienstleiter Stefan Weller zeigt das Kombiticket - Fahrchein und Eintrittskarte - für den Weltcup der Skispringer, das ab sofort erhältlich ist.

Foto: Brand-Aktuell

unter 12 Jahre haben freien Eintritt und fahren kostenlos mit. Erhältlich sind die Kombitickets im PSB

Servicepunkt am Tunnel und im Drogerie- und Geschenkeshop im Oberen Bahnhof sowie in allen Bussen im Verkehrsverbund Vogtland. Zu beachten ist, dass die Kombitickets vor der Sparkasse Vogtland Arena an einem Extra-Stand in eine Eintrittskarte, die gescannt werden kann, umgetauscht werden müssen.

Abfahrtszeiten der Busse auf der Sonderlinie sind am 21.11. zur Team-Entscheidung ab Plauen Busbahnhof um 12.55 Uhr und zum Einzelspringen am 22.11. um 10.25 Uhr. Weitere Informationen in der Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland, Service-Telefon 03744-19449 oder unter

[www.vogtlandauskunft.de/weltcup](http://www.vogtlandauskunft.de/weltcup)

## Willkommenscafé im Mehrgenerationenhaus

Jeden Mittwoch laden die Mitarbeiter vom Mehrgenerationenhaus zum „Willkommenscafé“ ein. So sollen Fremde zu Freunden werden. Dabei kommen ausländische und vogtländische Menschen in zwangloser Atmos-

phäre zusammen und können bei Kaffee und Kuchen miteinander reden. Dolmetscher sind vor Ort.

Das Treffen geht jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Alberplatz 12.

## Gedenken an die Pogromnacht

Zum 77. Mal jährt sich am 9. November die Pogromnacht. Im Gedenken an alle Opfer des Holocaust findet am 10. November, 11.00 Uhr, vor dem Standort der ehemaligen jüdischen Synagoge in Plauen, Engelstraße 15, die diesjährige Kranzniederlegung statt.

Teilnehmer an der Gedenkveranstaltung werden neben Ober-

bürgermeister Ralf Oberdorfer die Vorsitzende der Jüdischen Religionsgemeinde Chemnitz, Dr. Ruth Röcher, und der Rabbiner Jarov Pertzovsky sein. Dr. Günter Gurst, der als 10-jähriger die Pogromnacht in Plauen erlebte, wird über seine Eindrücke berichten. Musikalisch wird die Gedenkveranstaltung von Jens Bühring und Marius Leicht begleitet.

## Kranzniederlegung zum Volkstrauertag

Auch in diesem Jahr findet anlässlich des Volkstrauertages im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt in Vergangenheit und Gegenwart wieder eine Kranzniederlegung auf dem Hauptfriedhof statt: 15. November, 11.30 Uhr,

am Ehrenhain für die Kriegstoten des 2. Weltkrieges und an der Gedenkstele für die Kriegstoten. 11.15 Uhr ist Treffpunkt vor dem Haupteingang. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer geht es dann zum Ehrenhain.

## Foto-Ausstellung im Rathaus-Foyer

Die Teilnehmer des Kurses „Lesen und Schreiben lernen“ an der Volkshochschule Plauen haben mit der Kamera in der Hand die Stadt erkundet. Einige der entstandenen Bilder und die dazu gehörigen Gedanken und Geschichten sind ab 17. November in einer Ausstellung im Foyer

des Rathauses zu sehen. Die Eröffnung findet um 10 Uhr statt. Diese Plauen-Geschichten in Bildern sind bis 11. Dezember zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen.

Öffnungszeiten Rathaus: Mo und Mi 9 – 13 Uhr, Di 9 – 18 Uhr, Do 9 – 17 Uhr

## Impressum

**Auflage:** 32.000 Exemplare

Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz  
BLICK – Geschäftsstelle Plauen

**Herausgeber:**  
Stadt Plauen, Der Oberbürgermeister

Objektleiter: Jens-Peter Zschach  
(verantwortl. für Anzeigen)

**Redaktion:**  
Pressestelle der Stadt Plauen  
Unterer Graben 1, Rathaus, Zimmer 108  
Tel.: 2 91 11 81 / 2 91 11 83  
Fax: 2 91 3 11 81

E-Mail: jens-peter.zschach@blick.de  
Postplatz 7, 08523 Plauen  
Tel.: (0 37 41) 408 – 2 51 11  
Fax: (03 71) 65 62 75 10  
E-Mail: plauen@blick.de

E-Mail: presse@plauen.de  
Silvia Weck (verantwortl.), Nadine Läster  
Medienbüro Brand-Aktuell  
Gunther Brand  
Tel.: (03 74 21) 2 88 16  
Redaktionsschluss ist jeweils  
der 15. des Vormonates

**Satz:**  
Page Pro Media GmbH  
Chemnitz  
E-Mail: agentur@pagepro-media.de  
[www.pagepro-media.de](http://www.pagepro-media.de)

**Gesamtherstellung und Druck:**

Chemnitzer Verlag  
und Druck GmbH & Co. KG  
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz

**Bezugsbedingungen:**  
Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte der Stadt Plauen verteilt.

**Verkauf:**  
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz

**Abonnement** (innerhalb Deutschlands):  
BLICK Plauen, Adresse siehe Objektleitung, Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 25,00 Euro

Plauener Weihnachtsmarkt vom 24. November bis 21. Dezember

## Alle Jahre wieder...



Vom 24. November bis 21. Dezember ist wieder Weihnachtsmarkt auf dem Altmarkt.

Fotos: Brand-Aktuell

Es ist kaum zu glauben, dass es schon wieder soweit ist. Alle Jahre wieder erstrahlen zum größten Weihnachtsmarkt des Vogtlandes der Altmarkt und die Innenstadt in weihnachtlichem Glanz, dreht sich die Pyramide, riecht es nach Glühwein und gebrannten Mandeln. Am 24. November öffnen die Buden auf dem Altmarkt ihre Fenster, bis zum 21. Dezember kann geschaut, genossen und gekauft werden. Neu mit dabei sind liebevoll gehäkelte und genähte Einzelstücke. Die drei schönsten Stände werden wieder ausgezeichnet.

Vorab laden die Veranstalter zur großen Eröffnung am 24. November ein, bei der Rupperich, Watterfraa und Bornkinnel gemeinsam mit dem Steyrer Christkindl das Licht aus dem Besucherbergwerk „Ewiges Leben“ holen. 17.45 Uhr geht's dort los. 60 Marktbuden auf Altmarkt, Herrenstraße und Rathausstraße garantieren für die

nächsten Wochen weihnachtliche Stimmung. Das Steyrer Christkindl wird im Vogtlandmuseum wieder eine Außenstelle des Christkindl-Postamtes eröffnen (siehe Seite 4).

Jeden Dienstag und Donnerstag ist ein Foto mit dem Weihnachts-

mann möglich (16.30 bis 17.30 Uhr auf der Bühne). Außerdem dreht der Rotkittel jeden Nachmittag gegen 16.00 Uhr mit seinem Geschenkesack auf dem Rücken seine Runden. Der Sandmann kommt immer mittwochs gegen 18 Uhr und verabschiedet die Jüngsten mit dem Abendgruß ins Bett. Plauener Kindereinrichtungen und Schulen, Vereine und Musiker der Region sorgen auf der Bühne für besinnliche Unterhaltung. Höhepunkte neben der Eröffnung werden sein die MDR JUMP Weihnachtsmarkt Tour mit Sarah und Lars, Stargästen und vielen Überraschungen am 5. Dezember ab 17.30 Uhr und der Auftritt von Voice of Germany-Star Jasmin Graf am 6. Dezember ab 17.00 Uhr (Programm nebenstehend).

Mehr zum Weihnachtsmarkt und Veranstaltungen im Umfeld auf den Seiten 4 und 6.

[www.plauen.de/weihnachten](http://www.plauen.de/weihnachten)



Der Stand mit fahrenden Zügen von Romano Leonhardt wurde letztes Jahr als schönster Stand ermittelt, auch dieses Jahr wird eine Jury wieder die schönsten drei Stände küren.

## Programm Weihnachtsmarkt

Hier das Programm des Plauener Weihnachtsmarktes bis zum 8. November, restliche Programmpunkte werden im Mitteilungsblatt Dezember veröffentlicht. Alle Veranstaltungen sind auf der Bühne, sofern nicht anders angegeben.

### 24.11. Eröffnung

17.45 Uhr, Besucherbergwerk „Ewiges Leben“, „Licht'l-Umzug“ mit: Steyrer Christkindl, Rupperich, Weihnachtsmann, Bornkinnel, Watterfraa, Tanzgruppe „Vergissmeinnicht“ e.V., Bergknappenverein, 1. Triebeser Fanfarenzug, 18.30 Uhr, Altmarkt, Eröffnung durch den OB und das Steyrer Christkindl anschließend 1. Triebeser Fanfarenzug ca. 19.00 Uhr, 1. Tanzstudio Plauen 1967 e.V.

### 25.11.

16.00 Uhr, Schattentheater Kita Buratino  
18.00 Uhr, Der Plauener Sandmann kommt!

### 26.11.

16.00 Uhr, Tanzgruppe „Vergissmeinnicht“ e.V.  
16.30 Uhr, Foto mit dem Weihnachtsmann

### 28.11.

16.00 Uhr, JSO Plauen 1955 e.V.  
16.30 Uhr, 1. Tanzstudio Plauen 1967 e.V.  
17.00 Uhr, Miteinander kochen für einen guten Zweck - Initiative Plauen e.V.

### 29.11.

14.00 Uhr, Plauener Schützenmusikanten  
15.00 Uhr, White Magpie e.V. - Weihnachtlicher Squaredance  
17.00 Uhr, „Die Bremer Stadtmusikanten“- Ein Mitmachprogramm für Kinder  
18.30 Uhr, Swinging Christmas mit Happy Feeling

### 30.11.

16.00 Uhr, Tanzgruppe „Vergissmeinnicht“ e.V.

### 01.12.

16.00 Uhr, Vogtlandkonservatorium Posaunen-Trio  
16.30 Uhr, Foto mit dem Weihnachtsmann  
17.30 Uhr, Zwickauer Stadtpfeifer

### 02.12.

16.00 Uhr, Tanzgruppe „Vergissmeinnicht“ e.V.  
18.00 Uhr, Der Plauener Sandmann kommt

### 03.12.

16.00 Uhr, Kita „Teddy“ aus Thiergarten  
16.30 Uhr, Foto mit dem Weihnachtsmann

### 05.12.

17.30 Uhr, MDR Jump Weihnachtsmarkt-Tour

### 06.12.

17.00 Uhr, Jasmin Graf  
18.30 Uhr, Stars of Harmony – Orchester Musikschule Fröhlich  
19.00 Uhr, Plan B – Moderne Weihnachtsmusik

### 07.12.

16.00 Uhr, Evergreen-Mini-Kids

### 08.12.

16.00 Uhr, Tanzgruppe „Vergissmeinnicht“ e.V.  
16.30 Uhr, Foto mit dem Weihnachtsmann  
18.00 Uhr, Schönbacher Singkreis



Bis zum 21. Dezember hat der Markt montags bis donnerstags von 10 bis 20 Uhr geöffnet, freitags und samstags von 10 bis 21 Uhr und sonntags von 11 bis 20 Uhr. Bilder der Webcam vom Weihnachtsmarkt auch auf [www.plauen.de/webcam](http://www.plauen.de/webcam)

## 17. Sparkassen- Hobby- und Künstlermarkt

28./29.11.2015  
10–18 Uhr

Malzhaus Plauen



Wenn's um Geld geht  
 Sparkasse  
Vogtland

## Außenstelle im Vogtlandmuseum

## Steyrer Christkindpostamt



Wie im Vorjahr wird das Steyrer Christkind im Vogtlandmuseum eine Außenstelle eröffnet. Fotos: Brand-Aktuell

Aus der Partnerstadt Steyr reist wieder das Christkind zum Weihnachtsmarkt an. Es wird bei der Eröffnung auch das Licht mit zum

großen Baum bringen. Und dann öffnet an der Kasse des Vogtlandmuseums vom 25. November 2015 bis zum 9. Dezember 2015 eine Außenstelle seines Postamtes.

Gegen eine Gebühr von 2,50 Euro können Briefe an das Christkind abgegeben werden. Dafür erhält man einen Briefumschlag, der mit der eigenen Adresse versehen wird und ebenfalls mit abgegeben werden muss. Bis zum 24. Dezember gibt es dann Post vom Christkind zurück.

Wer einem besonderen Menschen eine Freude bereiten und ihm Weihnachtspost mit echtem Stempel vom Christkind zukommen lassen will, kann das ebenso mit einem Formular und gegen eine geringe Gebühr, je nach Gewicht und Zielort, an der „Christkindpostamt Außenstelle“ an der Kasse des Vogtlandmuseums auf den Weg bringen.

## Glühweintasse mit Kemmler

Der Kemmler zielt in diesem Jahr die Glühweintasse. Das Motiv der Bürgertasse wurde erneut von Plauenern entworfen.

Im Dezember 2014 wurde zur Teilnahme aufgerufen, es gab 1.748 Zugriffe auf die Seite [www.buergertasse.de](http://www.buergertasse.de). Sämtliche Einreichungen wurden im Januar 2015 online zur Abstimmung gestellt.

Die drei bestbewerteten Layoutvorschläge gingen im Februar als offizielle Entwürfe des Vereins Forum Kunst / Plauen e.V. an die Stadt. Den ersten Platz erreichte der Entwurf mit dem Kemmlerturm von Nadine Mühlbrant und Andreas Goldhahn.



Nadine Mühlbrant und Andreas Goldhahn stellen den Siegerentwurf „ihre“ Weihnachtstasse Mitte des Jahres vor.

Foto: Brand-Aktuell

Insgesamt konnten die Plauerer zwischen sechs verschiedenen

Entwürfen wählen. Das Gewinnmotiv zielt nun bis zu 6.000 Glühweintassen des Weihnachtsmarktes.

Der 2013 verstorbene Plauerer Galerist Andy Darby rührte das Projekt „Bürgertasse“ ein - 2014 konnte es erstmals in voller Breite umgesetzt werden. Zur Teilnahme am Wettbewerb aufgerufen waren alle Plauerer Bürger, Kreative, Kinder, Familien, Schulklassen, Vereine, Künstler und Institutionen, die gern einen eigenen Gestaltungsvorschlag ins Rennen schicken wollten. Dabei wurden online diese Motive gesammelt, über die dann im März abgestimmt werden konnte.

## Verkehrsführung zum Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr gilt für die Zeit des Weihnachtsmarktes eine geänderte Verkehrsführung im Bereich der Altstadt. Während der Aufbauphase bis 19.11.2015 ist der Altmarkt aus allen Richtungen zu erreichen, lediglich die Durchfahrt ist nicht möglich, Parkstellflächen stehen nicht zur Verfügung.

Ab dem 19.11.2015 sind geräumigere Sperrungen nötig, die Belieferung der Geschäfte und die Versorgung der Anwohner im Bereich der Herrenstraße und Rathausstraße können nur noch über die Melanchthonstraße - rechts Unterer Graben (Fußgängerzone) - links Herrenstraße erfolgen. Die Zu- und Abfahrt für den Topfmarkt, Alter Teich sind nur über die Untere Endestraße, Johanneskirchplatz aus Richtung Klostermarkt möglich. Auf der Herrenstraße ab Rathausstraße in Richtung Alt-

markt stehen keine Parkstellflächen zur Verfügung. Ebenfalls ab 19.11.2015 wird der Taxenhalteplatz von der Rathausstraße in die Klosterstraße verlegt. Ab Beginn des Weihnachtsmarktes, Dienstag, 24. November, können Anlieferungen für den Altmarkt nur außerhalb der Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes erfolgen.

#### Öffnungszeiten Weihnachtsmarkt

Montag-Donnerstag	10-20 Uhr
Freitag-Samstag	10-21 Uhr
Sonntag	11-21 Uhr

Im Bereich der gesamten Altstadt ist das Angebot an Parkplätzen sehr eingeschränkt. Die Inhaber einer Parkkarte gem. § 46 Abs. 1 Nr. 11 StVO (Bewohner und Gewerbetreibende) können während des Weihnachtsmarktes (inkl. Auf- und Abbau) auf alle anderen

Parkzonen ausweichen.

#### Parken im Stadtzentrum

Für die Besucher der Innenstadt und des Weihnachtsmarktes gibt es Parkmöglichkeiten in den Parkhäusern im Zentrum.

Parkhaus Dormero Hotel täglich 24 Stunden geöffnet.

City-Parkhaus: täglich 6.00 bis 22.00 Uhr

Parkhaus Kolonnaden: Montag bis Freitag 7.00 bis 21.00 Uhr, Samstag 7.00 bis 19.00 Uhr, an den offenen Sonntagen 11.00 bis 19.00 Uhr.

Stadt-Galerie „Parkpalette“: Montag bis Samstag 8.00 bis 20.30 Uhr, an den beiden geöffneten Sonntagen 12.00 bis 18.30 Uhr.

Parkhaus Zentrum Dittrichplatz: Montag bis Freitag 6.00 bis 20.30 Uhr.

## „Wenn's Weihnachten ist“

Freuen Sie sich mit: Auch in diesem Jahr wird es im Vogtlandmuseum Plauen wieder eine Weihnachtsschau geben.

Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das historische Stollenback- und Weihnachtsfest des 19. Jahrhunderts. Weihnachts- und Heimatberge, Paradiesgärten, geschnitzte und aus Lebkuchen geformte Krippenfiguren sowie Pyramiden werden in den historischen Räumen der Biedermeierzeit gezeigt.

Ein Höhepunkt wird die Präsentation originaler erzgebirgischer Holzschnitzfiguren aus der Sammlung Claus Leichsenring bilden. Weiter werden von Eva Reznickova, Tschechien, nach der traditionellen Volkskunst gefertigte Lebkuchen zu historischen Krippendarstellungen gezeigt.

Dementsprechend sind auch Nürnberger Springerle von Friedgard Schaper als historisches Bildgebäck und traditionelles fränkisches Weihnachtsgebäck zu sehen. Für das Vogtland stehen die „Werdaer Zuckermännle“ als traditioneller Weihnachtsbaumschmuck. Eine „Zuckermännle-Pyramide“ aus dem Bestand der Werdaer Heimatstube mit gefertigtem Schnitzwerk von Roland Ehrlich verknüpft die Tradition der Back- und Schnitzkunst im Vogtland.

Des Weiteren wird es eine Gartenbahn des Modelleisenbahn-

clubs Pausa e.V. geben. Dessen Züge rollen durch eine Landschaft nachgebildeter historischer vogtländischer Sehenswürdigkeiten von Dr. Utz Damm aus Jößnitz. Ein Weihnachtsberg im Winterkleid stimmt die Besucher auf die kalte Jahreszeit ein. Die Flaschenwelten vom „Vuchtländischen Piepselzeichmaa“ Hubert Gehlert mit Eisenbahn und vogtländischen Sehenswürdigkeiten bilden einen weiteren Bestandteil der Schau.

Geduldflaschen, Eisenbahn und historisches Spielzeug aus der Sammlung des Vogtlandmuseums runden das Bild der diesjährigen Weihnachtsschau ab.

In der Woche vom 16. bis 24. November hat das Vogtlandmuseum zum Aufbau der Weihnachtsausstellung geschlossen. Eröffnung ist dann am 25. November 2015, bis 7. Februar 2016 kann die Schau besucht werden.

#### Öffnungszeiten:

25.11.2015-10.01.2016,  
täglich 10.30 bis 18.00 Uhr  
(letzter Einlass: 17.00 Uhr)  
24.12./31.12.2015  
10.00 bis 13.00 Uhr  
25.12./26.12.2015  
10.30 bis 18.00 Uhr  
01.01.2016  
13.00 bis 18.00 Uhr  
11.01.-07.02.2016,  
Dienstag bis Sonntag,  
11.00 bis 16.00 Uhr  
[www.plauen.de/  
weihnachtsausstellung](http://www.plauen.de/weihnachtsausstellung)



In den historischen Räumen des Vogtlandmuseums dreht sich zur Weihnachtsschau vieles um das Stollenbacken. Foto: Museum

## Tannenbäume aus Syrau und Jößnitz

Die Weihnachtsbäume für Alt- und Klostermarkt kommen in diesem Jahr aus Syrau und aus Jößnitz.

Bereits im Sommer hatte sich Marktmeister Jörg Hofmann aufgemacht, die schönsten vor Ort in Augenschein zu nehmen und auszuwählen. Der Altmarkt-Baum kommt von Familie Grape aus Jöß-

nitz, der Klostermarkt-Baum von der Firma Eisenschmidt in Syrau.

Voraussichtlich am 13. November wird der Baum für den Klostermarkt gefällt werden, am 14. November folgt in der Jößnitzer Bahnhofstraße der Baum für den Altmarkt. Jeweils anschließend werden die Bäume am Bestimmungsort aufgestellt.

# WIR SUCHEN 100 TESTHÖRER FÜR DIE MESSENEUEN HÖRSYSTEME 2015



ANMELDUNG IN EINER UNSERER FILIALEN ERFORDERLICH

## HÖRGERÄTE EHNERT

- sächsischer Familienbetrieb
- eigenes Labor
- eigene Werkstatt

Genießen Sie das Leben mit unseren messeneuen Hörlösungen!

Moderne Hörgeräte bieten eine herausragende Klangqualität sowie einen bestmöglichen Sprachkomfort. Zum Telefonieren, Fernsehen oder für Gespräche über Distanz gibt es eine große Auswahl an drahtlosen Zubehörlösungen, mit denen Sie die Leistung Ihrer Hörgeräte in diesen besonders anspruchsvollen Situationen zusätzlich unterstützen können. Dieser Unterschied wird Sie begeistern. Vereinbaren Sie noch heute einen Beratungstermin.



**BESSER HÖREN - WENIGER ZAHLEN:** Deutliche Anhebung der Festbeträge für Hörgeräte! Sie haben bisher wegen der Kosten auf akustische Hilfen verzichtet? **Jetzt gibt es gute Nachrichten für Sie:** Hohe Festbeträge der gesetzlichen Krankenkassen und exzellente Hörsysteme für natürliches sowie entspanntes Hören.

**Das sind Ihre Vorteile:**

- Höhere Qualitäts- und Technik-Standards bei den Basis-Modellen zum Festbetrag
- Individuelle Beratung für ein optimales Preis-Leistungsverhältnis
- Kostenloses Probetragen von Hörgeräten der aktuellen Generation



### IHR GUTSCHEIN ZUM AUSSCHNEIDEN

#### Für den kostenfreien Test von messeneuen Hörsystemen

Diskret. Natürlicher Klang. Hoher Tragekomfort. Kommen Sie mit diesem Gutschein zu uns und vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Das Team von Hörgeräte Ehnert freut sich auf Sie!



**Filiale Plauen**  
Nobelstraße 1  
  
Montag - Freitag  
9:00-13:00 / 14:00-18:00  
  
Tel.: 03741 / 280 444



**Filiale Zwickau**  
Alter Steinweg 5  
  
Montag - Freitag  
9:00 - 18:00 Uhr  
  
Tel.: 0375 / 270 64 32

## Angebote der Tourist-Information

# Die weihnachtliche Stadt erkunden



Ein Besuch des Weihnachtsmarktes lässt sich mit den Führungen durch Plauen im Advent immer verbinden.

Foto: Brand-Aktuell

Verschiedene Stadt- und Rathaussturmführungen machen die Tage vor Weihnachten zu einem Erlebnis.

Die Tourist-Information bietet unter anderem eine Stadtführung „Weihnachtszauber in der Spitzenstadt“ (bis 19.12.), Weihnachtliche Stadtführungen für Kinder- und Jugendgruppen (bis 21.12.) sowie Turmführungen in der Dämmerung (bis 18.12.) an.

Den Rathaussturm erklimmen - ohne Führung - kann man außerdem an den Adventswochenenden.

## Mit kleinen Besuchern auf den Spuren des Weihnachtsmannes

Wir laden ein zu einem Streifzug auf den Spuren des Weihnachtsmannes quer durch die Altstadt. Zu erfahren gibt es Allerhand über die vogtländischen Weihnachtsbräuche, wie zum Beispiel das traditionelle „Neunerlei“, und über den Moosmann. Dabei kann man sich die Winterluft um die Nase wehen lassen.

Im Anschluss der Entdeckungstour durch die Gassen von Plauen gibt es noch eine kleine Überraschung! Entweder gibt es einen Punsch wie für die Großen auf dem Weihnachtsmarkt oder einen kleinen Spitzenanhänger als bleibende Erinnerung.

Durchführbar:  
24.11. - 21.12.2015

Dauer der Führung: 1,5 Stunden  
Preise: Weihnachtlicher Stadtrundgang mit Kinderpunsch, bis 16 Kinder: 6,50 Euro pro Person, ab 17-21 Kinder: 6,00 Euro pro Person, ab 22-45 Kinder: 5,50

Euro pro Person, ab 46 Kinder: 5,00 Euro pro Person

Weihnachtlicher Stadtrundgang mit Spitzenanhänger, bis 16 Kinder: 4,00 Euro pro Person, ab 17-21 Kinder: 3,50 Euro pro Person, ab 22-45 Kinder: 3,00 Euro pro Person

## „Weihnachtszauber in der Spitzenstadt“

Bummeln Sie mit unserem Stadtführer 90 Minuten durch die festlich geschmückte Stadt zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Altstadt und lernen Sie die vogtländischen Weihnachtsbräuche kennen. Auf dem Weihnachtsmarkt gibt es im Anschluss einen heißen Glühwein zum Aufwärmen. Den Glühweinbecher mit Sammelmotiv behalten Sie natürlich zur Erinnerung.

Termine: jeweils samstags - 28. November, 5. Dezember, 12. Dezember und 19. Dezember  
Zeit: 11.00 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Information, Unterer Graben 1 - 08523 Plauen  
Mindestteilnehmerzahl: 7 Vollzahler

Preise: 7,50 Euro Erwachsene, 6,50 Euro ermäßigt (Schüler/Studenten/Kinder ab 7 Jahre)

## Lichterglanz von oben

Den Lichterglanz der Stadt von ganz oben sehen - das ist bei den weihnachtlichen Rathaussturmführungen möglich. Erklimmen Sie gemeinsam mit einem Stadtführer den Rathaussturm (230 Stufen - kein Lift) und genießen das weihnachtliche Plauen in der Adventszeit aus luftiger Höhe.

Termine: jeweils freitags - 27. November, 4. Dezember, 11. Dezember, 18. Dezember  
Zeit: 17.00 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Information, Unterer Graben 1 - 08523 Plauen  
Preise: 3,50 Euro Erwachsene, 2,00 Euro ermäßigt (Kinder ab 7 Jahre, Schüler/Studenten).

Der Rathaussturm ist während des Weihnachtsmarkts für den Aufstieg geöffnet: jeweils samstags von 14.00 - 21.00 Uhr und sonntags von 12.00 bis 20.00 Uhr.

## Am 2. und 4. Advent geöffnet

Die Tourist-Information bietet ihren Service in diesem Jahr an den zwei verkaufsoffenen Sonntagen, 6. Dezember und 20. Dezember 2015, an und ist von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr für Gäste und Einwohner der Stadt geöffnet.

Neben dem umfangreichen Sortiment an Souvenirs, Regionalliteratur und Wanderkarten werden außerdem Tickets für zahlreiche Veranstaltungen verkauft.

Die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information stehen überdies auch gern für die Buchung von Stadt- und Rathaussturmführungen zur Verfügung.



Tourist-Information, Rathaus, Unterer Graben 1  
Tel.: 0 37 41-291 10 27  
Fax: 0 3741-291 3 10 28  
E-mail: touristinfo@plauen.de  
www.plauen.de/tourismus

## Für Rätselgewinner malen Karl-Marx-Grundschüler Bilder zum vorsichtigen Fahren

Ein Lächeln oder ein böser Blick - auf der Kaiserstraße erhalten die Autofahrer Feedback für ihr Fahrverhalten. Dies geschieht digital durch eine Geschwindigkeits-Anzeigetafel bergab vor der Karl-Marx-Grundschule.

Die Kaiserstraße ist eine viel befahrene Hauptstraße. Durch den Kindergarten und die Schule kreuzen aber dort auch viele Kinder. Das ist gefährlich.

Zwar ist eine Ampel aufgestellt, aber wo Kinder sind, müssen die Autofahrer jederzeit und sofort bremsbereit sein.

Dies wird geregelt durch das mit dem Ausbau der Kaiserstraße



verlangt also viel mehr.

Die Schüler des Hortes der Karl-Marx-Grundschule sind froh, dass die meisten Autofahrer vorsichtig sind. Dafür wollen sie „Danke“ sagen und haben Bilder gemalt. Diese werden verlost. Beantworten Sie dazu folgende Frage: Vor welcher Schule wurde die neue Geschwindigkeits-Anzeigetafel installiert?

- A - Dittes-Schule,**
- B - Lessing-Gymnasium,**
- C - Karl-Marx-Grundschule**

Die Lösung schreiben Sie bitte an: Stadt Plauen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Unterer Graben 1, 08523 Plauen oder per Mail an presse@plauen.de. Einsendeschluss ist der 17. November 2015. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Martina Reinhold, Petra Knoch und Rita Muhs können sich über je 2 Tickets für die Team-Entscheidung beim Skisprung-Weltcup am 21. November in der Sparkasse Vogtland Arena Klingenthal freuen. Sie hatten die richtige Antwort C gewusst und können so erleben, ob das deutsche Team seinen Vorjahressieg in Klingenthal verteidigen kann.



Andreas Degelmann (links) und Ronald Graichen von der Plauener Straßenbahn montieren vor der Karl-Marx-Schule die neue Geschwindigkeitsanzeige.

Foto: Brand-Aktuell

2014 aufgestellte Verkehrszeichen Nummer 136 - besser bekannt als „Achtung Kinder“. Dieses Zeichen ist kein Vorschlag, sondern ein nach § 40 eingetragenes Gefahrzeichen der Straßenverkehrsordnung. „Nach gesicherter Rechtsprechung hat der Fahrzeugführer hier seine Geschwindigkeit so zu wählen, dass er auch dann noch gefahrlos anhalten kann, wenn Kinder, die er vorher nicht sehen konnte, hinter einem Hindernis hervor gelaufen kommen. Dabei steht dem Fahrer die so genannte ‚Schrecksekunde‘ nicht zu und er muss entsprechend einem Urteil des Bundesgerichtshofes stets anhaltbereit sein“, informiert Wolfgang Helbig, Fachbereichsleiter für Sicherheit und Ordnung. Dies zeigt den Unterschied zum „30“-er-Zeichen, bei dem eine Maximalgeschwindigkeit von 30 Stundenkilometern vorgegeben ist. Das „Achtung Kinder“-Schild

**Polizeiverordnung gilt für jeden:**

# Für ein konfliktfreies Miteinander in der Stadt



In der Polizeiverordnung sind auch die Regeln für den ruhenden Verkehr festgelegt. Wer sich daran hält, auch durch das Einlegen der Parkscheibe im Auto, trägt zum konfliktfreien Miteinander in der Stadt bei.

Foto: Brand-Aktuell

In der Polizeiverordnung der Stadt werden die Regeln genannt, an die sich alle Bürger zu halten haben. Damit soll ein konfliktfreies Miteinander garantiert werden. Im Folgenden sind die einzelnen Themenbereiche und die dafür zuständigen Mitarbeiter mit Kontaktdaten genannt:

## Abschnitt 2: Umweltschädliches Verhalten

§ 3 Unerlaubtes Plakatieren, Beschriften, Bemalen – Fachgebiet (FG) Bauordnung, Nicole Bieber, Tel. 03741 2911644 und Roswitha Hammerschmidt, Tel. 03741 2911650.

§ 4 Waschen und Abspritzen von Kraftfahrzeugen, FG Stadtplanung und Umwelt, Bärbel Haßler, Tel. 03741 291-1708

## Abschnitt 3: Gefahren und Verunreinigungen durch Tiere

§ 5 Tierhaltung, § 6 Verunreinigungen durch Tiere, § 7 Taubenfütterungsverbot - FG Allgemeine

Ordnungsangelegenheiten, Mario Pittroff, Tel. 03741 291-2736

## Abschnitt 4: Verhalten auf öffentlichen Straßen, in öffentlichen Anlagen und Einrichtungen und deren Benutzung – Verbote

§ 8 Verhalten auf öffentlichen Straßen, in öffentlichen Anlagen und Einrichtungen und deren Benutzung – unzulässiges Verhalten und unzulässige Nutzungen, FG Allgemeine Ordnungsangelegenheiten, Silvia Queck, Tel. 03741 291-2786

§ 9 Abbrennen offener Feuer FG Stadtplanung und Umwelt, Bärbel Haßler, Tel. 03741 291-1708

## Abschnitt 5: Schutz vor Lärmbelästigungen

§ 10 (1) Schutz der Nachtruhe FG Allgemeine Ordnungsangelegenheiten, Mario Pittroff, Tel. 03741 291-2736

§ 10 (2) Baustellen- und Anlagenlärm (Nachtarbeit) außerhalb des Anwendungsbereiches der 32.

BImSchV, FG Stadtplanung und Umwelt, Rita Schmidt, Tel. 03741 291-1712

§ 11 Benutzung von Rundfunkgeräten, Lautsprechern, Musikinstrumenten u.ä. Bußgeldstelle, Mario Pittroff, Tel. 03741 291-2736

§ 12 Lärm aus Veranstaltungen, Gewerbebehörde, Mario Pittroff, Tel. 03741 291-2736

§ 13 (1) Haus- und Gartenarbeit FG Allgemeine Ordnungsangelegenheiten, Mario Pittroff, Tel. 03741 291-2736

§ 13 (2) Gartenarbeiten Anlagenlärm außerhalb des Anwendungsbereiches der 32. BImSchV, Stadtplanung und Umwelt, Rita Schmidt, Tel. 03741 291-1712

§ 14 Schießen mit Böllern und Salutschießen mit Vorladewaffen, FG Allgemeine Ordnungsangelegenheiten, Silvia Queck, Tel. 03741 291-2786

§ 15 Benutzung von Wertstoffcontainern und sonstigen Abfallbehältern, Stadtplanung und Umwelt, Bärbel Haßler, Tel. 03741 291-1708

## Abschnitt 6: Anbringen von Hausnummern

§ 16 Haus- und Grundstücksnummern Tiefbau, Heidrun Thoß Tel. 03741 291-1594

## Abschnitt 7: Veranstaltung von Vergnügungen

§ 17 Öffentliche Vergnügungen, Marktwesen, Daniela Putz-Kürschner, Tel. 03741 291-2745

Im Ganzen nachzulesen ist die Verordnung im Internet unter [www.plauen.de/Satzungen](http://www.plauen.de/Satzungen)

## Umfrage zur Homepage [www.plauen.de](http://www.plauen.de)

Die Internetredakteure der Stadtverwaltung wollen es derzeit genau wissen: Wie kommt die Plauener Website bei ihren Nutzern an? Dafür ist bis 15. November eine Umfrage freigeschaltet, bei der die Teilnehmer völlig anonym ihre Meinung sagen können. Zehn Fragen sind zu beantworten.

„Im Juli 2012 startete die neue Plauener Website nach einem umfassenden Relaunch“, informiert Pressesprecherin Silvia Weck. Seitdem hat sich der Webauftritt der Stadt Plauen stark weiterentwickelt. „Neuerungen wie der eigene städtische Stadtplan, das Bürgerservice-Portal, die Stadtnachrichten sowie die Möglichkeit zur Buchung von Übernachtungen wurden eingeführt. Mit der Hilfe der User wollen

wir die Inhalte und Angebote der Website [www.plauen.de](http://www.plauen.de) weiter verbessern und damit den bestmöglichen Service bieten.“

Im vergangenen Jahr zählte die Website ca. 380.000 Besucher, welche über 1,6 Millionen Aktionen auf [www.plauen.de](http://www.plauen.de) generierten. Der wichtigste Anlaufpunkt bleibt die Startseite mit ca. 230.000 Zugriffen, gefolgt von den Informationsseiten zu den Plauener Webcams, Veranstaltungen und den Ansprechpartnern im Rathaus. Auch in diesem Jahr konnten bereits ca. 330.000 Besucher und über 1,2 Millionen Aktionen gezählt werden.

Schnelle Hilfe gibt es online durch den Bürgerservice unter [www.plauen.de/buergerservice](http://www.plauen.de/buergerservice). Der Name ist Programm: Wer

beispielsweise bauen möchte, Hilfe bei Themen wie Arbeit und Bildung benötigt, in Familienangelegenheiten wie Adoption oder Heirat Informationen sucht, wird hier fündig. Dieses „Amt“ ist 24 Stunden am Tag zugänglich.

Zu finden sind unmittelbare Ansprechpartner und passende Antragsformulare – in der Regel auch interaktiv, so dass sie gleich per Computer ausgefüllt werden können. Die verschiedenen Angebote reichen von A wie „Abfallwirtschaft“ bis W wie „Wohngeld“.



Teilnahme an der Umfrage zur Homepage der Stadt bis 15.11.2015 unter [www.plauen.de/umfrage](http://www.plauen.de/umfrage)

## Rückerstattung von Elternbeiträgen in kommunalen Kitas

Der Stadtrat der Stadt Plauen hat am 22. September 2015 die Rückerstattung der Elternbeiträge aus Anlass von Streikmaßnahmen beschlossen. Ab sofort können die entsprechenden Anträge gestellt werden. Haben Eltern jedoch ein Notdienstangebot in der jeweiligen städtischen Kindertageseinrichtung in Anspruch genommen, ist eine Erstattung des Elternbeitrages für diese Streiktage ausgeschlossen.

Die Erstattung erfolgt nur auf Antrag. Formulare für die Antragstellung erhalten die Eltern/Personensorgeberechtigten in den jeweiligen städtischen Kindertageseinrichtungen. Dort können

die ausgefüllten Anträge dann auch wieder abgegeben werden. Antragsschluss ist der 30. November 2015.

Die Einrichtungsleitungen werden die eingegangenen Anträge bestätigen und an die Stadtverwaltung zur weiteren Bearbeitung weiterleiten. Nach Abschluss der Bearbeitung erhalten die Eltern/Personensorgeberechtigten einen Bescheid. Die Rückerstattung erfolgt per Banküberweisung durch die Stadtverwaltung.

Anträge, die bereits vor dieser Veröffentlichung in der Stadtverwaltung eingereicht wurden, behalten ihre Gültigkeit und werden entsprechend bearbeitet.

## Diebstahl auf dem Spielplatz Goetheplatz

Im Oktober wurde eine Hängematte im Wert von fast 1.000 Euro vom erst 2014 neu gestalteten Spielplatz auf dem Goetheplatz gestohlen (Foto). Dies stellten Mitarbeiter der von der Stadt mit der Pflege der Spielplätze beauftragten Immobilienservice Plauen GmbH (ISP) fest. Die Stadt hat Anzeige bei der Polizei erstattet.

Leider gibt es in der Stadt immer wieder Menschen, die keinen Respekt vor dem Eigentum anderer haben. Verstärkt wird festgestellt, dass durch Vandalismus und Diebstahl Schäden an Grünanlagen, Spielplätzen oder sonstigen öffentlichen Einrichtungen entstehen. In diesem Jahr musste die Stadtverwaltung bereits mehrfach Anzeige erstatten, weil einige Mitmenschen jene Dinge nicht achten, die für das Wohl der Allgemeinheit, hier im speziellen Fall der jüngsten Bewohner, zur Verfügung gestellt sind.

„Insgesamt schätzen wir den Schaden, der auf diese Weise in



diesem Jahr bisher entstanden ist, auf rund 7.000 Euro. Bei der angespannten Haushaltsituation ist es nicht möglich, immer wieder für Ersatz zu sorgen. Wir bitten daher alle Plauenerinnen und Plauener, die Zeugen von Vandalismus und Diebstahl sind, dies zur Anzeige zu bringen bzw. der Stadtverwaltung bei der Aufklärung behilflich zu sein“, bittet Kerstin Schicker, Fachbereichsleiterin Bau und Umwelt, um Mithilfe.

Bürger können sich mit Hinweisen auch an den Tiefbaubereich im Rathaus, Tel. 291 1681, an das Bürgerbüro, Telefon 291 1060 oder natürlich direkt an die Polizei wenden

## Vogtländische Unternehmen beim Auslandsgeschäft mit digitaler Signatur dabei

Die Exportbetriebe im Vogtland tragen zu einer seit langem relativ konstanten Exportquote von über 26 Prozent bei. Dabei stellen sie sich den oft hohen bürokratischen und rechtlichen Anforderungen, die Lieferungen in Regionen außerhalb der EU mit sich bringen. Nahezu 1.600 durch die IHK Regionalkammer Plauen bisher in 2015 bescheinigte Exportdokumente belegen dies eindrucksvoll. Hauptzielmärkte der vogtländischen Firmen außerhalb der EU sind Saudi Arabien, die Vereinigten Arabischen Emirate, Ägypten und Russland und die Schweiz.

Mehr als 70 Prozent der geforderten Ursprungszeugnisse, Han-

delsrechnungen und sonstigen Dokumente werden inzwischen unkompliziert auf elektronischem Weg, mit Hilfe der digitalen Signatur, beantragt und durch die IHK bescheinigt.

„Firmen, die diesen Service der IHK nutzen, sparen dauerhaft eine Menge Zeit und personellen Aufwand“, erläutert Außenwirtschaftsreferentin Uta Schön. Unternehmen, die Interesse an diesem Angebot der IHK haben, werden gern individuell beraten.

Regionalkammer Plauen, Bereich Außenwirtschaft, Friedensstraße 32, 08523 Plauen, Tel. 03741/ 214-3240, E-Mail: [uta.schoen@chemnitz.ihk.de](mailto:uta.schoen@chemnitz.ihk.de)

## Rund 3.000 Tonnen Salz und 700 Tonnen Splitt im Lager

# Winterdienst in Plauen bereit

„Eigentlich ist unser Winterdienst in jedem Jahr ab 1. November komplett einsatzbereit“, so Eric Zapf Teamleiter im städtischen Bauhof, „aber in diesem Jahr waren wir bereits im Oktober zum ersten Mal in Sachen Winter auf den Straßen kontrollierend unterwegs. Der Einsatz von Räumfahrzeugen war jedoch im Stadtgebiet nicht notwendig, der Schnee war schnell wieder weggetaut. Allerdings waren die Wettervorhersagen kontrovers und am Ende der Wintereinbruch deutlicher als erwartet. Und so sind wir wie viele etwas überrascht worden.“

„Die letzten Vorbereitungen für den Winter sind gelaufen. Salz- und Splittlager sind voll, die letzten Schneefangzäune aufgestellt, die Streugutbehälter im Stadtgebiet aufgefüllt, Schneestangen eingesetzt und die Fahrzeuge sind weitestgehend ausgerüstet“, sagt Eric Zapf vom städtischen Bauhof. Dort wird der Winterdienst seit Jahren koordiniert. Jedes Jahr im Oktober findet im Städtischen Bauhof eine Winterdienstberatung statt, bei der die Planungen, Prioritäten- und Notfallplan zwischen den verschiedenen Organisationen abgestimmt werden (Polizei, Busbetrieb, Rettungszweckverband, Feuerwehr, Straßenbahn, Abfallentsorgung Plauen GmbH, Straßenverwaltung, Straßenmeisterei Plauen).

„Wir haben rund 3.000 Tonnen Salz und 700 Tonnen Splitt im Lager. Ein neues Salzsilo wurde 2014 geliefert und aufgestellt. Damit haben wir mit der im Jahr 2013 ersetzten Soleanlage die neueste Technik zur Soleproduktion auf dem Hof“, schätzt er ein.

Hauptauftragnehmer für den Winterdienst in der Stadt ist die Abfallentsorgung Plauen (AEP), die in den letzten vier Jahren kräftig in neue Technik investiert hat, in



Rund 700 Tonnen Splitt sind auf dem Gelände des Bauhofs derzeit für den Winterdienst in einem Zelt eingelagert, außerdem 3.000 Tonnen Streusalz in einer Halle.

Foto: Brand-Aktuell

Fahrzeuge und Streutechnik.

### Wettermeldung ist Basis

Sobald es kälter wird, prüfen die Bauhof-Mitarbeiter die vom Deutschen Wetterdienst speziell für Plauen bereitgestellten Wetterberichte täglich.

Schneewarnung? Frostmeldung? „Dann kommen die Bereitschaftspläne zum Einsatz.“ Als erstes sind täglich die Einsatzleiter auf den Straßen, die Kontrollfahrt startet je nach Wettervorhersage meistens aber schon 2 Uhr in der Nacht. Sind die Straßen glatt, wird der Winterdienst ausgelöst. Etwa 30 Minuten später rollen die Fahrzeuge von den Betriebshöfen und der Räum- und Streudienst beginnt. Am Nachmittag beziehungsweise am frühen Abend wird dann nochmals eine Kontrollfahrt durchgeführt.

Der Einsatz erfolgt im Zweischicht-System, im Normalfall von 3 bis 22 Uhr, bei Notwendigkeit werden auch Nachteinsätze gefahren.

### Tourenpläne und Prioritäten

Durch den engen Kontakt von

AEP und Bauhof und die täglichen Absprachen kann bei extremen Wetterlagen schnell reagiert werden. Die Straßen und Fußwege werden entsprechend der vom Bauhof nach Prioritäten vorgegebenen Tourenpläne von Schnee und Eis befreit.

Eric Zapf: „Natürlich können nicht alle Straßen gleichzeitig geräumt und gestreut werden, das ist in keiner Kommune möglich. Darauf sollten der Kraftfahrer und auch der Fußgänger im Winter vorbereitet sein. Es gibt eine Einteilung in drei Dringlichkeitsstufen. Zuerst werden natürlich die Hauptstraßen geräumt. Dann folgen wichtige Nebenstraßen, wo beispielsweise Busverkehr herrscht. Zuletzt sind alle anderen Wege und Straßen dran, dazu gehören ebene Wohnstraßen.“ Die Einteilung wurde mit Polizei, Busbetrieb und Rettungsdienst abgestimmt und wird jedes Jahr nochmals geprüft.

### Priorität 1 A

Hauptverkehrs- und Durchfahrtsstraßen mit hoher Verkehrsbedeutung (Staatsstraßen/ Kreisstraßen)

### Priorität 1

Hauptverkehrs- und Durchfahrtsstraßen

- Straßen für den öffentlichen Personennahverkehr, Zentrale Bushaltestellen
- Zufahrtsstraßen zum Klinikum, zu Schulen, zur Feuerwehr, zur Polizei, zu Parkhäusern

### Priorität 2

- steile Wohnsammelstraßen
- Fußgängerüberwege an den vorgenannten Straßen
- Straßen in Industriegebieten
- wichtige Nebenstraßen

### Priorität 3

- alle anderen Straßen und Wege
- ebene Wohnstraßen

### Satellit ersetzt Stifte

Neu seit vergangenem Jahr: GPS in den Fahrzeugen der AEP. Die zur Bäumung der Straßen eingesetzten Winterdienst-Fahrzeuge verfügen über ein satellitengestütztes GPS-System. So wird bei jedem Einsatz automatisch aufgezeigt, wo und unter welchen Bedingungen gefahren wurde. Damit entfallen für die Mitarbeiter der AEP die aufwendigen Schreibeinheiten. Bei möglichen Unklarheiten kann

auf diese Daten zurückgegriffen werden.

„Alle am Winterdienst Beteiligten werden versuchen, gut geräumte Straßen und Wege zur Verfügung zu stellen“, bekräftigt Eric Zapf. Aber: „Natürlich kann es passieren, dass auch der Winterdienst an seine Grenzen kommt, man kann nicht für jede Situation alles vorhalten. Dennoch denke ich, dass wir auch in diesem Jahr einen ordentlichen Winterdienst ausführen können und auch werden. Mit dem heutigen Tag sind wir vorbereitet und gerüstet für den Winter. Allerdings müssen wir bei extremen Wetterlagen auf das Verständnis und die Unterstützung der Menschen bauen, es kann dann schon auch zu extremen Straßenverhältnissen führen“, ergänzt der Leiter der städtischen Gebäude- und Anlagenverwaltung, Peter vom Hagen.

Änderung der Lagerhaltung

- 2013 Bau zusätzliche Lagerfläche mit Aufstellung eines Lagerzells im Städtischen Bauhof
- Salzbevorratung über die Sommermonate
- die Lagerkapazität sollte auch bei strengen Wintern ausreichen
- Erneuerung Winterdienst-technik

• seit 2011 wurden in der AEP zwei neue Unimog mit entsprechender Streutechnik angeschafft und die vorhandene Technik wurde modernisiert

- 2011 wurde im Städtischen Bauhof ein Tremo mit Schneefräse angeschafft
- 2011/2012 LKW Halle im SBH - Umbau
- 2013 erhielt der SBH eine neue Soleanlage und der Lagerplatz für Splitt wurde errichtet
- 2014 wurden die drei alten Schüttgutsilos abgerissen und ein neues aufgestellt.

## Geschäftsbereich von Bürgermeister Steffen Zenner



Seit Mitte August 2015 ist Steffen Zenner, Bürgermeister Geschäftsbereich I - Kultur, Schule, Sport und Soziales. Foto: Brand-Aktuell

Seit Mitte August leitet Steffen Zenner als Bürgermeister den Geschäftsbereich I - Kultur, Schule, Sport, Soziales - in der Stadtverwaltung und hat die Nachfolge von Uwe Täschner angetreten, der dieses Amt 21 Jahre lang innehatte. Nachfolgend wird der Geschäftsbereich I mit seinen Aufgaben und Bereichen vorgestellt.

**Kulturreferat:** Vorbereitung und Umsetzung von städtischen Kulturveranstaltungen bzw. deren Koordination, zu erreichen im Erich-Ohser-Haus, Nobelstraße 7-13, Telefon 291 2342.

**Kulturbetrieb:** Eigenbetrieb der Stadt Plauen, zu dem die Vogtlandbibliothek, das Vogtlandkonservatorium „Clara Wieck“ sowie das Vogtlandmuseum (mit

Hermann-Vogel-Haus in Krebs) und die Galerie e.o.plauen im Erich-Ohser-Haus gehören. Kulturbetriebsleitung, im Vogtlandkonservatorium, Theaterplatz 4, Telefon 22 25 59.

**Festhalle:** Veranstaltungsort für eigene organisierte beziehungsweise eingemietete Kulturtermine, Äußere Reichenbacher Straße 4, Telefon 43 13 93.

**Fachbereich Zentrale Dienste,** dazu gehören:

- **das Fachgebiet Archiv** - Informations- und Forschungsstätte für Stadt- und Regionalgeschichte mit Stadt- und Regionalbüchern, Akten, Nachlässen...
- **das Fachgebiet Bürgerbüro/Service/Wahlen** - hierzu gehören das Bürgerbüro (Haupteingang);

sämtliche politische Wahlen auf kommunaler Ebene werden vorbereitet, durchgeführt und ausgewertet. Außerdem sind hier die eingemeindeten Ortsteile wie Jößnitz, Neundorf, Straßberg, Kauschwitz und Großfriesen sowie Oberlosa verwaltungstechnisch angegliedert

**Fachbereich Jugend/Soziales/Schulen/Sport** dazu gehören:

- **Fachgebiet Kinder- und Jugendeinrichtungen** - alles, was mit Kindertages- und Horteinrichtungen sowie kommunalen Freizeiteinrichtungen für Kinder zu tun hat;
- **Sportreferat** - Sportthemen, Ansprechpartner für Sportvereine;
- **Schulreferat** - Ansprechpartner für Themen des Schulträgers;
- **Fachgebiet Wohnhilfen** - Beantragung von Wohngeld;

## Anleger-Forum

am 14.11.2015 mit

**Dr. Markus Merk**

Ex-FIFA-Schiedsrichter

**Arne Schwerd**

Notar

**Mario Pohl**

Vertriebsdirektor DekaBank

im Capitol-Kino Plauen  
Bahnhofstraße 33

Anmeldungen in allen Filialen der  
Sparkasse Vogtland oder unter  
[www.sparkasse-vogtland.de](http://www.sparkasse-vogtland.de)

Für die Betreuung Ihrer Kinder  
ist gesorgt.



**S** Sparkasse  
Vogtland

## MIT ZWEI UND VIER HÄNDEN FRYDERYK CHOPIN



Foto © Wolfgang Schmitz

Markus & Pascal Kaufmann

**KATHARINENKIRCHE · OELSITZ**  
**21. NOVEMBER · 20:00 UHR**



**Freie Presse**

VVK: ab 10 € AK: 13 €

Anzeigenschluss für das  
nächste Mitteilungsblatt ist  
der 20. November 2015

## GOLD & SILBER

### Ankauf

Der **FACHMANN** für Gold-  
und Silberschmuck, Barren,  
Münzen, Zahngold, Uhren,  
Tafelsilber, Besteck

**Antikhandel Gehlert**

Straßberger Straße 7

Plauen · 03741-227770

- gegenüber dem Ärztehaus -

## 25 Jahre 1990 – 2015

### Taxi Ulbricht e.K.

[www.taxi-ulbricht-theuma.de](http://www.taxi-ulbricht-theuma.de)

Oelsnitzer Straße 3  
08541 Theuma



**Tel.: 037463 887 43**  
**Mobil 0171 266 50 76**

- Personenbeförderung
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Chemo- und Bestrahlungsfahrten
- Rollstuhlfahrten

... bis 8 Personen



## Autoversicherung

Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

**Handeln Sie!**

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie.

**Vertrauensfrau**

**Dagmar Sorger**

Tel. 03741 522716

[dagmar.sorger@HUKvm.de](mailto:dagmar.sorger@HUKvm.de)

Fasanenring 112

08525 Plauen

Mi. 16.00 – 18:00 Uhr

Fr. 15:00 – 18:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

**Kundendienstbüro**

**Heidemarie Studnik**

Versicherungsfachfrau

Tel. 03741 393223

[heidemarie.studnik@HUKvm.de](mailto:heidemarie.studnik@HUKvm.de)

Dittrichplatz 8

08523 Plauen

Mo., Di., Do. 9:00 – 18:00 Uhr

Mi. u. Fr. 9:00 – 12:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

**Vertrauensmann**

**Rolf Schneider**

Versicherungsfachmann

Tel. 03741 4239510

[rolf.schneider@HUKvm.de](mailto:rolf.schneider@HUKvm.de)

Georg-Benjamin-Str. 27

08529 Plauen

Mo., Mi., Fr. 16:00 – 18:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**

Aus Tradition günstig



Transporte & Baustoffhandel GmbH

Fedor-Schnorr-Str. 13, 08523 Plauen

Telefon: 03741/4490440

Telefax: 03741/4490449

**Ausserdem haben wir  
sehr gute Trockenbauteile  
zu sehr günstigen Preisen.**

## Unser Angebot für den Winter:

Ruf Holzbriketts	10 kg	<b>1,89</b> €/Pack
Rekord Bündelbriketts	10 kg	<b>2,49</b> €/Pack
	25 kg	<b>5,99</b> €/Pack
Kaminholz	21,5 rdm	<b>2,59</b> €/Sack
Kaminholz	1 RM-Kiste	<b>89,-</b> €/Kiste
Anfeuerholz		<b>1,99</b> €/Sack
Streusalz	25 kg	<b>4,27</b> €/Sack
	50 kg	<b>7,74</b> €/Sack

**Alle Preise inclusive Mehrwertsteuer**

**!!! Besuchen Sie auch die neue Kaminausstellung von Saxony-Heat !!!**  
im Elstercenter Oelsnitz/Vogtl. – Informationen unter 03741/44 90 -444 oder -441

# Brasilien

Naturwunder und Kultur  
Mai 2016



eine **ERLEBNIS-GRUPPENREISE**

mit **HOLIDAY LAND**



Naturparadies Amazonas  
Wasserfälle von Iguassu



Salvador da Bahia -

Rio, Samba, Zuckerhut

historisches Kleinod Paraty



Getestet und für  
gigantisch empfunden!

Alle Informationen im Reisebüro  
Neundorfer Str. 29 - 08523 Plauen

Tel: 03741-133050 oder auf  
[www.holidayland-plauen.de](http://www.holidayland-plauen.de) +



**HOLIDAY LAND**

Vogtländischer Reisedienst Plauen

Willkommen im Urlaub

Veranstalter: KIWI Tours GmbH Franziskanerstr.15, 81669 München

## Besondere Flyer der Sensuna GmbH

# Plissee-Hersteller wirbt für die Stadt

Plauen und das Vogtland liegen der Sensuna GmbH am Herzen. Darum haben sich die Verantwortlichen um die Geschäftsführerin Kathrin Kaiser entschlossen, ein wenig für die Stadt zu werben. Jedem Paket, das die Produktion verlässt, wird ein Flyer beigelegt, der Plauen bewirbt und mit zwei unterschiedlichen Angeboten zum Besuch der Stadt einlädt. „Täglich machen sich um die 500 Pakete aus unserer Produktionsstätte auf den Weg zu Kunden in ganz Deutschland. Als echte Vogtländer sind wir stolz auf unsere Heimat, was also liegt da näher, als das zu nutzen, um die Werbetrommel zu rühren?“, so Kathrin Kaiser. Die Idee entstand im Zusammenhang mit einem Plissee-Fotowettbewerb, den die Firma für ihre Kunden veranstaltet. Auch dieser wird mit den Flyern beworben. Laut Kaiser sind zunächst 20.000 Exemplare gedruckt worden. „Ich finde es toll,



**Geschäftsführerin Kathrin Kaiser zeigt die Flyer, mit denen die Sensuna GmbH für Plauen wirbt.**

wenn sich Firmen mit ihrem Standort auf diese Weise identifizieren. Wir haben die Idee von Sensuna, für die Stadt Plauen touristisch zu werben, sofort aufgegriffen. Ich habe

mir sagen lassen, es war eine tolle Zusammenarbeit, die wir natürlich gerne auch weiterführen würden“, so Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer. Wird die Aktion verlängert, wenn die 20.000 Flyer versendet wurden? „Wir sind offen für vieles“, sagt die Geschäftsführerin. Möglich sei einerseits die Verlängerung der Werbeaktion. Andererseits sind auch lokale Vereine, Künstler und Bands sowie gemeinnützige Projekte aus der Region oder mit Bezug zu Plauen und dem Vogtland dazu aufgerufen, sich für die Flyer-Aktion zu bewerben. Sollte es zu einer Zusammenarbeit kommen, werden die Kosten für den Druck natürlich von der Sensuna GmbH übernommen.



Interessenten melden sich einfach per E-Mail an [info@sensuna.de](mailto:info@sensuna.de).

## Treffen zu technischen Textilien

Zahlreiche Unternehmer aus Deutschland und Österreich trafen sich im November in Plauen. Anlass war ein vom Innovationszentrum für Stickerei e.V. organisiertes Innovationsforum „Biopolymere in der Textilien Kette – biopolytex“, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wurde.

Die Textilexperten wurden über die Marktpotentiale von Biopolymeren in der Textilbranche/neue Bio-Textilien ausführlich informiert. Im Anschluss daran präsentierte Marco Wetzel als Vertreter des Branchenverbandes Plauener Spitze und Stickereien e.V. den Teilnehmern den aktuellen Stand der „Technischen Stickereien im

Vogtland“ und führte sie durch das Familienunternehmen Dietrich Wetzel KG.

Zum Abschluss des Innovationsforums trafen sich die Teilnehmer im Berufsschulzentrum e.o.plauen bei zahlreichen Fachvorträgen zu neuen Materialien und Technologien für den Einsatz in der Textilindustrie.

## Sparkasse Vogtland richtet sich neu aus

Kundennähe ist kein Zufall. Dies wird auch zukünftig in der Sparkasse Vogtland gelten. Die anhaltende Niedrigzinsphase stellt dabei eine besondere Herausforderung dar. Auch den demografischen Wandel spürt man im Vogtland deutlich. In den vergangenen Monaten wurde daher die Neuausrichtung der Sparkasse Vogtland vorbereitet.

Von den 53 klassischen Filialen bleiben zukünftig noch 26

bestehen. Von den Änderungen sind etwa 27.000 Vogtländer betroffen – etwa ein Viertel der Gesamtkunden. Diese Kunden werden zukünftig über neue Wege versorgt. „Uns ist es wichtig, für jeden Standort eine gute Lösung anzubieten. Wir haben alle Optionen sorgfältig und detailliert bewertet“, erläutert Marko Mühlbauer, Vorsitzender des Vorstandes.

Auch die zunehmende Digi-

talisierung ist ein deutlicher Trend. Kunden nutzen für ihre Geldgeschäfte zunehmend das Internet neben der klassischen Geschäftsstelle. Auch hier wird die Sparkasse Vogtland neue Wege gehen und ihre Online-Angebote deutlich ausbauen.

Alle Details rund um die neue Standortstruktur der Sparkasse gibt es im Mitteilungsblatt Dezember und unter [www.sparkasse-vogtland.de/vorort](http://www.sparkasse-vogtland.de/vorort).

## Tag der offenen Tür in den Freien Schulen

In der Kasernenstraße 59 werden unter dem „Dach“ der ASG-Anerkannte Schulgesellschaft mbH verschiedene Schularten vereint. Schon mit Blick auf das nächste Schuljahr werden am 21. November von 10 Uhr bis 13 Uhr einige interessante Aus- und Weiterbildungsangebote an einem Tag der offenen Tür vorgestellt.

Zu den Wirtschaftsschulen gehören einerseits die Fachoberschule für Wirtschaft und Verwaltung und die Fachschule für

Wirtschaft, andererseits eine neu konzipierte Fachoberschule für Sozialwesen.

Die Fachoberschule bietet Schulabgängern mit mittlerer Reife die Möglichkeit, in 2 Jahren die allgemeine Fachhochschulreife zu erwerben. Danach ist ein Studium an jeder Fachhochschule oder an einer Berufsakademie möglich.

Die Fachschule für Wirtschaft bietet die Chance einer Aufstiegsfortbildung zum/zur „Staatlich geprüften Betriebswirt/-in“. Die-

ser Abschluss qualifiziert für den beruflichen Einstieg in die mittlere Führungsebene und wird niveaugleich zum Bachelor-Abschluss eingeordnet (Stufe 6 des DQR).

Als Reaktion auf die aktuelle Marktlage wurde eine Berufsfachschule für Altenpflege und Pflegehilfe eröffnet. Hier kann man innerhalb von 3 bzw. 2 Jahren zum/zur Altenpfleger/-in bzw. zum/zur „Staatlich geprüften Krankenpflegehelfer/-in“ ausgebildet werden.

## Vogtland-Power bei futureSAX

Vogtlandpower stand im Mittelpunkt des jährlich stattfindenden futureSAX-Innovationsforums mit Vertretern innovationsstarker sächsischer Unternehmen, das in der letzten Novemberwoche in Plauen stattfand. Im Fokus des Treffens im Dormero Hotel stand die Frage nach der gemeinsamen und branchenübergreifenden Identifizierung und Nutzung von Innovationspotenzialen.

futureSAX ist ein Projekt des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr. Die Innovationsplattform des Freistaates Sachsen gibt Gründern und Unternehmern aus Sachsen Wachstumsimpulse und unterstützt deren Marktetablierung. Sie vernetzt Innovatoren aus Wirtschaft und Wissenschaft und unterstützt so den Wissenstransfer zwischen Unternehmen, Gründern, Investoren und Hochschulen.

Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer begrüßte die Teilnehmer. Im Gespräch mit Marina Heimann, Projektleiterin futureSAX, stellte er Plauen und das Vogtland als innovativen Wirtschaftsstandort vor und forderte die Unternehmer auf, als Sachse in Sachsen zu bleiben und hier weiter für wirtschaftlichen Aufschwung zu sorgen. Plauen werde alles daran setzen, sein Angebot an Industrie- und Flächen zu vergrößern, um Standorte für innovative Investitionen

anzubieten. In einem Powertalk berichteten Unternehmer aus Plauen und dem Vogtland über ihre Erfahrungen, Neues auf den Weg zu bringen.

Im Gespräch mit Moderator Dirk Böttner-Langolf waren Titus Lehmann, Geschäftsführer UMT GmbH Jocketa, Markus Winkler, GK Software AG Schöneck, Dr. Hartmut Wittkopf, EControl-Glas GmbH Plauen, und Norbert Eder, vosla GmbH Plauen.

Ein Erfahrungsaustausch rund um Unternehmensinnovation und das dazu nötige branchenübergreifende Management fand im Rahmen von Workshops, Vorträgen und einem „World-Café“ mit Gesprächsrunden statt. Themen waren unter anderem:

- Do's & Don'ts eines effektiven Innovationsmanagements
  - Mikro- und Nanoelektronik trifft Life Science
  - Erfolgreich gelebtes Innovationsmanagement im Automotive Sektor
  - Tradition trifft Hightech in der Textilbranche
  - Personal- und Wissensmanagement nutzen
  - Technologietransfer managen
  - Innovationsprozesse strukturieren
  - Innovationen vermarkten
- Weiterführende Details und Informationen unter:

[www.futureSAX.de](http://www.futureSAX.de)



**Moderator Dirk Böttner-Langolf im Gespräch mit Titus Lehmann, Markus Winkler, Dr. Hartmut Wittkopf und Norbert Eder (von links).**  
Foto Brand-Aktuell

## Bildungsangebote der IHK

**Sprechtage:** Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtag an. Eine Anmeldung ist unter Tel 03741 214-0 unbedingt erforderlich.

9.11., 13.00 Uhr, Sprechtag Sächsische Aufbaubank, Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten

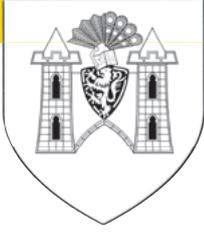
17.11., Uhrzeit nach Vereinbarung, Sprechtag Bürgschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen, Beratung zur Finanzierungsabsicherung

### 3-tägiges Seminar für Existenzgründer

Vom 9. bis 11. November findet das 3-tägige Seminar für Existenzgründer statt. Dieses Seminar gibt einen Überblick über alle wichtigen Voraussetzungen und betriebswirtschaftlichen Sachverhalte vom ersten Gedanken an die Selbstständigkeit bis zur Unternehmensgründung.



Informationen & Anmeldung: S. Hopf, Tel. 03741/214 3401, Mail: [susann.hopf@chemnitz.ihk.de](mailto:susann.hopf@chemnitz.ihk.de)



# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

der Stadt Plauen

6. November 2015 • 25. Jahrgang • Nr. 11

[www.plauen.de/mitteilungsblatt](http://www.plauen.de/mitteilungsblatt)

## Satzung über das Abhalten von Wochenmärkten und dem Weihnachtsmarkt in der Stadt Plauen (Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktsatzung) Vom 22.10.2015

Aufgrund von § 4 und § 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Gemeindeordnung - SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) geändert worden ist, erlässt die Stadt Plauen folgende Satzung:

### Inhaltsverzeichnis

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Platz, Zeit und Öffnungszeiten der Märkte
- § 3 Gegenstände des Marktverkehrs
- § 4 Teilnahme und Zulassung
- § 5 Zuweisung der Standplätze
- § 6 Auf- und Abbau
- § 7 Verkaufseinrichtungen auf Märkten
- § 8 Marktaufsicht, Verhalten auf den Märkten
- § 9 Sauberhalten der Märkte
- § 10 Sicherheit und Ordnung
- § 11 Gebühren
- § 12 Elektroenergie/Elektrogeräte und elektrische Anlagen
- § 13 Haftung
- § 14 Ordnungswidrigkeiten
- § 15 In-Kraft-Treten

### § 1 Geltungsbereich

Die Stadt Plauen betreibt die Wochenmärkte, die Wochenmärkte mit erweitertem Sortiment und den Plauer Weihnachtsmarkt als öffentliche Einrichtungen.

### § 2 Platz, Zeit und Öffnungszeiten der Märkte

Platz, Zeit und Öffnungszeiten der Märkte werden durch die Stadt Plauen jährlich im Marktcalendar festgelegt und im Mitteilungsblatt - Amtsblatt - der Stadt Plauen veröffentlicht.  
(2) Soweit in dringenden Fällen vorübergehend Platz, Markttag und Öffnungszeiten von der Stadt Plauen abweichend festgelegt werden, wird dies öffentlich bekannt gemacht.  
(3) Fällt der Tag des Wochenmarktes auf einen gesetzlichen Feiertag, fällt er ersatzlos aus.  
(4) Von 24. Dezember bis 01. Januar finden keine Märkte im Sinne dieser Satzung statt.

### § 3 Gegenstände des Marktverkehrs

- (1) Gegenstände des Wochenmarktes sind
- rohe Naturerzeugnisse mit Ausnahme des größeren Viehs
  - Produkte des Obst- und Gartenbaus, der Land- und Forstwirtschaft, der Fischerei
  - Lebensmittel im Sinne des § 2 Absatz 2 des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches (Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juni 2013 (BGBl. I S. 1426), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist, in der jeweilig gültigen Fassung, mit Ausnahme alkoholischer Getränke; zugelassen sind alkoholische Getränke, soweit sie aus selbstgewonnenen Erzeugnissen des Weinbaus, der Landwirtschaft oder des Obst- und Gartenbaues hergestellt wurden; der Zukauf von Alkohol zur Herstellung von Likören und Geisten aus Obst, Pflanzen und anderen landwirtschaftlichen Ausgangserzeugnissen, bei denen die Ausgangsstoffe nicht selbst vergoren werden, durch den Urproduzenten ist zulässig.
  - das Verabreichen von zubereiteten Speisen und alkoholfreien Getränken an Ort und Stelle
- (2) Gegenstände des Wochenmarktes mit erweitertem Sortiment sind zusätzlich zu Absatz 1
- Haushaltswaren, Glas, Keramik
  - Spielwaren
  - Modeschmuck
  - Sportartikel
  - Druckereierzeugnisse (Bücher, Schreibwaren)
  - Textilien und Heimtextilien
  - Schuhe

- Kurzwaren
- Kleinlederwaren
- Bild- und Tonträger
- Kunstgewerbliche Artikel
- Geschenkartikel
- Korbwaren

- (3) Gegenstände des Weihnachtsmarktes sind
- Waren, die in enger Beziehung zum Weihnachtsfest stehen und sich als Weihnachtsgeschenk eignen
  - Speisen und alkoholfreie sowie alkoholhaltige Getränke
  - Unterhaltungsgeschäfte aller Art

### § 4 Teilnahme und Zulassung

- (1) Es ist jedermann gestattet, an den Märkten im Rahmen nachstehender Zulassungsvoraussetzungen und Teilnahmebedingungen teilzunehmen.  
(2) Die Teilnahme an den Märkten nach § 1 bedarf der Zulassung.  
(3) Das Verfahren für Dienstleistungserbringer im Sinne von Art. 4 der Richtlinie 2006/123/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Dezember 2006 über Dienstleistungen im Binnenmarkt (EU-Dienstleistungsrichtlinie) kann auch über den einheitlichen Ansprechpartner nach dem Gesetz über den einheitlichen Ansprechpartner im Freistaat Sachsen (SächsEAG) vom 13. August 2009 (SächsGVBl. S. 446), in der jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit § 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 142), in der jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit §§ 71a bis 71e des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, abgewickelt werden.  
(4) Anträge auf Zuteilung eines Standplatzes zu den Wochenmärkten und den Wochenmärkten mit erweitertem Sortiment sind schriftlich oder mündlich mindestens 3 Wochen vor Beginn des Marktes bei der Stadt Plauen unter Angabe von Name, Vorname, Anschrift des Antragstellers oder der vollständigen Firmenbezeichnung sowie der für den Marktverkehr vorgesehenen Waren und Dienstleistungen mit Standgröße und eventuellem Strombedarf zu stellen.  
(5) Anträge auf Zuteilung eines Standplatzes zum Weihnachtsmarkt sind schriftlich bis 31.07. des laufenden Kalenderjahres bei der Stadt Plauen<sup>1</sup> zu stellen.  
(6) Über die Zulassung wird nach pflichtgemäßem Ermessen entschieden. Hierbei sind insbesondere die
- Bekanntheit und Bewährtheit des Antragstellers,
  - zeitliche Reihenfolge des Eingangs der Antragstellung,
  - Attraktivität des Marktstandes im Hinblick auf ein breit gefächertes und reichhaltiges Angebot,
  - Ablehnung von Doppelbewerbungen ein und desselben Antragstellers
- zu berücksichtigen. Bei gleichermaßen geeigneten Bewerbern entscheidet das Los.  
(7) Die Zulassung gilt nur für den zugewiesenen Standplatz. Ein Anspruch auf Zuweisung eines bestimmten Standplatzes besteht nicht. Die Zulassung wird unter Festlegung der Platzgröße, des Warensortiments oder der Darbietungsart, der zeitlichen Geltungsdauer sowie der Gebühren erteilt. Die Zulassung ist nicht übertragbar und kann mit Nebenbestimmungen versehen werden.  
(8) Die Zulassung ist zu versagen, wenn Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass der Bewerber nicht die erforderliche Zuverlässigkeit im Sinne des Gewerbe- oder Lebensmittelrechts besitzt.  
(9) Die Zulassung kann insbesondere versagt werden, wenn
- a) die für den jeweiligen Markt nach Absatz 4 und 5 festgelegte Bewerbungsfrist nicht beachtet wurde,
  - b) der zur Verfügung stehende Platz nicht ausreicht,
  - c) der Bewerber oder seine Bediensteten wiederholt oder grüßlich gegen Vorschriften des Gewerbe- oder Lebensmittelrechts oder diese Satzung verstoßen haben,
  - d) die fälligen Gebühren nicht oder nicht rechtzeitig bezahlt werden,
  - e) eine frühere Marktteilnahme vorzeitig abgebrochen wurde oder
  - f) die vorgegebenen Öffnungszeiten bei einer früheren Marktteilnahme nicht eingehalten wurden.
- <sup>1</sup> Die Stadt Plauen stellt auf ihrer Internetseite [www.plauen.de](http://www.plauen.de) unter dem Punkt „Formulare“ ein Antragsformular auf Zuteilung eines Standplatzes für den Weihnachtsmarkt zur Verfügung.

### § 5 Zuweisung der Standplätze

Der Verkauf der Waren sowie der Betrieb von Geschäften nach Schaustellerart ist nur auf den von der Stadt Plauen zugewiesenen Standplätzen gestattet. Die Zuweisung der Standplätze erfolgt vor Beginn des jeweiligen Marktes. Der Standplatz darf vor Zuweisung nicht bezogen werden. Die Zuweisung ist nicht übertragbar. Es besteht kein Anspruch auf Zuweisung oder Behalten eines bestimmten Standplatzes. Wird ein zugeteilter Standplatz eine Stunde vor Öffnungszeit nicht besetzt, kann der Standplatz einem anderen Antragsteller zugeteilt werden.

### § 6 Auf- und Abbau

- (1) Waren, Verkaufseinrichtungen und sonstige Betriebsgegenstände dürfen frühestens zwei Stunden vor Beginn der Wochenmärkte im Marktbereich aufgestellt und ausgepackt werden. Bei Beginn der Marktzeit müssen die Stände aufgebaut und mit Waren belegt sein. Der Standplatz muss spätestens eine Stunde nach Beendigung der Marktzeit beräumt sein. Ausnahmen können von der Marktaufsicht zugelassen werden.  
(2) Während der Marktzeit ist das Einfahren mit Fahrzeugen aller Art in den Marktbereich unzulässig.  
(3) Für die Durchführung des Weihnachtsmarktes gelten gesonderte Auf- und Abbauezeiten, die mit dem Zuweisungsbescheid bekannt gegeben werden.

### § 7 Verkaufseinrichtungen auf Märkten

- (1) Als Verkaufseinrichtungen auf den Wochenmärkten und den Wochenmärkten mit erweitertem Sortiment sind Verkaufsstände, Verkaufswagen und Verkaufsanhänger zugelassen. Sonstige Fahrzeuge dürfen während der Marktzeit auf der Marktfläche nicht abgestellt werden. Ausnahmsweise können Händlerfahrzeuge, die der Lagerung der Waren und kurzfristigen Sicherstellung der Warenversorgung dienen, hinter dem Verkaufsstand zugelassen werden, wenn ausreichend Fläche zur Verfügung steht. Ausnahmen sind mit der Marktzulassung zu beantragen. § 4 gilt entsprechend.  
(2) Verkaufseinrichtungen müssen standsicher sein und dürfen nur in der Weise aufgestellt werden, dass die Marktoberfläche nicht beschädigt wird. Die Verkaufseinrichtungen müssen sich in einem sauberen Zustand befinden und durch ihre äußere Gestaltung dem Charakter des Marktes Rechnung tragen.  
(3) Die lichte Höhe (Durchgangshöhe) der Vordächer und Schirme muss mindestens 2,30 Meter betragen, gemessen ab der Marktoberfläche. Weitere Anbauten über die zugewiesene Grundfläche hinaus sind nicht zulässig, als Grundfläche gilt die Zeit-, Schirm- bzw. Verkaufsfahrzeuggroße.  
(4) Werbung und Anbringung von Schildern oder Plakaten ist nur innerhalb der Verkaufseinrichtung gestattet und nur im Zusammenhang mit der ausgeübten Tätigkeit. Wenn es die örtlichen Gegebenheiten sowie die Sicherheit und Ordnung auf der Marktfläche zulassen, ist ein Aufsteller pro Verkaufseinrichtung erlaubt. Der Abstand zwischen Verkaufseinrichtung und Aufsteller darf höchstens 1 Meter betragen.  
(5) Zum Weihnachtsmarkt müssen die Verkaufseinrichtungen aus Holz bestehen oder mit Holz verkleidet sein oder zum übrigen Erscheinungsbild des Marktes passen. Sie sind in optisch ansprechender Form weihnachtlich zu schmücken.  
(6) Zuwegungen, Gänge und Durchfahrten sind ständig frei zu halten.  
(7) Die Standinhaber haben an ihren Verkaufsständen an gut sichtbarer Stelle ihren Familiennamen mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen sowie ihre Anschrift in deutlich lesbarer Schrift anzubringen. Standinhaber, die eine Firma führen, haben ihre Firma in der vorbezeichneten Weise anzugeben.

### § 8 Marktaufsicht, Verhalten auf den Märkten

- (1) Die Marktaufsicht wird von den durch die Stadt Plauen beauftragten Personen wahrgenommen, deren Anweisungen zu befolgen sind. Alle Benutzer der Märkte (Marktteilnehmer, Schausteller etc.) haben die Bestimmungen dieser Satzung sowie alle geltenden Vorschriften zu beachten.  
(2) Jeder hat sein Verhalten auf den Marktflächen und den Zustand seiner Sachen so einzurichten, dass keine Personen oder Sachen geschädigt, gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt werden. Angebotene Waren sind so zu präsentieren, dass Besucher des Marktes nicht unnötig in ihrer Bewegungsfreiheit beeinträchtigt oder anderweitig belästigt werden und ein ansprechendes Erscheinungsbild des Marktes gewährleistet ist.



(3) Es ist insbesondere unzulässig,

- Waren durch Umhergehen anzubieten,
  - Tontechnik zu benutzen,
  - Werbematerial oder sonstige Gegenstände zu verteilen, die nicht zum angemeldeten Sortiment gehören.
- (4) Der Marktaufischt ist jederzeit Zutritt zu den Standplätzen und Verkaufseinrichtungen zu gewähren. Auf Verlangen ist der Nachweis der Zulassung zur Teilnahme am Markt vorzulegen. Alle Nachweise sind während der Marktzeit am Stand bereit zu halten.

### § 9

#### Sauberhalten der Märkte

- (1) Jeder Marktteilnehmer ist für die Sauberkeit seines Standplatzes einschließlich der angrenzenden Anlagen und Gangflächen verantwortlich. Der Marktteilnehmer hat seinen Standplatz nach Beendigung des Marktes besenrein zu verlassen.
- (2) Die Märkte dürfen nicht durch Ablagern von Abfällen verunreinigt werden.
- (3) Für die Erfassung, Beräumung und Entsorgung von Wertstoffen, kompostierfähigen Abfällen, Hausmüll sowie marktbedingtem Kehrrecht sind die Marktteilnehmer selbst verantwortlich.

### § 10

#### Sicherheit und Ordnung

Der Marktteilnehmer ist für die Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung im Bereich seines Standplatzes verantwortlich.

### § 11

#### Gebühren

Für die Nutzung der Marktflächen werden Gebühren entsprechend der geltenden Gebührensatzung der Stadt Plauen für Wochenmärkte und den Weihnachtsmarkt (Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktgebührensatzung) erhoben.

### § 12

#### Elektroenergie/Elektrogeräte und elektrische Anlagen

- (1) Die Zuweisung eines Standplatzes berechtigt nicht zur Entnahme von elektrischer Energie aus dem öffentlichen Stromnetz.
- (2) Auf Antrag kann von der Stadt Plauen ein Stromanschluss auf der Marktfläche im Rahmen der technischen Verfügbarkeit und Kapazität zur Benutzung bereitgestellt werden. Für die Antragstellung gilt § 4 Absatz 4 oder § 4 Absatz 5 entsprechend. Die Strombereitstellung erfolgt eine Stunde vor Marktöffnung bis zum Ende der Abbauzeit.
- (3) Die Aufstellung oder Benutzung von Generatoren oder anderen zur Stromerzeugung geeigneter Anlagen durch Marktteilnehmer ist nicht zulässig.
- (4) Für die Nutzung eines Stromanschlusses werden Gebühren entsprechend der geltenden Gebührensatzung der Stadt Plauen für Wochen- und Weihnachtsmärkte (Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktgebührensatzung) erhoben.
- (5) Für den Weihnachtsmarkt gelten zusätzlich nachfolgende besondere Bestimmungen:
- a) Mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen zum Weihnachtsmarkt hat jeder Marktteilnehmer genau anzugeben, wie viele Elektrogeräte er einbringt. Diese sind einzeln unter Angabe von Spannung, Leistung und Verbrauch zu benennen. Nach dieser Aufstellung wird der Anschluss bereitgestellt. Weitere, vorher nicht angemeldete Geräte sind nicht zulässig. Vorher nicht angemeldete Geräte können ausnahmsweise von der Marktaufischt im Rahmen der technischen Verfügbarkeit und Kapazität zugelassen werden.
- b) Alle Marktteilnehmer haben zum Weihnachtsmarkt einen geeichten und verplombten Stromzähler (Zwischenzähler) mitzubringen, der vor Beginn, während und nach Beendigung des Marktes von der Stadt Plauen oder einem Beauftragten abgelesen wird.
- c) Die von den Marktteilnehmern eingebrachten elektrischen Anlagen müssen von einem autorisierten Fachmann geprüft sein. Die Prüfbescheinigung, die nicht älter als 1 Jahr sein darf, ist der Stadt Plauen vor Marktbeginn vorzulegen. Störungen bei der Stromversorgung, die der Marktteilnehmer verursacht hat, werden auf seine Kosten behoben.
- d) Elektrische Heizgeräte sind nicht gestattet.

### § 13

#### Haftung

- (1) Das Betreten der Märkte erfolgt auf eigene Gefahr. Die Stadt Plauen haftet für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Beschäftigten oder der von ihr beauftragten Personen.
- (2) Mit der Zuweisung eines Standplatzes übernimmt die Stadt Plauen keine Haftung für die eingebrachten Sachen.
- (3) Der Marktteilnehmer haftet der Stadt Plauen für sämtliche von ihm oder seinen Beauftragten verursachten Schäden, sofern er nicht nachweist, dass weder ihn noch seine Beauftragten ein Verschulden trifft. Im Schadensfall hat der Marktteilnehmer die Kosten für die Beseitigung der Schäden zu übernehmen.

### § 14

#### Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig nach § 124 Absatz 1 Nummer 1, Absatz 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

- a) entgegen § 3 andere als die dort festgelegten Gegenstände des Marktverkehrs feilbietet,
- b) entgegen § 4 Absatz 2 ohne Zulassung am Markt teilnimmt,
- c) entgegen § 4 Absatz 7 einen anderen als den zugewiesenen Standplatz belegt, die festgelegte Standplatzgröße überschreitet, das festgelegte Warensortiment oder die festgelegte Darbietungsart ändert oder die zeitliche Geltungsdauer der Zulassung überschreitet oder Nebenbestimmungen zuwiderhandelt,
- d) entgegen § 5 den Standplatz vor Zuweisung bezieht,
- e) entgegen § 6 Absatz 1 seine Waren, Verkaufseinrichtungen und sonstige Betriebsgegenstände früher als zwei Stunden vor Beginn der Wochenmärkte im Marktbereich aufstellt oder seinen Standplatz nicht spätestens eine Stunde nach Beendigung der Marktzeit beräumt,
- f) entgegen § 6 Absatz 2 während der Marktzeit in den Marktbereich einfährt,
- g) entgegen § 7 Absatz 1 andere als die zugelassenen Verkaufseinrichtungen aufstellt oder während der Marktzeit sonstige Fahrzeuge auf dem Markt ohne Genehmigung durch den Veranstalter abstellt,
- h) entgegen § 7 Absatz 2 nicht standsichere Verkaufseinrichtungen aufstellt oder durch die Aufstellung die Marktoberfläche beschädigt,
- i) entgegen § 7 Absatz 3 die Durchgangshöhe von 2,30 m unter Vordächern und Schirmen unterschreitet oder mit weiteren Anbauten die zugewiesene Grundfläche überschreitet,
- j) entgegen § 7 Absatz 4 außerhalb der Verkaufseinrichtung wirbt, Schilder oder Plakate anbringt,
- k) entgegen § 7 Absatz 5 das Erscheinungsbild des Weihnachtsmarktes mehr als nur unerheblich beeinträchtigt,
- l) entgegen § 7 Absatz 6 Zuwegungen, Gänge und Durchfahrten zustellt,
- m) entgegen § 7 Absatz 7 die Vorschriften über die Namens- bzw. Firmenanbringung nicht beachtet,
- n) entgegen § 8 Absatz 1 den Anweisungen der Marktaufischt zuwiderhandelt,
- o) entgegen § 8 Absatz 2 durch sein Verhalten und den Zustand seiner Sachen auf den Marktflächen Personen oder Sachen schädigt, gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt,
- p) entgegen § 8 Absatz 3 Waren durch Umhergehen anbietet, Tontechnik benutzt oder Werbematerial oder sonstige Gegenstände verteilt, die nicht zum angemeldeten Sortiment gehören,
- q) entgegen § 8 Absatz 4 der Marktaufischt den Zutritt zu den Standplätzen und Verkaufseinrichtungen verwehrt oder während der Marktzeit die Marktzulassung nicht am Stand vorlegen kann,
- r) entgegen § 9 Absatz 1 seinen Standplatz während des Marktes nicht sauber hält und nach Beendigung des Marktes nicht besenrein verlässt,
- s) entgegen § 9 Absatz 2 und 3 den Markt durch Ablagern von Abfällen verunreinigt und seinen marktbezogenen Abfall nicht selbst entsorgt,
- t) entgegen § 10 Sicherheit und Ordnung im Bereich seines Standplatzes nicht gewährleistet,
- u) entgegen § 12 Absatz 1 und 2 unberechtigt elektrische Energie aus dem öffentlichen Stromnetz entnimmt,
- v) entgegen § 12 Absatz 3 Generatoren oder andere zur Stromerzeugung geeignete Anlagen aufstellt oder benutzt,
- w) entgegen § 12 Absatz 5 a ungenügende oder falsche Angaben macht oder nicht angemeldete Geräte einsetzt,
- x) entgegen § 12 Absatz 5 b keinen geeichten und verplombten Stromzähler in seinem Stand vorhält,
- y) entgegen § 12 Absatz 5 c ungeprüfte elektrische Anlagen einbringt oder die erforderliche Prüfbescheinigung nicht vorlegt,
- z) entgegen § 12 Absatz 5 d elektrische Heizgeräte benutzt.

(2) Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in Absatz 1 genannten Bestimmungen dieser Marktsatzung können mit Verwarungs- und Bußgeldern in Höhe von mindestens 5,00 Euro und höchstens 1.000,00 Euro, bei fahrlässiger Zuwiderhandlung mit höchstens 500,00 Euro, geahndet werden.

### § 15

#### In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über das Abhalten von Wochenmärkten und den Weihnachtsmarkt in der Stadt Plauen (Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktsatzung) vom 23.11.2010 außer Kraft.

Vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist mit Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO bekanntzumachen.

Plauen, den 22.10.2015

Ralf Oberdorfer  
Oberbürgermeister

#### Bekanntmachungshinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO

Sollte die vorstehende Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, so gilt sie

gleichwohl ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
  2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
  3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
  4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
    - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
    - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
- Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

### Satzung

#### über die Erhebung von Gebühren auf den Wochenmärkten und dem Weihnachtsmarkt in der Stadt Plauen (Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktgebührensatzung) Vom 22.10.2015

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Gemeindeordnung - SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) geändert worden ist und §§ 1, 2, 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418; 2005 S. 306), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 28. November 2013 (SächsGVBl. S. 822) geändert worden ist, erlässt die Stadt Plauen folgende Satzung:

#### Inhalt

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Gebührenschildner
- § 3 Entstehung, Festsetzung und Fälligkeit der Gebühren
- § 4 Berechnung der Gebühren
- § 5 Höhe der Gebühren
- § 6 Kosten für Elektroenergie
- § 7 In-Kraft-Treten

### § 1

#### Geltungsbereich

- (1) Die Gebührensatzung gilt für die städtischen Marktflächen zu Wochenmärkten, Wochenmärkten mit erweitertem Sortiment sowie dem Plauener Weihnachtsmarkt.
- (2) Für die Zuweisung von Standplätzen auf den durch die Stadt Plauen durchgeführten Märkten werden Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung erhoben (Standgebühren).
- (3) Für die Nutzung eines Stromanschlusses auf den städtischen Marktflächen werden Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung erhoben (Kosten für Elektroenergie).
- (4) Auf den Wochenmärkten sowie den Wochenmärkten mit erweitertem Sortiment wird für die Zulassung von Händlerfahrzeugen/Anhängern hinter dem Verkaufsstand, die der Lagerung der Waren und kurzfristigen Sicherstellung der Warenversorgung dienen, eine Gebühr gemäß dieser Satzung erhoben.

### § 2

#### Gebührenschildner

- (1) Gebührenschildner für Gebühren auf dem Wochenmarkt, dem Wochenmarkt mit erweitertem Sortiment und dem Weihnachtsmarkt ist der Adressat der Standplatzzuweisung (Benutzer). Dies gilt entsprechend für die Zulassung eines Händlerfahrzeuges/Anhängers hinter dem Verkaufsstand.
- (2) Gebührenschildner für Stromanschlussgebühren ist der Benutzer.
- (3) Mehrere Benutzer haften als Gesamtschildner.

### § 3

#### Entstehung, Festsetzung und Fälligkeit der Gebühren

- (1) Standgebühren:
- a) Die Gebührenschildner entsteht bei den durch die Stadt Plauen veranstalteten Wochenmärkten und Wochenmärkten mit erweitertem Sortiment mit der Zuweisung des Standplatzes.
- b) Beim Weihnachtsmarkt entsteht die Gebührenschildner mit Zugang der schriftlichen Standplatzzuweisung.
- (2) Gebühren für Händlerfahrzeuge/Anhängern hinter dem Verkaufsstand entstehen mit der Zulassung auf der Marktfläche.
- (3) Kosten für Elektroenergie: Die Gebührenschildner entsteht mit Zuweisung eines Stromanschlusses auf der Marktfläche.
- (4) Die Gebühren werden mit der Bekanntgabe der Gebührenschildner an den Benutzer fällig, sofern im Bescheid kein anderer Zeitpunkt bestimmt ist.



(5) Macht ein Benutzer von seinem Benutzungsrecht nur teilweise oder keinen Gebrauch oder ist die Nutzung infolge höherer Gewalt ausnahmsweise nicht möglich, so begründet dies grundsätzlich keinen Anspruch auf Ermäßigung oder Erstattung der Gebühren. In begründeten Fällen kann eine (anteilige) Erstattung auf schriftlichen Antrag bis 1 Monat nach Ende der Veranstaltung (Poststempel) gewährt werden.

(6) Bei Widerruf der Zuweisung eines Standplatzes oder Stromanschlusses wegen Nichteinhaltung der Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktsatzung der Stadt Plauen erfolgt keine Gebührensrückerstattung.

(7) Absätze 4 und 5 gelten entsprechend für Gebühren für Händlerfahrzeuge/Anhänger hinter dem Verkaufsstand.

§ 4 Berechnung der Gebühren

(1) Zur Berechnung der Standgebühr werden alle vom Anbieter benutzten Frontmeter seines Standes oder Unterhaltungsgeschäftes, von denen Verkaufsverhandlungen getätigt oder Leistungen jedweder Art angeboten werden, von der Marktaufsicht ausgemessen.

(2) Auf den Wochenmärkten sowie den Wochenmärkten mit erweitertem Sortiment entrichten Markthändler, die erstmalig am Markt teilnehmen, eine ermäßigte Standgebühr gemäß dieser Satzung während der ersten 3 Monate der Marktteilnahme.

(3) Gebühren für Händlerfahrzeuge/Anhänger hinter dem Verkaufsstand werden je Händlerfahrzeug/Anhänger und Tag berechnet.

§ 5 Höhe der Gebühren

Die nachfolgenden Gebühren sind zuzüglich der jeweils gesetzlichen vorgeschriebenen Umsatzsteuer zu entrichten:

- 1. Wochenmarkt und Wochenmarkt mit erweitertem Sortiment: 1.1. ermäßigte Standgebühr während der ersten 3 Monate je Frontmeter und Tag 1,00 EUR 1.2. Standgebühr je Frontmeter und Tag 4,00 EUR 1.3. Gebühr je Händlerfahrzeug/Anhänger hinter Verkaufsstand und Tag 6,00 EUR 2. Weihnachtsmarkt je Frontmeter und Tag: 2.1. Standort Altmarkt Warenhändler 8,70 EUR Imbissbetriebe 10,88 EUR 2.2. Standort zuführende Straßen Warenhändler 6,53 EUR Imbissbetriebe 8,70 EUR 2.3. Schaustellerbetriebe an allen Standorten 2,18 EUR 2.4. Verlosungen an allen Standorten 13,05 EUR

§ 6 Kosten für Elektroenergie

Die nachfolgenden Gebühren sind zuzüglich der jeweils gesetzlichen vorgeschriebenen Umsatzsteuer zu entrichten:

(1) Für den Stromanschluss bei Tagesplätzen auf Wochenmärkten und Wochenmärkten mit erweitertem Sortiment werden einschließlich des Stromverbrauchs folgende Gebühren erhoben:

- Lichtstrom 16 A/220 V 2,32 EUR/Tag Kraftstrom 16 A/380 V - 32 A/380 V 4,63 EUR/Tag

(2) Der Stromverbrauch auf Marktdauer beim Plauener Weihnachtsmarkt wird kostendeckend aufgrund des tatsächlichen Verbrauchs nach Ablesung durch die Stadt Plauen oder deren Beauftragte nach Beendigung des Plauener Weihnachtsmarktes auf Basis der Selbstkosten der Stadt Plauen in Rechnung gestellt.

§ 7 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Gebühren auf den Wochenmärkten und dem Weihnachtsmarkt in der Stadt Plauen (Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktgebührensatzung) vom 23.11.2010 außer Kraft.

Vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist mit Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO bekanntzumachen.

Plauen, den 22.10.2015 Ralf Oberdorfer, Oberbürgermeister

Bekanntmachungshinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO

Sollte die vorstehende Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, so gilt sie gleichwohl ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist, 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, 3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet

hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Realsteuern) in der Stadt Plauen 2016 (Realsteuern – Hebesatzsatzung 2016) Vom 22.10.2015

Aufgrund von §§ 25 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 38 des Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Art. 2 Absatz 12 des Gesetzes vom 1. April 2015 (BGBl. I S. 434), 74 Absatz 2 Nr. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Art. 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349, 358), erlässt die Stadt Plauen folgende Satzung:

§ 1

Die Hebesätze für die Grundsteuer und für die Gewerbesteuer werden für das Gebiet der Stadt Plauen wie folgt festgesetzt:

- 1. für die Grundsteuer a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf der Steuermessbeträge 300 v.H. b) für bebaute und unbebaute Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge 505 v.H. 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge 450 v.H.

§ 2

Die vorstehenden Hebesätze gelten für das Kalenderjahr 2016.

Vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist mit Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO bekanntzumachen.

Plauen, den 22.10.2015 Ralf Oberdorfer Oberbürgermeister

Bekanntmachungshinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO

Sollte die vorstehende Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, so gilt sie gleichwohl ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist, 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, 3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2016 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz Vom 22.10.2015

Aufgrund von § 8 Absatz 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (Artikel 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen und zur Änderung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen vom 1. Dezember 2010 [SächsGVBl. S. 338]), zuletzt geändert durch Artikel 39 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 146) wird für die Stadt Plauen verordnet:

§ 1

In der Stadt Plauen werden folgende verkaufsoffene Sonntage gemäß § 8 Absatz 1 SächsLadÖffG bestimmt:

Sonntag, den 06. März 2016 anlässlich des „21. Europäischen Bauernmarktes“

Sonntag, den 02. Oktober 2016 anlässlich des „Jahrestags der friedlichen Revolution“

Sonntag, den 04. Dezember 2016 anlässlich des „Plauener Weihnachtsmarktes – größter Weihnachtsmarkt in der Region“

Sonntag, den 18. Dezember 2016 anlässlich des „Plauener Weihnachtsmarktes – größter Weihnachtsmarkt in der Region“

§ 2

Die Sonntagsöffnung gemäß § 1 gilt für alle Verkaufsstellen im Stadtgebiet der Stadt Plauen jeweils für die Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

§ 3

Ordnungswidrig im Sinne des § 11 Absatz 1 Nummer 1 SächsLadÖffG handelt, wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person im Sinne des SächsLadÖffG vorsätzlich oder fahrlässig entgegen den Bestimmungen dieser Verordnung Verkaufsstellen öffnet oder Waren gewerblich anbietet.

Ordnungswidrigkeiten nach Satz 1 können gemäß § 11 Absatz 2 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

§ 4

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Vorstehende Verordnung wird hiermit ausgefertigt und ist mit dem Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO in Verbindung mit § 4 Abs. 5 SächsGemO bekannt zu machen.

Plauen, den 22.10.2015 Ralf Oberdorfer Oberbürgermeister

Bekanntmachungshinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 und Abs. 5 SächsGemO

Sollte die vorstehende Verordnung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, so gilt sie gleichwohl ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist, 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Verordnung verletzt worden sind, 3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2016 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz Vom 22.10.2015

Aufgrund von § 8 Absatz 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (Artikel 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen und zur Änderung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen vom 1. Dezember 2010 [SächsGVBl. S. 338]), zuletzt geändert durch Artikel 39 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 146) wird für die Stadt Plauen verordnet:

§ 1

In der Stadt Plauen wird folgender verkaufsoffener Sonntag gemäß § 8 Absatz 2 SächsLadÖffG bestimmt:

Sonntag, den 03. Januar 2016 anlässlich des „Vogtländischen Musiktages 2016“

**§ 2**

Die Sonntagsöffnung gemäß § 1 gilt nur für Verkaufsstellen in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr mit folgenden Anschriften:

**Rosa-Luxemburg-Platz 5 bis 7 in 08523 Plauen**  
**Neundorfer Straße 188 in 08523 Plauen**  
**Ricarda-Huch-Straße 4 in 08523 Plauen**  
**Lützowstraße 1 in 08523 Plauen**

**§ 3**

Ordnungswidrig im Sinne des § 11 Absatz 1 Nummer 1 SächsLadÖffG handelt, wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person im Sinne des SächsLadÖffG vorsätzlich oder fahrlässig entgegen den Bestimmungen dieser Verordnung Verkaufsstellen öffnet oder Waren gewerblich anbietet. Ordnungswidrigkeiten nach Satz 1 können gemäß § 11 Absatz 2 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

**§ 4**

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Vorstehende Verordnung wird hiermit ausgefertigt und ist mit dem Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO in Verbindung mit § 4 Abs. 5 SächsGemO bekannt zu machen.

Plauen, den 22.10.2015  
 Ralf Oberdorfer  
 Oberbürgermeister

**Bekanntmachungshinweis**  
**gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 und Abs. 5 SächsGemO**

Sollte die vorstehende Verordnung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, so gilt sie gleichwohl ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Verordnung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

**2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2016 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz Vom 22.10.2015**

Aufgrund von § 8 Absatz 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (Artikel 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen und zur Änderung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen vom 1. Dezember 2010 [SächsGVBl. S. 338]), zuletzt geändert durch Artikel 39 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 146) wird für die Stadt Plauen verordnet:

**§ 1**

In der Stadt Plauen wird folgender verkaufsoffener Sonntag gemäß § 8 Absatz 2 SächsLadÖffG bestimmt:

**Sonntag, den 05. Juni 2016**  
**anlässlich des „Internationalen Tages der Umwelt“**

**§ 2**

(1) Die Sonntagsöffnung gemäß § 1 gilt nur für die Verkaufsstellen in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr in dem Gebiet der Stadt Plauen, welches von folgenden Straßenzügen begrenzt wird:

**Falkensteiner Straße**  
**Maxim-Gorki-Straße**  
**Semmelweisstraße**  
**Zum Friesental**  
**Darwinstraße**  
**Kleinfriesener Straße**  
**Georg-Benjamin-Straße**  
**Kurze Straße**

**Alte Reichenbacher Straße**  
**Carl-von-Ossietzky-Weg**  
**Dr.-Theodor-Brugsch-Straße**  
**Marie-Curie-Straße**  
**Friedrich-Eckardt-Straße**  
**Dresdner Straße**  
**Äußere Reichenbacher Straße**

(2) Das übrige Stadtgebiet ist von dieser Verkaufsöffnung nicht betroffen.

**§ 3**

Ordnungswidrig im Sinne des § 11 Absatz 1 Nummer 1 SächsLadÖffG handelt, wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person im Sinne des SächsLadÖffG vorsätzlich oder fahrlässig entgegen den Bestimmungen dieser Verordnung Verkaufsstellen öffnet oder Waren gewerblich anbietet. Ordnungswidrigkeiten nach Satz 1 können gemäß § 11 Absatz 2 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

**§ 4**

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Vorstehende Verordnung wird hiermit ausgefertigt und ist mit dem Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO in Verbindung mit § 4 Abs. 5 SächsGemO bekannt zu machen.

Plauen, den 22.10.2015

Ralf Oberdorfer  
 Oberbürgermeister

**Bekanntmachungshinweis**  
**gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 und Abs. 5 SächsGemO**

Sollte die vorstehende Verordnung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, so gilt sie gleichwohl ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Verordnung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

**3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2016 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz Vom 22.10.2015**

Aufgrund von § 8 Absatz 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (Artikel 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen und zur Änderung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen vom 1. Dezember 2010 [SächsGVBl. S. 338]), zuletzt geändert durch Artikel 39 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 146) wird für die Stadt Plauen verordnet:

**§ 1**

In der Stadt Plauen wird folgender verkaufsoffener Sonntag gemäß § 8 Absatz 2 SächsLadÖffG bestimmt:

**Sonntag, den 30. Oktober 2016**  
**anlässlich einer „Feierlichkeit aus Anlass des Bestehens des Dorfvereins Kauschwitz“**

**§ 2**

Die Sonntagsöffnung gemäß § 1 gilt nur für die Verkaufsstellen in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Ortsteil Kauschwitz in 08525 Plauen. Das übrige Stadtgebiet ist von dieser Sonntagsöffnung nicht betroffen.

**§ 3**

Ordnungswidrig im Sinne des § 11 Absatz 1 Nummer 1 SächsLadÖffG handelt, wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person im Sinne des SächsLadÖffG vorsätzlich oder fahrlässig entgegen den Bestimmungen dieser Verordnung Verkaufsstellen öffnet oder Waren gewerblich anbietet. Ordnungswidrigkeiten nach Satz 1 können gemäß § 11 Absatz 2 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

**§ 4**

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Vorstehende Verordnung wird hiermit ausgefertigt und ist mit dem Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO in Verbindung mit § 4 Abs. 5 SächsGemO bekannt zu machen.

Plauen, den 22.10.2015

Ralf Oberdorfer  
 Oberbürgermeister

**Bekanntmachungshinweis**  
**gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 und Abs. 5 SächsGemO**

Sollte die vorstehende Verordnung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, so gilt sie gleichwohl ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
  2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Verordnung verletzt worden sind,
  3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
  4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

**Bauleitplanung der Stadt Plauen –**  
**Ergänzungssatzung Nr. 010 „Weischlitzer**  
**Straße“ gemäß § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 BauGB**

**Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses**  
**gemäß § 2 Abs. 1 BauGB –**  
**Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 Abs.**  
**2 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Plauen hat in seiner Sitzung am 22.09.2015 beschlossen, die Ergänzungssatzung Nr. 010 „Weischlitzer Straße“ gemäß § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 BauGB im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB aufzustellen.

In gleicher Sitzung hat der Stadtrat der Stadt Plauen den Entwurf der Planunterlagen gebilligt und die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Mit der Aufstellung der Ergänzungssatzung werden einzelne Außenbereichsflächen, die durch die bauliche Nutzung der angrenzenden Bereiche geprägt sind, in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogen. Städtebauliches Ziel ist es, im Rahmen der Innenentwicklung Flächen zur Deckung des stark gestiegenen Bedarfes an Eigenheimgrundstücken zur Verfügung zu stellen.

Der Geltungsbereich von ca. 5.000 m<sup>2</sup> erstreckt sich am Ende der Weischlitzer Straße in südliche Richtung über das derzeit zur landwirtschaftlichen Nutzung verpachtete stadteigene Flurstück 2317/5 sowie einer Teilfläche des Flurstückes 2320c der Gemarkung Plauen in Richtung Pirker/Meßbacher Straße.

Es wird darauf hingewiesen, dass im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen wird.

Um die Öffentlichkeit gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 an der Planung zu beteiligen, wird in der Zeit

**vom 16. November bis zum 17. Dezember 2015**

im Rathaus der Stadt Plauen, Unterer Graben 1, Fachbereich Bau und Umwelt, Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt, im 1.OG bei Zimmer 133 während der allgemeinen Dienststunden (Mo., Mi. von 9:00 bis 13:00 Uhr, Di. von 9:00 bis 18:00 Uhr und Do. von 9:00 bis 17:00 Uhr) eine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Während dieser Auslegungsfrist kann der Entwurf der Planunterlagen von jedermann eingesehen und eventuell auftretende Fragen mit den anwesenden Bediensteten des Fachgebietes



Stadtplanung und Umwelt erörtert und Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die ortsübliche Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB wird nach § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), nach § 1 Abs. 2 Kommunalbekanntmachungsverordnung (KommBekVO) und nach § 23 der Hauptsatzung der Stadt Plauen vom 17.11.2008, zuletzt geändert am 20.12.2012, durch diese Mitteilung bewirkt.

Plauen, den 20.10.2015
Der Oberbürgermeister

Hinweis. Als Service sind die Entwurfsunterlagen zur Ergänzungssatzung „Weischlitzer Straße“ zusätzlich im Internet unter www.plauen.de/oeffentlichkeitsbeteiligung einsehbar. Das Verfahren der öffentlichen Beteiligung bleibt davon unberührt.

Öffentliche Bekanntmachung über abgegebene Fundsachen

Das Fundbüro ist verpflichtet, Fundsachen mindestens sechs Monate lang aufzubewahren. Meldet sich der Eigentümer innerhalb dieser Zeit nicht, so hat der Finder/in Anspruch auf den gefundenen Gegenstand. Wird dieses Recht vom Finder/in nicht wahrgenommen oder handelt es sich bei den Fundsachen um in öffentlichen Gebäuden oder Verkehrsmitteln gefundene Gegenstände, wird die Stadt oder Gemeinde selbst Eigentümerin der Sachen. Gegenstände folgender Kategorien wurden im Fundbüro im Monat April 2015 abgegeben.

Table with 2 columns: Gegenstand, Anzahl. Lists items like Geldbörsen, Bekleidung, Fahrräder, etc.

Die Eigentümer werden gemäß §§ 980, 981 BGB aufgefordert, innerhalb von sechs Wochen nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ihre Rechte in der Stadtverwaltung Plauen, Rathaus Plauen, Unterer Graben 1, Bürgerbüro, Telefon 291-2222, geltend zu machen.

Table with 2 columns: Öffnungszeiten, Uhrzeit. Lists opening hours for Monday, Tuesday, etc.

Plauen, den 06.11.2015, Hofmann

Aus den Beschlüssen der 14. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen am 20.10.2015

Haushaltsstrukturkonzept der Stadt Plauen - Anträge der Fraktion DIE LINKE., Reg.-Nrn. 71-15 und 73-15 und Stellungnahmen der Verwaltung - Antrag SPD/Grüne-Fraktion, Reg. Nr. 76-15 !

Beschluss: Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt folgende Maßnahmen des Haushaltsstrukturkonzeptes und beauftragt den Oberbürgermeister, die zur Umsetzung erforderlichen Schritte einzuleiten:

Table with 6 columns: Nr. Maßnahme/ Teilmaßnahme, 2016, 2017, 2018, 2019, Gesamt. Shows consolidation amounts in Euro.

Beschluss-Nr.: 14/15-2
1 Personalkostenreduzierung in der Verwaltung laut Organisationsentwicklungs-

konzept 38.582 141.386 155.276 143.514 478.758
Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-3
2 Personalkostenreduzierung durch Streichung einer Stelle
0 0 0 0 0
Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen; 17 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-4
4 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Wartungsgebühr Klavier/Flügel)
875 2.100 2.100 2.100 7.175
Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-5
5 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandkonservatorium/Zuschlag für Erwachsene mit eigenem Einkommen) 1.666 4.000 4.000 4.000 13.666
Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-6
6 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandkonservatorium/Beteiligung der Nichtmitgliedskommunen im Vogtlandkreis) 1.560 3.750 3.750 3.750 12.810
Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-7
7 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandbibliothek/Erhöhung Nutzungsgelöhren) 7.400 7.400 7.400 7.400 29.600
Abstimmungsergebnis: 32 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 6 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-8
8 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandkonservatorium/Stellenreduzierung) 8.811 9.089 1.774 2.956 22.630
Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-9
9 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandbibliothek/Stellenreduzierung) 28.403 28.839 29.272 29.711 116.225
Abstimmungsergebnis: 32 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 6 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-10
10 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandbibliothek/Stellenreduzierung) 0 22.929 23.273 23.623 69.825
Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-11
12 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandmuseum/Stellenreduzierung) 7.660 9.147 9.412 9.423 35.642
Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-12
13 Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandmuseum) -12.101 -14.459 -14.879 -15.495 -56.934
Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-13
14 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandmuseum/Stellenreduzierung durch Umstrukturierung ab 2017) 0 11.519 11.853 11.867 35.239
Abstimmungsergebnis: 37 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: 14/15-14
15 Parkraumbewirtschaftung (Bewirtschaftung des Neustadtplatzes) 35.000 45.000 45.000 45.000 170.000
Abstimmungsergebnis: 36 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-15
16 Unterhaltungsgebühr Gewässer 2. Ordnung 0 0 5.000 8.000 13.000
Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-16
17 Reduzierung Zuschuss Freizeitanlagen Plauen GmbH 22.000 22.000 22.000 22.000 88.000
Abstimmungsergebnis: 30 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 8 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-17
19 Wegfall Zuwendung für Neugeborene 0 0 0 0 0
Der Antrag der Fraktion DIE LINKE., Reg. Nr. 73-15, wurde wie folgt abgestimmt: Der Punkt 19 - Wegfall Zuwendungen Neugeborene - ist komplett zu streichen
Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen; 15 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Der Antrag ist somit angenommen, die Zuwendung für Neugeborene - Maß-

nahme 19 - wird somit nicht gestrichen.

Beschluss-Nr.: 14/15-18
20 Reduzierung der Förderung Wohlfahrtspflege 6.000 6.000 6.000 6.000 24.000
Der Antrag der SPD/Grüne-Fraktion, Reg. Nr. 76-15, Nr. 8 wurde wie folgt abgestimmt: In der Maßnahmenliste ist die Maßnahme 20 (Reduzierung der Förderung der Wohlfahrtspflege) ersatzlos zu streichen.
Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen; 20 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Der Antrag ist somit abgelehnt und die Maßnahme 20 bestätigt.

Beschluss-Nr.: 14/15-19
21 Reduzierung der Pauschale der Jugendverbandsarbeit 0 0 0 0 0
Der Antrag der SPD/Grüne-Fraktion, Reg. Nr. 76-15, Nr. 9 wurde wie folgt abgestimmt: In der Maßnahmenliste ist die Maßnahme 21 (Reduzierung der Pauschale der Jugendverbandsarbeit) ersatzlos zu streichen.
Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimmen; 11 Stimmenthaltungen
Der Antrag ist somit angenommen, die Pauschale der Jugendverbandsarbeit - Maßnahme 21 - wird somit nicht reduziert.

Beschluss-Nr.: 14/15-20
22 Einstellung der Frühjahrsreinigung 15.000 15.000 15.000 15.000 60.000
Abstimmungsergebnis: 36 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-21
23 Reduzierung von Veranstaltungen 2019 (anlässlich 30. Jahrestag der Friedlichen Revolution und Grenzöffnung) 0 0 0 5.000 5.000
Abstimmungsergebnis: 36 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-22
24 Zuschussreduzierung Erich Ohser-e.o.plauen Stiftung 0 0 0 0 0
Der Antrag der SPD/Grüne-Fraktion, Reg. Nr. 76-15, Nr. 10 wurde wie folgt abgestimmt: In der Maßnahmenliste ist die Maßnahme 24 (Zuschussreduzierung Erich Ohser-e.o.plauen Stiftung) ersatzlos zu streichen.
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wurde bei 38 Anwesenden und 4 Nein-Stimmen angenommen. Der Zuschuss für die Erich Ohser-e.o.plauen Stiftung wird somit nicht reduziert.

Beschluss-Nr.: 14/15-23
25 Stellplatzablöse 0 5.000 5.000 5.000 15.000
Abstimmungsergebnis: 39 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-24
26 Angleichung Hebesatz Grundsteuer B a (zahlungswirksam) 931.700 931.700 931.700 931.700 3.726.800
26 Angleichung Hebesatz Grundsteuer B b (nicht zahlungswirksam für städt. Objekte) 15.384 15.384 15.384 15.384 61.536
Abstimmungsergebnis: 34 Ja-Stimmen; 4 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-25
27 Angleichung Hebesatz Gewerbesteuer 858.427 880.899 912.360 943.720 3.595.406
Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen; 15 Nein-Stimmen; 3 Stimmenthaltungen

Der Punkt 28 (Waldverkauf) wird insbesondere aufgrund eines erst zur Stadtratssitzung übergebenen Änderungsantrages der SPD/Grüne-Fraktion (Reg. Nr. 82-15) erst in der Stadtratssitzung am 17.11.2015 beraten.

Beschluss-Nr.: 14/15-26
29 Seniorenbeirat Kompromissvorschlag des OB, Reduzierung um 4.000 EUR pro Jahr wird angenommen 4.000 4.000 4.000 4.000 16.000
Abstimmungsergebnis: 37 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-27
30 Wegfall der Mittel für überregionalen Wettkampfbetrieb im Kinder- und Jugendbereich Kompromissvorschlag des OB, Reduzierung um 4.000 EUR pro Jahr wird angenommen 4.000 4.000 4.000 4.000 16.000
Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 14/15-28
31 Austritt Kulturraum ab 01.01. 2017 0 634.188 634.188 634.188 1.902.564
Die folgende Formulierung in der Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der SPD/Grüne-Fraktion, Reg. Nr. 76-15, Nr. 3, wird übernommen: „Kooperation mit dem Vogtlandkreis in der Kulturfinanzierung bzw. alternativ Austritt aus dem Kulturraum ab 01.01.2017 (im Haushaltsplan müsste aus Sicht der Verwaltung der Wegfall der Kulturumlage geplant werden, da eine Zuschusskürzung an das Theater zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung äußerst problematisch wäre)“
Abstimmungsergebnis: 36 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen



Konsolidierungsbetrag in Euro

**Beschluss-Nr.: 14/15-29**

32 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandmuseum/Stellenreduzierung)	29.247	34.960	35.975	36.017	<b>136.199</b>
33 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandmuseum/Strukturkonzept)	0	-17.195	-19.679	-17.787	<b>-54.661</b>

34 Senkung Zuschuss Kulturbetrieb (Vogtlandkonservatorium/Strukturkonzept) 4.102 4.095 4.157 4.219 **16.573**  
 Abstimmungsergebnis: 36 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

**Hebesatzsatzung 2016 - Antrag der SPD/Grüne-Fraktion, Reg. Nr. 77-15  
 Beschluss-Nr.: 14/15-30**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Realsteuern) in der Stadt Plauen 2016 (siehe Amtliche Bekanntmachungen Seite 13).  
 Abstimmungsergebnis: 28 Ja-Stimmen; 7 Nein-Stimmen; 3 Stimmenthaltungen

**Änderung zum Stellenplan 2015**

- **Antrag der CDU-Fraktion, Reg. Nr. 70-15, Stellungnahme der Verwaltung**

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die nachfolgenden Änderungen zum Stellenplan:

**Beschluss-Nr.: 14/15-31**

Kita-Assistenten (mit Vermerk Befristung bis 31.08.2017)  
 Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, 12 Stimmenthaltungen

**Beschluss-Nr.: 14/15-32**

Standesbeamte  
 Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen, 5 Stimmenthaltungen

**Beschluss-Nr.: 14/15-3**

SB Jugendarbeit (dem Verwaltungsvorschlag „mit kw Vermerk“ folgen) Abstimmungsergebnis gemäß Nr. 2 der Maßnahmenliste des Haushaltssicherungskonzeptes:  
 Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen; 17 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

**Beschluss-Nr.: 14/15-33**

SB Immissionsschutz (Streichung der Stelle)  
 Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 5 Stimmenthaltungen

**Beschluss-Nr.: 14/15-34**

SB Städtebau und Architektur (Stelleneinrichtung mit zweijähriger Befristung)  
 Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen, 8 Stimmenthaltungen

**Beschluss-Nr.: 14/15-35**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Änderungen zum Stellenplan 2015 ohne die lfd. Nr. 5, 6, 16, 18, 22 und 23.  
 Abstimmungsergebnis: 35 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung

**Beschluss-Nr.: 14/15-36**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beauftragt den Oberbürgermeister der Stadt Plauen, im Rahmen eines Beschlusses der Gesellschafterversammlung der Theater Plauen-Zwickau gGmbH, Volker

Arnold als Geschäftsführer der Gesellschaft zum 31.07.2015 abzugeben.

Der Stadtrat der Stadt Plauen beauftragt den Oberbürgermeister der Stadt Plauen, im Rahmen eines Beschlusses der Gesellschafterversammlung der Theater Plauen-Zwickau gGmbH, Sandra Kaiser als Geschäftsführerin der Gesellschaft zum 01.08.2015 zu bestellen

Abstimmungsergebnis: 36 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung

**Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktsatzung**

**Beschluss-Nr.: 14/15-37**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Satzung über das Abhalten von Wochenmärkten und dem Weihnachtsmarkt in der Stadt Plauen (Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktsatzung, siehe Amtliche Bekanntmachungen Seite 11).

Abstimmungsergebnis: 37 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

**Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktgebührensatzung**

**Beschluss-Nr.: 14/15-39**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Satzung über die Erhebung von Gebühren auf den Wochenmärkten und dem Weihnachtsmarkt in der Stadt Plauen (Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktgebührensatzung, siehe Amtliche Bekanntmachungen Seite 12).

Abstimmungsergebnis: 35 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung

**Marktkalender für 2016**

**Beschluss-Nr.: 14/15-40**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt den Marktkalender der Stadt Plauen für das Jahr 2016 mit verlängerten Öffnungszeiten und ermächtigt die Verwaltung nach § 2 Abs. 2 der Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktsatzung zu Abweichungen, sollten diese erforderlich sein.

Abstimmungsergebnis: 36 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

**Verkaufsoffene Sonntage 2016**

**Beschluss-Nr.: 14/15-41**

(siehe Amtliche Bekanntmachungen Seite 13/14)

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2016 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz für alle Verkaufsstellen in der Stadt Plauen am 06.03.2016 (Europäischer Bauernmarkt), 02.10.2016 (Jahrestag der friedlichen Revolution) sowie 04.12.2016 und 18.12.2016 (Weihnachtsmarkt).

Abstimmungsergebnis: 28 Ja-Stimmen; 7 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

**Beschluss-Nr.: 14/15-42**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2016 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – Sonntag, den 03. Januar 2016 in Plauen Westend/Neundorf anlässlich des Vogtländischen Musiktages.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen; 7 Nein-Stimmen; 5 Stimmenthaltungen

**Beschluss-Nr.: 14/15-43**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2016 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – Sonntag, den 05. Juni 2016 in Plauen Chrieschwitz anlässlich

des Internationalen Tages der Umwelt.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen; 11 Nein-Stimmen; 6 Stimmenthaltungen

**Beschluss-Nr.: 14/15-44**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2016 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – Sonntag, den 30. Oktober 2016 in Plauen Kauschwitz anlässlich einer Feierlichkeit aus Anlass des Bestehens des Dorfervereins Kauschwitz.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen; 14 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

**Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)**

**Beschluss-Nr.: 14/15-45**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt

1. die Gebietsabgrenzung der EFRE-Kulisse;
  2. das gebietsbezogene, integrierte Handlungskonzept.
- Abstimmungsergebnis: 33 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

**Antrag der Fraktion FDP/Initiative Plauen „Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung stärken“**

**Stellungnahme der Verwaltung**

**Beschluss-Nr.: 14/15-46**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, das Personalstrukturkonzept mit dem Ziel zu überarbeiten, die Aufgaben des ganzheitlichen Stadtmarketings dem Bereich Wirtschaftsförderung zuzuordnen und diesen Bereich deshalb personell zu stärken. Dazu sind Umbesetzungen aus anderen Bereichen zu prüfen und dem Stadtrat entsprechende Vorschläge und Varianten vorzulegen.  
 Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen; 9 Nein-Stimmen; 6 Stimmenthaltungen

**Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung**

**Kulturbetrieb der Stadt Plauen**

**Beschluss-Nr.: 14/15-47 GS**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Berufung von Kerstin Fischer für die Dauer von drei weiteren Jahren, beginnend am 23.10.2015, zur Ersten Betriebsleiterin des Eigenbetriebs Kulturbetrieb der Stadt Plauen

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; 4 Nein-Stimmen; 5 Stimmenthaltungen

**Berichtigung zur Bekanntmachung der Neufassung der Satzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Plauen (Friedhofssatzung) vom 28.09.2015 im AmtsBl. der Stadt Plauen, MitteilungsBl., Nr. 10 vom 02.10.2015, S. 9ff**

1. Nach der Satzungsüberschrift wird eingefügt: „Vom 28.09.2015“.
2. Vor der Angabe „Plauen, den 28.09.2015 Ralf Oberdorfer, Oberbürgermeister“ wird eingefügt: „Vorstehende Satzung nebst den zugehörigen Anlagen wird hiermit ausgefertigt und ist mit dem Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO bekannt zu machen.“

Plauen im Internet:

[www.plauen.de/mitteilungsblatt](http://www.plauen.de/mitteilungsblatt)

[www.plauen.de/satzungen](http://www.plauen.de/satzungen)

## Erster Abschnitt der Julius-Fučik-Straße saniert

# Bäume gepflanzt und Parkplätze angelegt



Der erste Abschnitt der Julius-Fučik-Straße ist saniert. Foto: Brand-Aktuell

Der Ausbau des ersten Abschnittes der Julius-Fučik-Straße von der Lindenstraße bis zur Heinrichstraße ist fertig. Am 29. Oktober wurde er von Baubürgermeister Levente Sarközy im Beisein von Stadträten und Bauleuten freigegeben. Der Ausbau kostete ca. 900.000 Euro. Die Kosten betreffen das Gesamtvorhaben, an dem neben der Stadt auch der Zweckverband Wasser

und Abwasser Vogtland (ZWAV) beteiligt ist. Der finanzielle Anteil der Stadt liegt einschließlich der Planung und Baubetreuung bei 490.000 Euro. Der Straßenausbau wird von Bund und Freistaat im Zuge der Stadterneuerung gefördert.

Die Julius-Fučik-Straße war in ihrer Gesamtheit gesehen dringend sanierungsbedürftig. Der vorhandene Belag wies umfang-

reiche Schädstellen auf. Die Unebenheiten und Verwerfungen in der Fahrbahn behinderten den Verkehrsfluss und führten zu Lärmbelästigungen der Anlieger.

Die Straße wurde auf einer Länge von 200 Metern mit den Parkplätzen und Gehwegen erneuert. Saniert wurde in diesem Zuge auch die Straßenbeleuchtung. Der Kreuzungsbereich an der Lindenstraße wurde umgestaltet und erhielt eine Grüninsel. Entlang der Straße wurden 8 weitere Bäume eingepflanzt.

Baustart war im April dieses Jahres, durch die günstige Witterung konnte das Bauvorhaben früher als geplant fertiggestellt werden. Ausführender Betrieb Tief- und Straßenbau war die TIW GmbH Weischlitz, als Planer und Bauüberwacher fungierte das Ingenieurbüro Bräunel, Sanierungsträger war die WGS. Im nächsten Jahr soll der 2. Bauabschnitt von der Heinrichstraße bis zum Hradschin ebenfalls erneuert werden.

## Reiseveranstalter lernen Plauens Charme kennen

Drei Tage Sachsen - Erzgebirge und Vogtland - stand auf dem Programm einer „Entdeckungsreise“, zu der Reiseveranstalter aus ganz Deutschland, Polen und Tschechien im Oktober eingeladen waren. Ausgesprochen hatte die Einladung die Arbeitsgruppe Städte der Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen, zu der auch Plauen gehört. Ein halber der drei Tage wurde in Plauen verbracht und war Zeit, um die Reiseveranstalter davon zu überzeugen, dass Plauen eine Reise wert ist und dass es sich lohnt, die Spitzenstadt in das jeweilige Reiseprogramm aufzunehmen.

Einen halben Tag Zeit also hatten Silvia Weck, Tourismusverantwortliche der Stadt, und Martina Roth von der Tourist-Information, um gemeinsam mit zahlreichen Partnern aus der Stadt Plauens Charme als Reiseziel zu demonstrieren.

Los ging es mit dem Bus am frühen Nachmittag von Zwickau aus nach Plauen. Schon unterwegs gab es erste Infos zur Stadt. Der erste Haltepunkt war der Obere Graben, man besuchte das Vogtlandmuseum und das Erich-Ohser-Haus und machte sich im Anschluss zu Fuß auf einen kurzen Stadtpaziergang durch die Innenstadt, zeigte Altmarkt und Altes Rathaus, Klostermarkt, machte Stopp am Wende-Denkmal und



Auch das Wende-Denkmal sahen sich Touristik-Fachleute an.

Foto: Brand-Aktuell

hielt inne zu einer Stippvisite im Vogtlandtheater.

Nach dem Kaffeetrinken im Hotel Alexandra und der Vorstellung des Hauses folgte ein Ausflug zur Schaustickerei am Obstgartenweg inklusive Führung, wo die rund 40 Gäste in die Geheimnisse der Plauener Spitze eingeweiht wurden. Zurück in der Innenstadt begrüßten Heinrich von Plauen und Mitglieder des Komturhofvereins die Reiseexperten im historischen Konventgebäude, von wo aus der Weg dann angeleitet

von „Oberhexe“ Margitta Schier entlang der Rähme, vorbei an den Weberhäusern, dem Weisbachschen Haus und dem Malzhaus durch den ältesten Teil der Stadt führte.

Zum Abendessen im Hotel Best Western Am Straßberger Tor servierte man neben regionalen kulinarischen Genüssen auch Augenschmaus - eine Modenschau mit Modellen aus und mit Plauener Spitze.

Gegen 22.30 Uhr verließen die Gäste mit einer Vielzahl von Eindrücken Plauen wieder gen Zwickau, wo sie die Nacht verbrachten und von wo aus sie sich am nächsten Tag auf Erkundungstour nach Annaberg und Freiberg machten. „Es war ein volles Programm in Plauen, das wir den Gästen in den rund sieben Stunden geboten haben. Aber sie haben bepackt mit positiven Eindrücken und zahlreichen Informationsmaterialien die Stadt wieder verlassen. Einige haben schon am selben Tag signalisiert, dass sie mit Reisegruppen wiederkommen werden. Das wäre natürlich gute Belohnung für das Engagement von allen an der Durchführung Beteiligten. Es war ein tolles Miteinander, für das wir uns ausdrücklich bei allen bedanken möchten“, so das Resümee der beiden städtischen Mitarbeiterinnen.

## Nachruf

AUGENBLICKE

Die schönsten, angenehmsten Tage sind nicht die, an denen großartige, aufregende Dinge passieren, sondern die mit den einfachen, netten Augenblicken, die sich aneinanderreihen wie Perlen auf einer Schnur. (Lucy Maud Montgomery)

Herr

## Christian Rose

Am 29. September wurde Christian Rose, Mitarbeiter im Fachgebiet Allgemeine Ordnungsangelegenheiten der Stadtverwaltung Plauen, mitten aus seinem jungen Leben gerissen.

Mit seinem plötzlichen Tod hat die Stadtverwaltung, insbesondere das Team der Allgemeinen Ordnungsangelegenheiten, einen lieben und hochgeschätzten Kollegen verloren.

Christian Rose erlernte beim städtischen Bauhof den Beruf eines Straßenwärters bevor er in den Bereich Allgemeine Ordnungsangelegenheiten als Sachbearbeiter Geschwindigkeitsmessung („Blitzer“) wechselte. Um den dort anfallenden Aufgaben gerecht zu werden, begann er im Juni 2013 eine Fortbildung zum Verwaltungsfachangestellten, die er leider nicht mehr beenden konnte. Christian Rose bereicherte durch seine freundliche und ausgeglichene Persönlichkeit das tägliche Arbeitsleben. Er war immer motiviert und sorgte für viel gute Laune im Team.

„Viel Zeit haben wir miteinander verbracht, als Arbeitskollegen und auch als Freunde. Gemeinsam gearbeitet und gelacht. Danke für diese Zeit Christian.“

Unsere herzlichste Anteilnahme und unser tiefes Mitgefühl gelten seiner kleinen Tochter, seiner Lebensgefährtin und den Angehörigen sowie seinen Freunden.

## Nachruf

Mit tiefer Bestürzung haben wir die traurige Mitteilung über den plötzlichen und völlig unerwarteten Tod unserer ehemaligen, langjährigen Mitarbeiterin und lieben Kollegin

Frau

## Vera Weber

erhalten, die am 08.10.2015 mitten aus dem Leben gerissen wurde.

Wir trauern um eine allseits geschätzte und beliebte Mitarbeiterin und Kollegin.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Ralf Oberdorfer  
Oberbürgermeister

Steffi Ernst  
Personalrat Verwaltung

Ihr Mitteilungsblatt immer, überall, aktuell!

www.plauen.de/  
mitteilungsblatt

## Einfahrt zum Bauhof in neuem Glanz

## Kunstwerk an der Fassade



Die neue Fassade am Eingang zum Bauhof in der Ostvorstadt.

Foto: Brand-Aktuell

Die Fassade des Städtischen Bauhofes wurde von André Bretschneider neu gestaltet. Insgesamt rund 60 Stunden war der Mechelgrüner mit dem Kunstwerk beschäftigt. Zu sehen sind Szenen aus den Aufgaben des Bauhofs im Jahreslauf: Winterdienst, Mäharbeiten, Baum- und Heckenschnitt, Reparaturen, ...

Die Arbeiten an der Fassade kosteten rund 2.400 Euro. „Die Wände wurden öfters durch unschöne Schmierereien ‚verzieren‘“, erläutert Eric Zapf, Teamleiter Straßen und Wege im Bauhof. „Wir sind sehr zufrieden mit der entstandenen Kunst, es lockert auf und die Fassade erstrahlt im neuen Glanz.“

## Stationäre Blitzer für Unfallschwerpunkte

Der Vergabeausschuss der Stadt Plauen hat in seiner Sitzung am 2. September beschlossen, den Auftrag über Lieferung, Aufbau und Betrieb von stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen an die Jenoptik Robot GmbH, Opladener Straße 202, 40789 Monheim am Rhein zu vergeben.

Die Anlagen werden zur Erhöhung der Verkehrssicherheit aufgestellt, voraussichtlich zwei bis Ende dieses Jahres auf der B 92, Pausaer Straße stadteinwärts vor dem Wartburgplatz und auf der B 92 Oelsnitzer Straße stadteinwärts nach der Leibnitzstraße.

Drei weitere Anlagen sollen Mitte 2017 aufgestellt werden. Davon zwei auf der Friedensstraße Höhe Gustav-Adolf-Straße sowie auf der B92/Pausaer Straße stadtauswärts (Höhe Tankstelle).

„Die B 92 Pausaer Straße/Friedensstraße/Südinsel ist seit Jahren Unfallhäufungsstelle. Insbesondere betroffen sind die Kreuzungen Friedens-/Richard-Hoffmann-Straße; Friedens-/Engelstraße; Friedens-/Weststraße; Pausaer Straße/Martin-Luther-Straße“, so der zuständige Fachbereichsleiter für Sicherheit und Ordnung, Wolfgang Helbig. „Auch im gesamten Verlauf der

Pausaer Straße zwischen dem Oberen Bahnhof und dem Fuchsloch werden vor allem im Längsverkehr immer wieder Verkehrsunfälle registriert. Anhand der Auswertungen der Messungen, die mit dem mobilen Geschwindigkeitsmessgerät der Stadt Plauen an den vorgesehenen Überwachungsstellen durchgeführt wurden, wird deutlich, dass sich die durchschnittlichen Geschwindigkeitsüberschreitungen in etwa zwischen 15 bis 20 km/h bewegen, d. h. an der oberen Grenze des Verwarnungsbereichs. Dies zeigt die Notwendigkeit der stationären Geschwindigkeitsüberwachung.“

## Zug- und Busfahrtscheine weiterhin im Oberen Bahnhof erhältlich



Jürgen Pöhler gehörte zu den ersten Kunden, die im neuen Informations- und Service-Center von Nadine Büttner beraten wurden, Bärbel Weller, Sophie Gürtler und Britta Gerber vom Verkehrsverbund Vogtland (hinten von links) haben die Eröffnung mit vorbereitet. Foto: Brand-Aktuell

Als Informations- und Servicecenter hat die Verkehrsverbund Vogtland GmbH (VV Vogtland) am 1. November im Oberen Bahnhof die DB Agentur übernommen.

Die bisherige Betreiberin hatte im September angekündigt, aus wirtschaftlichen Gründen zu schließen. Der VV Vogtland hat sich daraufhin kurzfristig ent-

schlossen, das Angebot im Oberen Bahnhof aufrecht zu erhalten und attraktiver zu gestalten. Wegen des Umbaus war für wenige Tage geschlossen.

„Wir wissen, wie wichtig die persönliche Beratung für die täglich mehr als 1.000 Ein- und Aussteiger in Sachsens 5. größter Stadt Plauen ist. Deshalb haben sich die Verbandsversammlung

des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr und der Aufsichtsrat der VV Vogtland dafür ausgesprochen die Agentur zu übernehmen“, sagt VV Vogtland-Geschäftsführer Thorsten Müller. Damit ist am Oberen Bahnhof auch weiterhin ein Dienstleister für die Reisenden da und kann diese bestmöglich willkommen heißen und beraten.

Das erfahrene und kompetente Team wird nun in vollem Umfang mit dem bisherigen Angebot für die Reisenden zur Verfügung stehen. Künftig erhalten Kunden nicht nur deutschland- und europaweite Bahnauskünfte für den Nah- und Fernverkehr, sondern auch Informationen zu Busfahrplänen im Verbundraum. Mit erweiterten Öffnungszeiten sind die Mitarbeiterinnen des Informations- und Servicecenters nun von Montag bis Freitag von 6.30 bis 18.00 Uhr sowie am Sonntag von 10.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 17.00 Uhr für ihre Besucher da.

## Neue Einfeld-Sporthalle für Grundschule Reusa

Die neue Sporthalle an der Grundschule Reusa wird voraussichtlich Ende November fertig und kann übergeben werden. Baustart für das rund 1,65 Millionen teure Projekt war im August 2014. Um die 654.000 Euro flossen als Fördermittel aus dem Förderprogramm investive Sportförderung durch den Freistaat Sachsen.

Die Sporthalle wird für den Schulsport der Grundschule Reusa und für den Vereinssport genutzt.

Bereits 2009 bis 2011 erfolgte die Generalsanierung der Grundschule. Der Neubau der Einfeld-Sporthalle als Anbau an das Schulgebäude folgte jetzt. Dabei entstanden im Untergeschoss die Sporthalle, der Geräteraum, die Sportlehrerumkleide und das Behinderten-WC mit Dusche. Im Erdgeschoss entstanden zwei Umkleideräume mit Duschen und

WCs. Die Halle ist behindertengerecht erreichbar, sie ist an den Aufzug im Schulgebäude angebunden. Die Sporthalle selbst hat ein 15 mal 27 Meter großes Spielfeld – eine echte Verbesserung zum alten Zustand, die Sportfläche in der alten Halle maß nur 9 x 17 Meter.

Gebaut wurde mit Stahlbeton und Ziegelmauerwerk, das Flachdach ist eine leicht geneigte Holzdachkonstruktion. In der Halle selbst sind große Fassadenfenster eingebaut, der Sportboden ist flächenelastisch, eine Prallwand läuft rings um die Sporthalle. Die LED-Hallenbeleuchtung ist ideal für eine energiesparende Betreibung. Ende November soll der Abbruch der alten Sporthalle folgen, anschließend werden die Außenanlagen gestaltet. All dies soll im April kommenden Jahres fertig gestellt sein.



Zwar haben die Bauleute noch viel zu tun in der neuen Turnhalle, aber Sportgeräte und Tore warten schon. Foto: Brand-Aktuell

## Infrarot-Kamera deckt Wärmeverluste auf

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür – Grund genug, sich Gedanken über die Wärmeverluste des eigenen Hauses zu machen. Ob Dach, Fenster oder Eingangsbereich, viele Häuser der Region weisen deutliche Schwachstellen im Bereich der Wärmedämmung auf. Die Stadtwerke Strom Plauen machen Kältebrücken per Infrarot-Kamera sichtbar.

Der Einsatz einer Infrarot-Kamera deckt energetische Schwachstellen in der Bausubstanz von Gebäudehüllen auf und hilft Energiekosten dauerhaft zu senken. Die verschiedenen Farben eines Infrarotbildes zeigen die Intensität der Strahlung entsprechend der örtlichen Oberflächentemperatur des Gebäudes. „Jedes Objekt gibt eine Wärmestrahlung ab, die durch Infrarotthermografie dargestellt werden kann“, so Peter Kober, Geschäftsführer der Stadtwerke Strom Plauen. „Unser Dienstleistungspaket beinhaltet

mindestens sechs Infrarotbilder eines Objekts mit Erläuterungen zu den jeweiligen Bildern.“ Ein Beratungsbericht sowie Tipps zur Behebung von Schwachstellen und Hinweise zur Energieeinsparverordnung runden das Dienstleistungspaket ab.

Stadtwerke-Kunden erhalten das Infrarotbilder-Paket zu einem Vorzugspreis von 85,00 Euro (inkl. MwSt.). Nichtkunden bezahlen 105 Euro für das Angebot. Die Thermografie-Aktion des örtlichen Energieversorgers wird in der Zeit vom 25. bis 29. Januar 2016 durchgeführt. Interessierte können sich bis zum 31. Dezember 2015 anmelden.



Anmeldung und weitere Informationen unter:  
[www.stadtwerke-strom-plauen.de](http://www.stadtwerke-strom-plauen.de) oder Servicenummer: 03741/144888

# SPAREN BEIM MEDIKAMENTENKAUF



Kostenfrei parken, entspannt einkaufen und beraten lassen!

Unsere Fachberaterin für Homöopathie und Schüssler Salze, Frau Isabelle Blazej, lädt Sie recht herzlich zu unserem Kundenvortrag zum Thema



Zur Person Isabelle Blazej:

- PTA seit 1999
- Fachausbildung in klassischer Homöopathie und Homöopathie in der Onkologie
- Ansprechpartnerin für Bachblütentherapie, sowie Schüssler Salze u. naturheilkundliche Arzneimittel
- Gewinnerin des 1. Plauener Freundlichkeitsaward

## Einführung in die Schüssler Salze

ein. Wir sind sehr froh, dass wir dafür als Referent Herrn Winfried Ducke, einen spezialisierten Heilpraktiker, gewinnen konnten. Er wurde noch von einem direkten Schüler von Dr. Kurt Hickethier, dem Begründer der Antlitzanalyse, ausgebildet. Durch diese Ausbildung ist es ihm möglich, aus unserem Antlitz (Färbung der Haut, Fältchen) zu lesen und daraus zu schließen, welche Schüssler Salze unserem Körper fehlen.

**19. November 2015, 17 Uhr, apo-rot Apotheke am Löwel-Platz**

Ein Vortrag für alle, die mehr über die Möglichkeiten und die Wirkungsweise von Schüssler-Salzen erfahren möchten. Der Vortrag ist kostenfrei. Es wird jedoch um Anmeldung gebeten, da die Anzahl der Sitzplätze begrenzt ist.

**20. November 2015: Antlitzanalyse mit Herrn Winfried Ducke**

**Kostenpunkt: 50,- Euro.** Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin.

\* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. <sup>1</sup>: bezogen auf den UVP des Herstellers bzw. den Apothekenverkaufspreis (AVP); gilt nicht für rezeptpflichtige Medikamente und Bücher. (AVP = verbindlicher Abrechnungspreis gemäß der sog. Lauer-Taxe, der bei Abgabe des jeweiligen Produktes zulasten der gesetzlichen Krankenversicherung berechnet wird.) <sup>2</sup>: Bezieht sich auf den apo-rot Preis. Stand: 09/2015. Der Stand bezieht sich auf Abbildungen, Texte und Preise. Abweichungen sind möglich.



**apo-rot Apotheke am Löwel-Platz**

Filialleiterin: Apothekerin Kerstin Frese

Seminarstraße 7 | 08523 Plauen

Tel.: 03741-5934610 | Fax.: 03741-5934611

Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 7:30 - 19:00 Uhr | Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

**www.apo-rot.de**

## 6. deutsch-deutsche Filmtage der Partnerstädte Plauen und Hof

# Von der Teilung zur Einheit

Vom 12. bis 17. November finden in diesem Jahr die 6. Deutsch-Deutschen Filmtage „Von der Teilung zur Einheit“ statt, die von den Partnerstädten Hof und Plauen organisiert werden. Es ist wieder gelungen, ein vielseitiges und lehrreiches Filmangebot, bestehend aus Dokumentar- und Spielfilmen, zusammen zu stellen.

Veranstaltungsorte sind Plauen, Capitol, Bahnhofstr. 33, und Hof, Central-Kino, Altstadt 8, (oder besonders gekennzeichnet). Der Eintritt zu allen Vorführungen ist frei. Klassen und Gruppen wird empfohlen, sich vorher verbindlich anzumelden.

## Programm:

**„Markus Wolf – Mielkes bester Mann“ (45 min, FSK: keine Angabe)**

Dokumentarfilm (2013), Regie: Christian Schulz. Hof: Donnerstag, 12.11.2015, 17.00 Uhr; Plauen: Freitag, 13.11.2015, 17.00 Uhr.

Gespräch mit Dr. Helmut Müller-Enbergs, Adj.-Prof. der Syddansk Universität (Daenemark). Jahrzehntlang ist Markus Wolf der Chef eines der erfolgreichsten Auslandsspionagedienste des Kalten Krieges, ein Mythos in Ost und West. Wer war dieser „Mann ohne Gesicht“?

**„Der Beitritt Die letzte Regierung der DDR“ (45 min, ohne Altersbeschränkung)**

Dokumentarfilm (2010), Regie: Hans Sparschuh und Rainer Burmeister (Heimatfilm GbR). Plauen: Donnerstag, 12.11.2015, 19.30 Uhr; Hof: Freitag, 13.11.2015, 11.00 Uhr (Central Kino Hof) und 15.00 Uhr (VR Bank Hof).

Gespräch mit beiden Regisseuren und Holger Doetsch, damaliger Pressesprecher im DDR-Ministerium für Jugend und Sport. Knapp 200 Tage regiert die einzige demokratisch legitimierte Regierung der DDR unter Lothar de Maizière.

**„Wie aus dem Osten der Westen wurde Filmbeobachtungen 1989-1992“ (90 min, ohne Altersbeschränkung)**

Dokumentarfilm, Regie: Peter Wensierski. Hof: Donnerstag, 12.11.2015, 19.30 Uhr; Plauen: Freitag, 13.11.2015, 14.00 Uhr

Gespräch mit Peter Wensierski, ehem. Redakteur beim ARD-Magazin „Kontraste“, jetzt Mitarbeiter der Deutschlandredaktion des „Spiegel“. Der Film zeigt die wilde Zeit nach dem Fall der Mauer.

**„Die Stasi in Plauen und dem Vogtland“ (60 min)**

Vortrag von Dr. Helmut Müller-Enbergs, Adj.-Prof. der Syddansk Universität (Daenemark). Plauen: Freitag, 13.11.2015, 19.30 Uhr

Dr. Helmut Müller-Enbergs ist deutscher Politologe. Seine wis-



senschaftlichen Schwerpunkte sind Grundlagenforschungen zu Inoffiziellen Mitarbeitern und der Hauptverwaltung Aufklärung (HVA) des MfS sowie zu Spionage und Nachrichtendienstpsychologie.

**„Himmel ohne Sterne“ (103 min, FSK: ab 12 Jahre)**

Filmdrama (1955), Regie: Helmut Käutner. Hof: Samstag, 14.11.2015, 14.00 Uhr; Plauen: Montag, 16.11.2015, 17.00 Uhr

Einer der wenigen deutschen Filme der 1950er Jahre, der sich kritisch mit der damaligen Gegenwart auseinandersetzt. Die junge Anna Kaminski lebt unmittelbar an der Zonengrenze in Thüringen. Ihr Sohn, dessen Vater im Krieg gefallen ist, lebt bei den Großeltern in Bayern, nur wenige Kilometer entfernt im Westen.



**„Trennung von Staats wegen“ (45 min, ohne Altersbeschränkung)**

Dokumentarfilm (2009), Regie: Ulrike Brincker. Hof: Sonntag, 15.11.2015, 14.00 Uhr; Plauen: Montag, 16.11.2015, 14.00 Uhr

Gespräch mit Ulrike Brincker und Katrin Behr. Katrin Behr ist ein Opfer der Zwangsadoption. Der Film erzählt die Geschichten von Müttern und Kindern, die zu DDR-Zeiten unfreiwillig getrennt wurden und sich oft erst zwanzig Jahre später wieder gegenüberstanden.

**„Leipzig – Sex und die City. Das Nachtleben der DDR-Messestadt“ (45 min, FSK: ab 12 Jahre)**

Dokumentarfilm (2006), Redakteure: Kerstin Mauersberger und Rene Frölke. Hof: Sonntag, 15.11.2015, 19.30 Uhr; Plauen: Montag, 16.11.2015, 19.30 Uhr

Im Anschluss findet ein Gespräch mit Heribert Schneiders, MDR-Redakteur, statt. Zweimal im Jahr befand sich Leipzig zu DDR-Zeiten im Ausnah-

## 25 JAHRE FRIEDLICHE REVOLUTION UND DEUTSCHE EINHEIT

mezustand. Zu den jährlichen Frühjahrs- und Herbstmessen kamen um die 500.000 Besucher.

**„Westen“ (102 min, FSK: ab 12 Jahre) Spielfilm (2013), Regie: Christian Schwchow**

Hof: Montag, 16.11.2015, 14.00 Uhr; Plauen: Dienstag, 17.11.2015, 14.00 Uhr.

Die 30-jährige promovierte Chemikerin Nelly Senff (Jördis Triebel) flieht 1978 mit ihrem neunjährigen Sohn Alexej (Tristan Goebel) aus der DDR in die Bundesrepublik.

**„Über das Meer – Die DDR-Flucht des Erhard Schelter“ (80 min, ohne Altersbeschränkung)**

Dokumentarfilm mit Spielszenen (2011), Regie: Arend Agthe. Hof: Montag, 16.11.2015, 17.00 Uhr; Plauen: Dienstag, 17.11.2015, 17.00 Uhr.

Gespräch mit Erhard Schelter. Er hatte den Traum, auf Schiffen um die Welt zu fahren. Im Doku-Drama erzählt Erhard Schelter, wie er die Flucht plante und wie er sie erlebte.

**„Die Familie“ (92 min, FSK: ab 12 Jahre) Dokumentarfilm (2013), Redakteur: Stefan Weinert. Hof: Montag, 16.11.2015, 19.30 Uhr; Plauen: Dienstag, 17.11.2015, 19.30 Uhr**

Gespräch mit Stefan Weinert. Zwei Jahre auf Bewährung. Für einen Todesschützen. Das ist doch was!?”

Änderungen vorbehalten!

Gefördert durch



Die 6. Deutsch-Deutschen Filmtage werden in Kooperation durchgeführt mit: Freistaat Sachsen, Bundesstiftung Aufarbeitung, Sächsischer Landesbeauftragter für die Stasi-Unterlagen, Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, MDR, Soroptimistinnen Hof und Plauen, Sparkasse Vogtland, VR Bank Hof, Central Kino, Hof und Capitol Kino Plauen.



Stadt Plauen, Steffi Behncke  
Telefon: 03741/291-2342  
E-Mail: steffi.behncke@plauen.de  
www.hof-plauen-89.de

## Kunstverein holt Salvador Dalí ab 6. Dezember ins Malzhaus

Ein erneuter Coup ist dem Kunstverein gelungen. Nach 2000 kommt in diesem Jahr zum 2. Mal eine Salvador-Dalí-Ausstellung nach Plauen. Eröffnung ist am 6. Dezember, 11 Uhr, in der Galerie im Malzhaus. „Die Idee, diese große Kunst nach Plauen zu bringen, finde ich großartig“, sagt Thomas Emmerling mit Begeisterung, wenn er an das Projekt denkt. Emmerling ist Dalí-Liebhaber und leidenschaftlicher Kunstsammler. Für die Ausstellung stellt er die originalen Dalí-Werke zur Verfügung.

Salvador Dalí (1904-1989) - einer der genialsten Künstler der Moderne, der seine Werke und sich selbst immer wieder auf spektakulärste Weise inszenierte. Wie kein anderer wendet Dalí sich dem Unbewussten und dem Traum zu und vergegenwärtigt sie als erster in seiner Bildwelt. Eine Auswahl der besten Beispiele seines umfangreichen originalgrafischen Werkes zur Weltliteratur wird in dieser zweiteiligen Dalí Ausstellung vom 6. bis 20. Dezember 2015 sowie vom 6. Januar bis 4. Februar 2016 erstmals in Plauen gezeigt.



Öffnungszeiten der Galerie im Malzhaus: Dienstag, Mittwoch, Samstag: 13 bis 18 Uhr; Donnerstag, Freitag: 13 bis 20 Uhr; Sonntag: 11-18 Uhr. Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung  
Eintrittspreise: Normal: 8 Euro, Ermäßigt: 5 Euro, Gruppen ab 10 Personen: 7 Euro  
Kinder unter 12 Jahren: frei

## Theater für die Allerkleinsten



Willkommen zum Abendessen bei Familie Mampf! Mama Mampf und die kleinen Monster Mampf und Happs warten sehnsüchtig darauf, dass Papa Mampf mit den eingekauften Lebensmitteln zu

Hause ankommt. Dieser kämpft sich derweil noch mit vollen Einkaufstüten durch ein Unwetter. Und dann ist es endlich soweit.

Wir erleben mit Familie Mampf ein lebhaftes und lustiges Abendessen und tauchen dabei in eine bunte Fantasiewelt rund um unsere Lebensmittel ein. Und wie bei allen Familien wird währenddessen gezankt, gequengelt, gespielt, gelobt, gemault, getobt, liebegehabt und natürlich – gegessen.

Premiere hat im November auch „der Vogelhändler“, und zwar am 14. November um 19.30 Uhr. Die Operette von Carl Zeller in drei Akten mit dem Libretto von Moritz West und Ludwig Held ist auch für kleinere Zuschauer geeignet, nämlich ab 12 Jahre. Zellers fröhliche Verwechslungskomödie basiert auf einem französischen Possenspiel. Seit der Uraufführung 1891 am Theater an der Wien zählt Der Vogelhändler mit seinen Evergreens Ich bin die Christel von der Post oder Schenk man sich Rosen in Tirol zu den beliebtesten Operetten.

## Modellbahner stellen aus

Der 1. Modell-Eisenbahn-Club-Plauen-1948 lädt zur diesjährigen Modelleisenbahnausstellung ein. Diese findet im November in der Aula der Friedensschule statt. Unter dem Motto „70. Jahrestag der Zerstörung der Elstertalbrücke“ werden unter anderem die

große HO-Clubanlage mit der Elstertalbrücke präsentiert.

**Termine: 14./15.11., 18.11., 21./22.11.2015**

Geöffnet ist jeweils von 10 bis 18 Uhr. Die Aula der Friedensschule ist über den Eingang Schmidtstraße zu erreichen.

e.o.plauen Handzeichenwettbewerb

# Publikumspreis wird erstmals vergeben



Die Preisträger Lucas Joram, Hanna Kucera, David Reitenbach und Sophie Valentin gemeinsam mit Stadtwerke Geschäftsführer Peter Kober (v.l.n.r.).

Die diesjährigen Preisträger des Handzeichenwettbewerbs für junge, talentierte Nachwuchskünstler stehen fest. Der Kunstverein Plauen-Vogtland e.V. hatte, wie immer im Zweijahresrhythmus, den Wettbewerb ausgeschrieben. Namensgeber ist der in Plauen aufgewachsene und durch seine Vater-und-Sohn-Cartoons weltbekannt gewordene Zeichner Erich Ohser (e.o.plauen).

Zweihundert Einsendungen von 37 Künstlern erreichten den Kunstverein im Ausschreibungsverfahren zum e.o.plauen Handzeichenwettbewerb. Dr. Marina von Assel, Direktorin Kunstmuseum Bayreuth, Eva-Maria von Máriássy, Direktorin Staatliche

Bücher- und Kupferstichsammlung Greiz sowie Peter Hochel, Galerist im Malzhaus, sichteteten als Fachjury die Kunstwerke.

22 Künstler schafften es in die engere Wahl. „Wir waren uns recht schnell einig“, kommentiert Peter Hochel den Juryentscheid zur Nominierung der drei Preisträger. Die Chemnitzerin Sophie Valentin sicherte sich mit ausdrucksstarken Handzeichnungen den ersten Platz. Auf den Rängen zwei und drei sah die Jury die Bilderreihen von David Reitenbach aus München und Hanna Kucera aus Hildesheim. Dotiert sind die Preise mit insgesamt 2.400 Euro, gestiftet von den Stadtwerken Strom Plauen. Jeder der Preisträ-

ger erhält als besonderes Erinnerungstück einen persönlichen Kleinkatalog mit Auszügen der eingereichten Arbeiten. Zudem zeigt die Galerie Forum K in einer Sonderausstellung weitere Bilder aus dem Schaffen der Preisträger. Den Jugendanerkennungspreis sicherte sich Lucas Joram. Der Plauener hat alte Plakate, alleamt aus längst vergangenen Zeiten Plauener Industriekultur, neu interpretiert und damit die Jury überzeugt.

Erstmals können auch alle Plauener und Vogtländer ihren persönlichen Favoriten mit einem Publikumspreis küren. Zur Wahl stehen bis zum 15. November 22 Arbeiten, die in der Galerie im Malzhaus sowie auf der Internetseite des örtlichen Stromversorgers zu sehen sind. „Die gezeigten Arbeiten sind sehr facettenreich und jede für sich erzählt eine eigene Geschichte“, freut sich Stadtwerke Geschäftsführer und Ideengeber Peter Kober. Dieser zeigt sich bereits gespannt, welcher Künstler den mit 300 Euro dotierten Publikumspreis sein Eigen nennen darf. Gekürt wird der Gewinner am 22. November, 16 Uhr im Rahmen einer Abschlussveranstaltung zur Ausstellung im Malzhaus.



Hier geht's bis zum 15.11. zur Abstimmung:  
Online: [www.stadtwerke-strom-plauen.de](http://www.stadtwerke-strom-plauen.de)  
Malzhaus: Alter, Teich 7,  
Di - Do 13.00 - 18.00 Uhr

## Bülow, Conni und Stefan kommen in die Festhalle

Johann von Bülow, bekannt aus TV, Kino und Bühne, trägt Loriots jüngst wiederentdeckte und als Buch veröffentlichte Briefe auf einer Bühne in der Festhalle vor. Lorient – Vicco von Bülow – ist ein entfernter Onkel des Schauspielers.

Im Oktober 2014 las Johann von Bülow in der Berliner „Bar jeder Vernunft“ aus „Der ganz offene Brief“ von Lorient. Und das mit großem Erfolg vor ausverkauftem Haus, was den Anstoß gab, mit dem Programm ganz Deutschland und nun auch Plauen zu erheitern - am 4. Dezember um 20.00 Uhr.

„Conni – Das Musical“ zeigt, wie Conni ihren Alltag mit all den kleinen und großen Hindernissen, den Überraschungen und natürlich auch den ganz gewöhnlichen Dingen und Verpflichtungen meistert. Viele Lieder, viel Spaß, ein einzigartiges Musical zum Miterleben und Mitmachen. Conni, das ehrlich-sympathische Mädchen mit der Schleife im Haar, einzigartig und besonders: Jetzt erstmalig und exklusiv auf großer



Die Freizeitmesse lockt am 7. und 8. November in die Festhalle.

Musical-Tournee. In Plauen am 6. Dezember um 14.00 Uhr.

Fernsehstar Stefan Mross ist am 21. Januar 2016 live in der Festhalle zu erleben. In einem Mittwoch heißt es „immer wieder sonntags – unterwegs“. Der Strahlemann präsentiert mit seiner hochkarätigen Gästeschar ab 16.00 Uhr sein aufregendes und vielfältiges Bühnenprogramm.

### Das Telefon für alle Fälle

#### Reisen & Urlaub

Reiseservice • Andreas Steinbach Jöbfnitzer Str. 25 • 08525 Plauen  
 Mobiler Reiseberater – Tel. 03741 279555 • Mobil 0173 – 4403807  
 Flüge Reisen Reiseschutz Anruf genügt! [www.a-s.reisepreisvergleich.de](http://www.a-s.reisepreisvergleich.de) • Mail: [a-s@reisepreisvergleich.de](mailto:a-s@reisepreisvergleich.de)

#### Bestattung

### Bestattungen „PARTNER“ Kerstin & Joachim Roßbach

Seit 1992 Ihr einheimischer Bestatter



Tag und Nacht  
(03741) 48 00 40

Plauen - Röntgenstraße 39  
gegenüber Autohaus

Hausbesuch zu jeder Zeit kostenlos

[www.bestattungsunternehmen-partner.de](http://www.bestattungsunternehmen-partner.de)  
BU-PARTNER@t-online.de

### Bestattungen „KARIN“ Werner e. Kfm.

Ihre einheimische Bestatterin mit Verabschiedungsraum  
NUR: Äußere Reichenbacher Straße 25

Tag und Nacht ☎ 03741 / 44 22 76

Internet: [www.Bestattungen-Karin-Werner.de](http://www.Bestattungen-Karin-Werner.de)

#### Kleintierbestattung

Kleintierbestattung „Emily“ Kremierung, Erdbestattung auf empfohlenen Friedhof oder eigenem Grundstück 24-Stunden  
 Reusaer Straße 16 • 08529 Plauen • Tel. 03741 - 743444 0174-4134136

Parkzeit	1 Stunde	2 Stunden
Preis Kombiticket	1,50 Euro	3,00 Euro
Preis Fahrschein ohne Parkschein	1,33 Euro	2,67 Euro
Parkgebühren ohne Fahrschein	1,00 Euro	2,00 Euro

Luise Schilling und Marie Kühnemuth gewinnen

## J-ini fürs Ehrenamt



Luise Schilling (links) und Marie Kühnemuth mit Andrea Kern (Mitte) bei der Übergabe des J-ini Award. Foto: SVV

Luise Schilling und Marie Kühnemuth vom SV Vogtland Plauen e.V. haben den J-ini Award der VR Bank Hof eG gewonnen. J-ini ist ein Wettbewerb der bayrischen Volks- und Raiffeisen-

banken und steht für junge Initiatoren. Soziales Engagement der Jugendlichen zwischen 16-23 Jahren wird gefördert und die ehrenamtliche Arbeit hervorgehoben. Luise und Marie bewarben sich im Frühsommer beim Wettbewerb mit dem Projekt „Schwimmen lernen macht Spaß“. Stolz nahmen beide den Pokal für den 1. Platz und das Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro entgegen. Laudatorin Andrea Kern, Leiterin des Marktbereichs Vogtland, sprach in ihrer Rede davon, wie wichtig ehrenamtliches Engagement in der heutigen Gesellschaft ist. Der erste Preis steht für die hervorragende wöchentliche Arbeit, die beide beim Anfängerschwimmen leisten.

## 10 Jahre Partnerschaft mit Cegléd



Erinnerungsfoto: Die SVV-Herrenmannschaft in Cegléd 2005. Foto: SVV

Weil in diesem Jahr (2015) die Partnerschaft mit Cegléd (Ungarn) ins zehnte Jahr geht, erinnert Günter Weis an die guten Verbindungen zwischen den Sportvereinen. Es war zu einer Stadtratssitzung im September 2004, bei der eine ungarische Delegation für eine Städtepartnerschaft Cegléd – Plauen warb. Dabei entstand sofort der Gedanke an einen Sportaustausch.

Der Schwimm-Verein „Vogtland“ Plauen, welcher mit seinen Sportschwimmern schon alljährliche Wettkampfkontakte mit Steyr, Hof und Siegen pflegt, sollte mit den Cegléder Wasserballern der angedachten Städtepartnerschaft eine gute beiderseitige Grundlage geben. So kam es zur Einladung für ein Wasserballturnier in Cegléd im Juni 2005. Ergebnis Plauen: dritter Platz. In der folgenden Zeit

gab es jährlich Trainingslager des Plauener Wasserball-Nachwuchs in Cegléd. Dabei war der dortige Nachwuchstrainer Istvan Kelemen für die Plauener SVV-Sportler eine enorme Hilfe.

Zum 14. Badfest im August 2007 nahm eine Cegléder Jugendmannschaft unter Leitung von Istvan Kelemen in Plauen am internationalen Wasserballturnier teil.

Letztlich ist es ein besonderes Ereignis, dass Istvan Kelemen seit Januar 2012 als Nachwuchs-Haupttrainer für den SVV nach Plauen verpflichtet werden konnte. Außerdem steht er dem Trainer der Bundesliga Herrenmannschaft, Jörg Neubauer, als Assistent zur Seite

All das Vorgenannte ist eine echte gelebte Städtepartnerschaft der Schwimmsportler des Schwimm-Verein „Vogtland“ Plauen (SVV) für ihre Heimatstadt.

## Schüler aus Steyr besuchen Plauener

Im Herbst war es wieder einmal soweit - 28 Schülerinnen und Schüler des Bundesrealgymnasiums Steyr waren zum Schüleraustausch zu Gast beim Diesterweg-Gymnasium Plauen. Luisa-Sophie Süß aus der 8. Klasse schildert ihre Eindrücke von diesen Tagen:

„Etwas mulmig war es mir schon. Ein mir unbekanntes Mädchen wird gleich ankommen und eine Woche bei mir wohnen. Am Dienstag stand dann Projektunterricht im Pfaffengut auf dem Programm. Wahlweise befassten wir uns mit den Themen „Vom Brot zum Korn“, „Land-Art“, „Wildkatze“ oder „Bogenschießen“. Am Nachmittag führte uns die weitere Wanderung nach Pöhl, wo wir den Steyrer Gästen bei einer Bootsfahrt die bei den Plauenern



Wanderung durchs Elstertal.

Foto: DG

so beliebte Talsperre zeigten.

In den ersten Schulstunden am Mittwoch erlebten wir gemeinsamen Unterricht. In den Vormittagsstunden teilten wir uns erneut in Gruppen auf und besuchten zum Thema „Regionalgeschichte“ wahlweise die e.o.plauen-Ausstellung, den Luftschutzkeller oder die Schausticke-

rei. Am Nachmittag brachten wir unseren Gästen mit einer Straßenbahnrundfahrt Wissens- und Sehenswertes der Stadt Plauen näher. Im Rathaus begrüßte uns Bürgermeister Steffen Zenner. Der Ausflug nach Dresden am Freitag war definitiv der Höhepunkt der gemeinsamen Woche mit Schülern unserer Partnerstadt Steyr. Der letzte gemeinsame Tag war dann der Samstag. Da hatten wir unsere Austauschschüler endlich mal ganz für uns. Abschließend möchte ich noch hinzufügen: So ein Austauschprogramm ist eine spitzen Sache. Dann kam schon der Bus. Nach einer Begrüßung im Diesterweg-Gymnasium bei Kaffee und Kuchen schnappte sich jeder seinen Gastschüler und „entführte“ ihn oder sie nach Hause.

[www.plauen.de/begegnungen](http://www.plauen.de/begegnungen)

## „Stern des Sports“ für Intergrationsteam 1903% Respect des VFC



Das VFC Integrationsteam: „1903% Respect“.

Foto: VFC

Der VFC Plauen konnte mit dem Projekt „VFC Integrations-team: „1903% Respect“ den mit 1.500 Euro dotierten 2. Platz im Wettbewerb „Stern des Sports“ auf Landesebene erreichen. Freude darüber herrschte beim VFC-Vorstand, zumal der VFC schon im September 2015 den „Großen Stern des Sports in Bronze“ von der Volksbank Vogtland erhalten hatte.

Mit dem neugegründeten Integrationsteam widmet sich der Fußballverein einem aktuellen und brisanten Thema.

In diesem Jahr hatten sich insgesamt 107 Vereine aus Sachsen um die „Sterne des Sports“ beworben – eine Auszeichnung für herausragende gesellschaftliche Leistungen in den Bereichen Integration, Gewaltprävention, Umweltschutz und Gleichstellung.



Kontakt: Fanprojekt Plauen - Vogtland e.V., Dobenastr. 9, 08523 Plauen, Tel: 03741 71 91 70, Email: [info@fanprojekt-plauen-vogtland.de](mailto:info@fanprojekt-plauen-vogtland.de)

## Studenten lernen Stadt bei einem Rundgang kennen



Den neuen Studenten gab Stadtführerin Anett Hertwig (links) bei einem Rundgang Tipps für das Studentenleben in Plauen.

Foto: Brand-Aktuell

Im Oktober startete das neue Semester an der Staatlichen Studienakademie. Bei einem Stadtrundgang konnten die neuen Studenten ihre neue Studienstadt kennen lernen. Die Erstsemester wurden gleich am ersten Tag in Plauen zu wichtigen Anlaufstellen geführt und natürlich über Sehenswürdigkeiten, Einkaufsmöglichkeiten und die Verkehrsanbindung informiert. Zwei Rundgänge und eine Rundfahrt mit der Straßenbahn gab es.

Unterwegs mit den jungen Leuten waren die Stadtführer Anett Hertwig, Katrin Zimmermann und André Ludwig. Sie gaben auch zahlreiche Tipps für die Freizeitgestaltung. Auf dem Weg streiften sie nicht nur die Sehenswürdigkeiten der Altstadt, das Kino, die Vogtlandbibliothek, das Rathaus, zahlreiche Shoppingmöglichkeiten, sondern auch viele gemütliche Cafés, Bistros und moderne Bars für einen Besuch nach einem langen Studientag.

# Wohnen mit SICHERHEIT

für *Senioren*

durch Wohnraumanpassungen  
und Hilfssysteme



**WbG**  
**Infotage**

**Infotage in der  
Musterwohnung  
August-Bebel-Straße 1,  
3. Wohnetage, 08523 Plauen**

**12. + 26.11. 2015 und ab Januar  
2016 jeden 2. + 4. Donnerstag  
im Monat jeweils 14-16 Uhr**



**Jetzt gibt es die Zugaben schon  
am Anfang.**

**Der Polo LOUNGE. Serienmäßig mit 5 Jahren Garantie.<sup>2</sup>**

Sichern Sie sich das umfangreiche Ausstattungspaket zum absolut günstigen Vorteilspreis und geben Sie den Takt vor: mit dem Polo LOUNGE. Hier spielt die Musik – kommen Sie zu uns und machen Sie eine Probefahrt.

<sup>1</sup>Maximaler Preisvorteil von bis zu 2.300 € am Beispiel des Sondermodells Polo LOUNGE in Verbindung mit dem optionalen „LOUNGE Plus“-Paket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Polo Trendline. <sup>2</sup>5 Jahre Garantie bei den CLUB & LOUNGE Sondermodellen serienmäßig, bei allen anderen neuen Modellen 2 Jahre Herstellergarantie und bis zu max. 3 Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informieren wir Sie gern. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Das Auto.

AUTOHAUS  
**SCHÜLER**

Ihr Volkswagen Partner **Autohaus Schüler & Co. GmbH**

Oelsnitzer Str. 65, 08223 Falkenstein  
Tel. 03745 / 788 70, [www.autohaus-schueler.de](http://www.autohaus-schueler.de)

Ihr Partner im Vogtland 08223 Falkenstein

Oelsnitzer Str. 65

Telefon 03745/78870

**Das WeltAuto.**

08525 Plauen

Hans-Sachs-Str. 26

Telefon 03741/550770

08606 Oelsnitz

Untermarxgrüner Str. 23

Telefon 037421/700870

## Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

# Friedhof und Krematorium können besichtigt werden



Am 22. November, dem Ewigkeitssonntag, kann das Krematorium auf dem Hauptfriedhof besichtigt werden.

Am 22. November, dem Ewigkeitssonntag, um 14.00 Uhr, findet in der Großen Feierhalle des Hauptfriedhofs in Plauen ein Gottesdienst mit Pfarrer Hartmut Stief von der evangelisch-lutherischen St. Michaelisgemeinde statt. Für

musikalische Umrahmung sorgt das Bläserensemble der Markuskirche.

Von 13.30 bis 16.00 Uhr sind alle Räume für Trauerfeiern und Verabschiedungen im Krematorium zur Besichtigung geöffnet. Die

ortsansässigen Bestattungsunternehmen bieten Informationen rund um das Thema Bestattung. Zur Entstehung und Entwicklung des Hauptfriedhofs und des Krematoriums sowie zu aktuellen Grabangeboten informieren Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung, auch zu Dauergrabpflegeangeboten steht ein Friedhofsgärtner zur Verfügung.

Weiterhin kann die Grabstelle der Gebrüder Lay besichtigt werden. Die Grabstätte der Plauener Spitzenfabrikanten wurde in den letzten Monaten grundhaft saniert. Informationen zur Geschichte der Familie und zur denkmalgeschützten Grabanlage geben die Betreuerin des Jüdischen Friedhofs und eine Mitarbeiterin vom Denkmalschutz.

## Preisträger Bürgerhaushalt ausgezeichnet

Die Preisträger in Sachen Bürgerhaushalt stehen fest. Eine Jury hat die besten Ideen ausgewählt, diese wurden während der Sitzung des Finanzausschusses am 5. November mit Preisen gewürdigt.

Vier Plauener gehörten zu den Teilnehmern, die besonders gute Ideen einbrachten und ausgezeichnet wurden.

Jaqueline Gräfe schlug vor, Blitzereinsätze in Fußgängerzonen durchzuführen. Sie erhielt einen Gutschein für eine übertragbare Monatskarte für die Straßenbahn von der Plauener Straßenbahn GmbH.

Steve Huster schlug den Bau eines Trimm-Dich-Pfades vor, bekam dafür eine 10er Karte (10x freier Eintritt) fürs Stadtbad

Plauen von der Freizeitanlagen Plauen GmbH.

Kai Grünler plädierte für die Einrichtung von freiem WLAN in der City. Marko Turger schlägt vor, die Ausgaben für Arbeitshefte für Schüler zu reduzieren. Beide können sich über je 2 Freikarten fürs Theater von der Theater Plauen-Zwickau gGmbH freuen.

Allen Teilnehmern wurde herzlich für ihre Mitarbeit gedankt. Erstmals hatte Plauen im vergangenen Jahr ein Projekt zum Bürgerhaushalt initiiert und mit Unterstützung des Dachverbandes Stadtmarketing umgesetzt. Alle Plauener waren gefragt, konnten Vorschläge unterbreiten, sich aktiv einbringen – bei der Gestaltung ihrer Stadt.

Zum einen stand der „Haus-halt“ im Allgemeinen im Fokus. Hier ging es um Ideen, in welchen Bereichen die Stadt Plauen Geld einsparen, gezielt ausgeben oder höhere Einnahmen erzielen könnte. Zum anderen waren insbesondere Familien, Kinder und Jugendliche aufgefordert, sich zum Thema „Spielplätze in Plauen“ zu äußern.

55 Personen haben sich mit 125 Vorschlägen, Anregungen bzw. Anfragen an der allgemeinen Umfrage zum Bürgerhaushalt beteiligt. Außerdem wurden rund 300 Spielplatzfragebögen durch Erwachsene ausgefüllt und etwa 260 Fragebögen von Kindern.

[www.plauen.de/buergerhaushalt](http://www.plauen.de/buergerhaushalt)

## „NEIN zu Gewalt an Frauen“

Am 25. November ist der internationale Gedenktag „NEIN zu Gewalt an Frauen“. Aus diesem Anlass macht die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, Christina Myrczek, auf dieses Thema aufmerksam und weist auf aktuelle bundesweite und sächsische Publikationen hin.

Opfer von Gewalt, seien es Frauen, Kinder oder Männer, brauchen Hilfe, Unterstützung und Schutz. Das Gewaltschutzgesetz nimmt hier eine zentrale Rolle ein; der Grundsatz „Wer schlägt, muss gehen – das Opfer bleibt in der Wohnung“ ist umfassend im Gewaltschutzgesetz verankert. Dies bedeutet unmittelbaren Schutz für die Betroffenen, aber auch die Sicherheit, in der vertrauten Wohnung und Umgebung blei-

ben zu können. Und für die Täter wird deutlich: Häusliche Gewalt ist kein Tabuthema und wird vom Staat nicht toleriert, auch, wenn sie in den eigenen vier Wänden stattfindet.

Fragen und Antworten zum Thema häusliche Gewalt bietet die neu aufgelegte Broschüre „Mehr Schutz bei häuslicher Gewalt - Information zum Gewaltschutzgesetz“. Sie steht ab sofort allen Interessierten unter [www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de) zur Verfügung. Herausgegeben wird sie vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gemeinsam mit dem Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz.

Für den Bereich der Polizeidirektion Südwestsachsen hat das Sächsische Staatsministerium für

Soziales und Verbraucherschutz einen Ratgeber für Frauen, Männer und Kinder, die von häuslicher Gewalt betroffen sind, unter dem Titel „Häusliche Gewalt ist keine Privatsache!“ herausgegeben. U.a. wird hier über bestehende Hilfs- und Unterstützungsangebote in der Region informiert. Dieser Ratgeber steht allen unter [publikationen.sachsen.de](http://publikationen.sachsen.de) zur Verfügung bzw. liegt im Rathausfoyer und bei der Gleichstellungsbeauftragten (Rathaus, Zimmer 202) aus.



Kostenlose Hilfe an 365 Tagen bietet auch das seit 2 Jahren bestehende bundesweite Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 08000 116 016 / [www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de)

## Sprechtage der Stadtratsfraktionen

**CDU-Fraktion**, Rathaus, Zimmer 149, Dienstag 14-16 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 2 91 10 33, Fax 291 3 10 33, E-Mail: [Fraktion.CDU@plauen.de](mailto:Fraktion.CDU@plauen.de), Geschäftsstelle Dobenastraße 5, Tel. 22 44 20.

**Fraktion SPD/Grüne**, Rathaus, Zimmer 152, Montag und Dienstag 8-12 Uhr, Donnerstag 8-11.30 Uhr, Tel. 2 91 10 39, Fax 291 31039, E-Mail: [spd-gruene-fraktion@plauen.de](mailto:spd-gruene-fraktion@plauen.de); Geschäftsstelle von Bündnis 90-Die Grünen: Oberer Steinweg 7, Tel. 171 900, Geschäftsstelle SPD: Freiheitsstraße 13, Tel. 13 13 14.

**Fraktion Die Linke**, Rathaus, Zimmer 148, dienstags und donnerstags jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr, Tel. 2 91 10 31, Fax 291 3 10 31, E-Mail: [Fraktion.DieLinke@plauen.de](mailto:Fraktion.DieLinke@plauen.de)

**Fraktion FDP/ Initiative Plauen**, Rathaus, Zimmer 150a, Dienstag 10.00 -13.00 Uhr, und nach Vereinbarung, Tel. 2 91 10 37, Fax 291 3 1037, E-Mail: [Fraktion.FDP-InitiativePlauen@plauen.de](mailto:Fraktion.FDP-InitiativePlauen@plauen.de),

**Jugendparlament**, Rathaus, Zimmer 115a, Sprechzeit nach Vereinbarung, Tel. 2 91 4 10 22 (Mailbox), E-Mail: [jugendparlament@plauen.de](mailto:jugendparlament@plauen.de)  
[www.plauen.de/ris](http://www.plauen.de/ris)

## Kleiner Sitzungskalender

- 17.11., Stadtrat mit Einwohnerfragestunde
- 19.11., Kultur- und Sportausschuss mit Einwohnerfragestunde
- 23.11., Wirtschaftsförderungsausschuss mit Einwohnerfragestunde
- 25.11., Vergabeausschuss
- 26.11., Bildungs- und Sozialausschuss mit Einwohnerfragestunde
- 30.11., Stadtbau- und Umweltausschuss mit Einwohnerfragestunde
- 02.12., Verwaltungsausschuss
- 03.12., Finanzausschuss mit Einwohnerfragestunde

Die Sitzungen der Ausschüsse beginnen um 16.30 Uhr im Zimmer 154b, die des Stadtrates um 15.00 Uhr im Großen Ratssaal. Ausnahmeregelungen sind den entsprechenden Einladungen zu entnehmen. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen wird spätestens sechs Tage vor dem Sitzungstermin durch Aushang im Foyer des Rathauses bekannt gegeben. Die Sitzungszimmer sind telefonisch erreichbar: 154 a: 291-1079, 154 b: 291-1093.  
[www.plauen.de/ris](http://www.plauen.de/ris)

## Verwaltung vor Ort

03.12., 16.30 – 18.00 Uhr, Großfriesen, Verwaltungsdienststelle, Falkensteiner Straße 26  
[www.plauen.de/buergertelefon](http://www.plauen.de/buergertelefon)

## Bundesweite Hilfetelefone

### Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Kostenlose Rufnummer 08000 116 016 / [www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de)

### Hilfetelefon Schwangere in Not

Kostenlose Rufnummer 0800 40 40 02 / [www.geburt-vertraulich.de](http://www.geburt-vertraulich.de)

### Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Rufnummer (030) 18 555 - 18 65 / [www.antidiskriminierungsstelle.de](http://www.antidiskriminierungsstelle.de)

### Sorgentelefone Sachsen:

**Elterntelefon** 0800-111 0 550

**Kinder- und Jugendtelefon** 0800-111 0 333

**TelefonSeelsorge Vogtland** für Menschen in allen Krisen- und Not-situationen 0800 111 0111; 0800 111 0222

Weitere Beratungsangebote vielfältigster Themenfelder unter <http://www.familie.sachsen.de/7426.html>

**Vogtlandkreis: Frauen- und Kinderschutzwohnung (des DRK)** 0173/3720260 (24-Stunden-Telefon)



### Online-Termin-Service im Einwohnermeldeamt

Unter [www.plauen.de/ema-terminvergabe](http://www.plauen.de/ema-terminvergabe) können Sie online einen Termin im Pass- und Meldewesen der Stadt Plauen vereinbaren und damit Wartezeiten vermeiden.

**Herzlichen Glückwunsch – Jubilare im November 2015**

**100 Jahre**  
Kradepohl, Gertrud

**98 Jahre**  
Heegn, Lieselotte

**96 Jahre**  
Egerland, Gertrud; Heinritz, Gertraud; Massl, Hildegard; Oltenbürstel, Erna

**95 Jahre**  
Döring, Helmuth; Fraaß, Heidi; Glück, Elfriede; Halmich, Margarete; Haßler, Lucia; Radecker, Elfriede; Sängler, Gertraud

**94 Jahre**  
Falk, Marianne; Keilmann, Ilse; Klebert, Kurt; Künzel, Johanna; Müller, Gertraud; Schwab, Harti

**93 Jahre**  
Arnold, Helmut; Eder, Käthe; Eichelkraut, Elfriede; Flach, Gerda; Friedl, Emma; Höra, Erna; Kober, Waltraud; Müller, Anny; Neumann, Elisabeth; Schmidt, Rudolf; Steudel, Johanna; Ziegenbalg, Elsa

**92 Jahre**  
Franke, Ruth; Hager, Manfred;

Hellinger, Helmar; Illing, Lissa; Ludwig, Hildegard; Meyer, Ilse; Model, Gertrud; Rößler, Johannes; Sacher, Herta; Seibt, Wilfriede; Singer, Ruth; Wilfert, Ruth

**91 Jahre**  
Böttger, Elfriede; Diefenbach, Lieselotte; Geipel, Manfred; Häck, Maria; Hänel, Christine; Pusch, Hans-Ulrich; Reuter, Edmund; Schlitter, Helmut; Spindler, Erika; Stöhr, Gerda; Sußmann, Elfriede; Thanert, Herta; Uhlemann, Rosa

**90 Jahre**  
Bohmann, Karl; Fritzsche, Werner; Gellner, Charlotte; Gruber, Ingeborg; Günther, Ilse; Hesse, Ruth; Militzer, Johanna; Oltzsch, Heinz; Prophet, Helga; Schmidt, Martha; Schwabe, Ruth; Switak, Margot; Tilch, Elisabeth; Zehmisch, Lissa

**85 Jahre**  
Degenkolb, Ursula; Enk, Gottfried; Fleißner, Erika; Freund, Annelore; Galle, Werner; Hackstetter, Alexander; Heinritz, Rudolf; Joachim, Traude; Joachimstal, Ernst; Kaufmann, Thea; Lieb-scher, Christa; Meier, Wolfgang;

Nürnberger, Elvira; Schäfer, Ruth; Scherzer, Hella; Schilbach, Anneliese; Schilling, Hildegard; Schmidt, Margot; Zenker, Sigrid

**80 Jahre**  
Adler, Gerhard; Bär, Helga; Beck, Helga; Bohnsack, Gerhard; Dämmler, Siegfried; Descher, Klaus; Dr. Hädrich, Roland; Falke, Dieter; Frieß, Irmgard; Fritzsche, Herta; Gerstenberger, Christa; Günnel, Gisela; Hellinger, Anneliese; Hennig, Maria; Hönig, Heinz; Jähn, Christa; Kahn, Ilse; Kahnert, Gisela; Keßler, Alinde; Korban, Hans; Kruber, Sigrid; Kruschwitz, Günter; Lienemann, Günter; Loginov, Alexander; Maier, Heini; Maschwitz, Jürgen; Müller, Margot; Richter, Eberhart; Sacher, Waltraud; Schaufel, Günter; Schesler, Erna; Schmalfuß, Klaus; Schneider, Gisela; Schott, Walter; Schulte, Horst; Schuster, Fritz; Seidel, Eva; Seidel, Heinrich; Sonntag, Inge; Streit, Gisela; Tichatschke, Christa; Tippmann, Helga; Voit, Waltraud; Wagner, Günter; Wehr, Thea; Wehrmann, Anita; Weidauer, Christa; Weise, Gertraud; Wolf, Eberhard; Wunderlich, Ruth; Zschirpe, Renate

**Ehejubiläen**

**Eiserne Hochzeit 65 Jahre**

Walter und Gerda Seidel  
Edmund und Marianne Reuter

**Diamantene Hochzeit 60 Jahre**

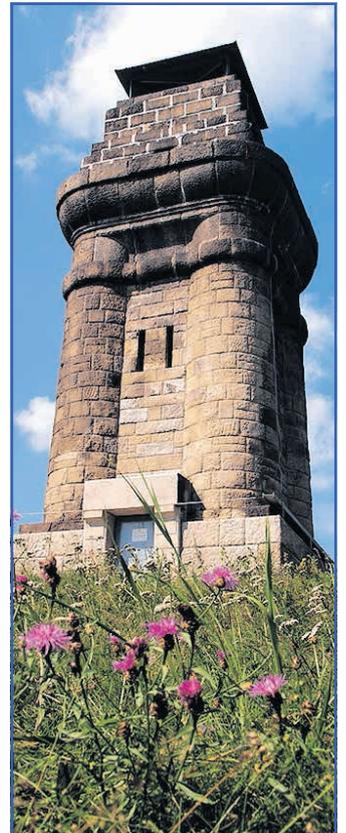
Martin und Jutta Reichardt  
Gerhard und Annelore Freund  
Dieter und Gerda Höfer  
Manfred und Gertraud Hutzel  
Wolfgang und Sieglinde Nolte  
Werner und Liane Ranke  
Manfred und Christa Weinhold

**Goldene Hochzeit 50 Jahre**

Joachim und Ingrid Wolf  
Peter und Elke Bosin  
Jürgen Richter und Dietlinde Dr. Richter  
Rainer und Christine Scheidler  
Dieter und Heidi Schneider  
Berthold und Inge Flaig  
Manfred und Erika Renner



Angaben zu Jubiläen soweit die Daten im Melderegister erfasst sind und ihrer Veröffentlichung nicht widersprochen wurde. Sie wollen nicht genannt werden? Bitte ans Einwohnermeldeamt, Rathausstraße 5, wenden.  
Telefon: 03741/291 - 2888.



Spendenaktion für den Kemmlerturm - ein Wahrzeichen Plauens  
Bankverbindung: Sparkasse Vogtland  
IBAN: DE 02 87058000 3100003283  
BIC: WELADED1PLX, Verwendungszweck: Spende Kemmlerturm

**UMBAU-SONDERVERKAUF**

**% Wir investieren in eine effiziente Beleuchtung %**  
**Sie profitieren von unseren Angeboten!**

**Polstergarnitur**  
B/H/T: ca. 250 x 95 x 244 cm  
(Kopfstützen sowie eine große Auswahl an Funktionen gegen Mehrpreis)

**jetzt nur 998,- €**

**Wohnwandkombination**  
**Esche Dekor**  
B/H/T ca. 336 x 199 x 51cm  
(ohne Beleuchtungen, ohne Dekoration)

**jetzt nur 998,- €**

**Ausstellungsstücke drastisch reduziert!**

- 52 Polstergarnituren
- 33 Wohnwände
- 31 Essplätze
- 21 Küchen
- 18 Schlafzimmer
- Matratzen
- Kleinmöbel...



**Vogtland Möbel Plauen**

*...wir haben Ihr Zuhause!*

Vogtland Möbel Plauen · Hammerstraße 100 · 08529 Plauen, Vogtland  
Telefon: 0 3741- 22 50 96 · Fax: 0 3741- 22 50 93 · E-Mail: info@vmpl.de  
Unsere Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 09:00 - 19:00 Uhr, Samstag: 09:00 - 16:00 Uhr

[www.plauen.de/veranstaltungen](http://www.plauen.de/veranstaltungen)

Weihnachtsmarkteröffnung am 24.11. um 18.30 Uhr

### Ausstellungen

#### ...Stadtarchiv

Jahresausstellung „Das Kriegsende in Plauen vor 70 Jahren“

#### ...im Vogtlandmuseum

bis 7. Februar 2016: Weihnachtsschau  
ganztägig: Dauerausstellung

#### ...in der Schaustickerei

13.11., 18.00 Uhr, Eröffnung Sonderausstellung: „Perlen-Spiele“  
montags bis samstags, 10.00-17.00 Uhr,  
Vorführung auf historischen Stickmaschinen

#### ...in der Galerie e.o. plauen im Erich-Ohser-Haus

e.o.plauen - Der Zeichner und seine Lebenskreise (bis 13.03.2016)  
Erich Ohser - e.o.plauen, Einblicke in das Gesamtwerk

#### ...im Spitzenmuseum

„Kostbarkeiten aus Plauener Spitze“

### Märkte

#### ...auf dem Altmarkt

bis 21.12. Weihnachtsmarkt

#### ...auf dem Klostermarkt

8.00 Uhr, montags Wochenmarkt  
8.00 Uhr, mittwochs Bauernmarkt

### Vogtlandtheater

#### Lutherkirche

08.11., 17.00 Uhr, 1. Kirchenkonzer, Schubert 3. Sinfonie D-Dur  
und Messe As-Dur

#### Großes Haus

13.11., 19.30 Uhr, Sonnenallee  
14.11., 19.30 Uhr, Der Vogelhändler  
15.11., 18.00 Uhr, Sonnenallee  
20.11., 19.30 Uhr, 3. Sinfoniekonzert, Dunkel und Licht  
21.11., 19.30 Uhr, Romeo und Julia  
22.11., 18.30 Uhr, Floh im Ohr  
29.11., 16.00 Uhr, Drei Haselnüsse für Aschenbrödel  
30.11., 09.15 Uhr, Drei Haselnüsse für Aschenbrödel  
11.30 Uhr, Drei Haselnüsse für Aschenbrödel  
01.12., 09.15 Uhr, Drei Haselnüsse für Aschenbrödel  
11.30 Uhr, Drei Haselnüsse für Aschenbrödel  
02.12., 09.15 Uhr, Drei Haselnüsse für Aschenbrödel  
11.30 Uhr, Drei Haselnüsse für Aschenbrödel  
04.12., 19.30 Uhr, Adventskonzert

#### Kleine Bühne

08.11., 09.30 Uhr, Theaterfestival Traumbühne  
Kinder-Schwarzlicht-Theater „Black Magic“  
11.00 Uhr, Eintritt frei, Einführungsmatinee in  
Der Vogelhändler  
14.00 Uhr, Theaterfestival Traumbühne  
Kinder-Schwarzlicht-Theater „Black Magic“  
20.00 Uhr, Vogtland Latenight Show  
09.11., 09.30 Uhr, An der Arche um Acht  
18.00 Uhr, Treffen der Kooperationsschulen  
14.11., 19.30 Uhr, Frau Müller muss weg  
15.11., 11.00 Uhr, Einführungsmatinee in Monsieur Claude  
18.11., 18.00 Uhr, Bilder deiner großen Liebe  
21.11., 20.00 Uhr, Wilde Hilde -  
Club Zoomas Tanznacht im Theater  
22.11., 15.00 Uhr, Mampf und Happs  
26.11., 19.30 Uhr, Monsieur Claude  
27.11., 19.30 Uhr, Mare Nostrum  
28.11., 20.00 Uhr, Großer Tangoball  
29.11., 18.00 Uhr, Monsieur Claude  
04.12., 09.30 Uhr, Herr Eichhorn und der erste Schnee  
Kasse: 0 37 41/28 13-48 47/48 48, Besucherservice: 0 37 41/28  
13-48 32/48 34, Fax: 03741/28 13-48 35, [www.theater-plauen-zwickau.de](http://www.theater-plauen-zwickau.de), e-mail: [service-plauen@theater-plauen-zwickau.de](mailto:service-plauen@theater-plauen-zwickau.de)

### Festhalle

07.11., 11.00 Uhr, Freizeitmessen  
08.11., 10.00 Uhr, Freizeitmessen  
13.11., 19.30 Uhr, 25. Vogtländischer Bauernball  
14.11., 19.00 Uhr, Weinfest des TVF  
21.11., 16.00 Uhr, Wiener Walzer Nacht  
26.11., 19.30 Uhr, Best of Irish Dance  
27.11., 19.00 Uhr, Tanzstundenball der Tanzschule Swing  
29.11., 18.00 Uhr, Reinhold Messner  
„ÜberLeben“ - der neue Livevortrag

01.12., 20.00 Uhr, Australian Bee Gees Show  
03.12., 19.30 Uhr, Dr. Mark Benecke -  
Kriminalfälle am Rande des Möglichen  
04.12., 19.30 Uhr, Johann von Bülow liest LORRIOT -  
Der ganz offene Brief

### Malzhaus

07.11., 21.00 Uhr, 24. FolkHerbst: Startijenn,  
5. Wertungskonzert - Frankreich/Bretagne  
09.11. und 10.11., 20.00 Uhr, Amy -  
The Girl Behind The Name (Kino)  
12.11., 20.00 Uhr, Rebers muss man mögen -  
Kabarett mit Andreas Rebers  
13.11., 21.00 Uhr, 24. FolkHerbst: I Liguriani,  
6. Wertungskonzert - Italien  
16.11., 20.00 Uhr, Finnisches Blut, Schwedisches Herz (Kino)  
17.11., 21.00 Uhr, Dekadance (Konzert)  
18.11., 21.30 Uhr, Quer Beat.... Clubbing Trend 2015, 4 free  
20.11., 21.00 Uhr, Lukas Meister - Solo,  
Gitarrenpop gegen die Resignation (Konzert)  
21.11., 21.00 Uhr, 24. FolkHerbst: Karolina Cicha & Bart Palyga,  
7. Wertungskonzert - Polen  
22.11., 13.00 Uhr, „Das Phänomen der Heilung“ - Kreis für  
natürliche Lebenshilfe e. V. (Film)  
23.11. und 24.11., 20.00 Uhr, Der Sommer mit Mamã (Kino)  
25.11., 18.00 Uhr, Adventskranz gestalten (Workshop),  
Anmeldung: 0162-4284463 oder  
[info@malzhaus.de](mailto:info@malzhaus.de)  
25.11., 18.30 Uhr, Kunstbetrachtung: Labyrinth der Wirklichkeit  
- Adolph Menzel zum 200. Geburtstag,  
Vortrag Wolfgang Rudloff  
25.11., 21.30 Uhr, Quer Beat.... Clubbing Trend 2015, 4 free  
26.11. 20.00 Uhr, Christoph Sieber (Kabarett), AUSVERKAUFT!  
27.11., 21.00 Uhr, 24. FolkHerbst: HÜSCHI,  
8. Wertungskonzert - Deutschland  
28.11. und 29.11., 10.00 bis 18.00 Uhr, Hobby- und  
Künstlermarkt  
30.11. und 01.12., 20.00 Uhr, Am Ende ein Fest (Kino)

### Kneipp-Verein Vogtland e.V.

Albertplatz 10, Sprechzeiten: Die 10-12 Uhr, Anmeldungen: Tel.  
28 18 29, E-Mail: [info@kneippverein-vogtland.de](mailto:info@kneippverein-vogtland.de), Web-Seite:  
[www.kneippverein-vogtland.de](http://www.kneippverein-vogtland.de)  
Veranstaltungen : Kurse: Nordic Walking, Hatha-Yoga, Qi Gong,  
Autogenes Training, Aqua-Fitness, Pilates, „Salbentöpfchen“

### NaturFreunde

Naturfreund Hans Leipold, 03741/136550  
09.11., 09.00 Uhr Gerberplatz, Rundwanderung (8 km)  
Jahrestag Mauerfall, Mödlareuth -  
Drei Freistaaten-Stein-Straßenreuth-  
Mödlareuth, Mitfahrer 4,00 Euro  
14.11., 09.00 Uhr Gerberplatz, Wanderung (12 km)  
„Auf´s Dach des östlichen Vogtlandes“  
mit Einkehr, Mitfahrer 4,00 Euro  
21.11., 18.00 Uhr Biller- Panorama Restaurant,  
Buchlesung mir Ursula Keilhack

### Plauener Seniorenkolleg e.V.

11.11., 14.00 Uhr, Vogtlandklinikum, Vorträge:  
Medizinisches Gesundheitsforum  
25.11., 14.00 Uhr, Buchlesung und Film: Von Budapest nach Paris

### Epilepsie Selbsthilfegruppe

Kontakt: 03741/525544. Jeden zweiten Mittwoch im Monat um  
16.00 Uhr, Treff und Information für Betroffene aller Altersgruppen,  
Friedensstraße 24, Saal 1. Etage

### Mehrgenerationenhaus

Albertplatz 12, Telefon 03741/147910. Spiel-Spaß-Kindertreff e.V.  
Familienzentrum Plauen, Seniorenbüro, Bistro. Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr, andere Zeiten nach Vereinbarung  
Telefon: 03741/22 02 12, [www.kindertreff-plauen.de](http://www.kindertreff-plauen.de)

### Z.U.M.B.A. in Plauen e.V.

montags 18.00 Uhr, Bahnhofstraße 30, Zumba  
dienstags 20.15 Uhr, donnerstags 18.00 Uhr und 19.15 Uhr,  
u. samstags 10.00 Uhr - Turnhalle Käthe-Kollwitz-Schule, Zumba  
mittwochs 18.30 Uhr, Dormero Hotel, Theaterstraße 7, Zumba  
mittwochs 17.00 Uhr, Bahnhofstraße 30, Body-Fit  
donnerstags 10.00 Uhr, Bahnhofstraße 30, Senioren-Fit  
pro Kurseinheit 5,00 Euro

### Deutscher Diabetikerbund - Gebietsverband Plauen

02.12., 14.00 Uhr, Panoramarestaurant Biller, Weihnachtsfeier

### Kirchliche Nachrichten - Gottesdienst

#### Sonntag, 9.00 Uhr

Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage

#### Sonntag, 9.30 Uhr

Ev.-Luth. Lutherkirche, Ev.-Luth. Markuskirche, Ev.-Luth. Paulus-  
haus, Ev.-Luth. Versöhnungskirche, Ev.-Freikirchl. Gemeinde  
(Baptisten), Neuapostolische Kirche, Evangelische Christen  
Gemeinde (Pfingstler).

#### Sonntag, 10.00 Uhr

Ev.-Luth. Johanniskirche, Ev.-Luth. Ev.-Luth. Kirche Jößnitz, Ev.-  
Meth. Erlöserkirche, Ev.-Freikirchl. Brüdergemeinde, Röm.-kath.  
Herz-Jesu-Kirche, Landeskirchl. Gemeinschaft

#### Samstag, 9.30 Uhr

Siebenten-Tags-Adventisten

#### 1. und 3. Montag im Monat, 19.00 Uhr

Blaues Kreuz in Deutschland e.V.

#### Sonntag 9.30 Uhr, alle vier Wochen 14.30 Uhr

Matthäusgemeinde

### Neues aus der Tourist-Information im Rathaus

Die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information Plauen vermitteln  
Stadt- und Rathaustourführungen, Stadtrundfahrten durch  
Plauen, Museumsbesuche und Übernachtungen. Zusätzlich  
wird in der Tourist-Information ein ausgewähltes Sortiment an  
Souvenirs und Wanderkarten angeboten. Für ausgewählte Ver-  
anstaltungen ist die Tourist-Information Vorverkaufsstelle.

### Festhalle Plauen

21.11.2015, 16.00 Uhr	Wiener Walzer Nacht	49,95/ 46,95 €
26.11.2015, 19.30 Uhr	Best of Irish Dance	47,90/43,90/ 39,90 /34,90 €
29.11.2015, 18.00 Uhr	Reinhold Messner	32,90 €
01.12.2015, 20.00 Uhr	Australian Bee Gees Show	39,90/ 35,90/29,95 €
12.12.2015, 18.00 Uhr	Calimeros	37,95/ 39,95 €
26.12.2015, 20.00 Uhr	90er TOTAL (Frühbucher)	29,90 €
31.12.2015, 21.30 Uhr	Silvester Ü-30 Party	19,00 €
12.01.2016, 20.00 Uhr	Schwanensee	55,85/50,85/ 44,85/37,85 €
10.02.2015, 17.00 Uhr	Neujahrsgala (Frühbucher bis 30.10.)	24,65/20,25/15,85 €
20.01.2016, 16.00 Uhr	Immer wieder sonntags, Stefan Mross	39,60 €
27.01.2016, 20.00 Uhr	ABBA Gold	49,95/ 44,95 €
26.02.2016, 20.30 Uhr	Stahlzeit	26,00 €
15.03.2016, 19.30 Uhr	Amazing Shadows	52,90/47,90/ 42,90/37,90 €
16.03.2016, 20.00 Uhr	Die Prinzen	57,90/ 52,15/ 46,40 €
27.03.2016, 20.00 Uhr	The Firebirds	17,85 €
14.10.2016, 20.00 Uhr	Willy Astor	32,95/28,75/ 24,45 €
10.11.2016, 20.00 Uhr	Urban Priol	26,65 €
<b>Friedensschule Plauen - Vortragsreihe „Blickwinkel“</b>		
29.10.2015, 19.30 Uhr	Schottland - Europas wilder Nordwesten	11,50/ 9,50 € erm.
07.01.2016, 19.30 Uhr	Abenteuer Island	11,50/ 9,50 € erm.
21.01.2016, 19.30 Uhr	Nepal Menschen - Berge - Götter	11,50/ 9,50 € erm.
04.02.2016, 19.30 Uhr	Korsika - Die wilde Insel	11,50/ 9,50 € erm.
17.03.2016, 19.30 Uhr	Querschnitt - durch ein aufregendes Leben von Rüdiger Nehberg	16,50/ 14,50 € erm.

### Pauluskirche Plauen

12.11.2015, 20.00 Uhr Ludwig Güttler & Friedrich Kircheis  
32,00/20,00 € Erm.

### Katharinenkirche Oelsnitz

21.11.2015, 19.00 Uhr Markus & Pascal Kaufmann spielen  
Chopin 10,00 €

### Vogtland Arena

21./22.11., Weltcup-Opening der Skispringer  
ab 21,75 €(18,00 € erm.)  
02./03.01.16, Weltcup Nordische Kombination  
ab 12,00 € (9,60 € erm.)

Alle Termin- und Preisangaben der Veranstaltungen ohne Gewähr!  
Tourist-Information Plauen, Unterer Graben 1, 08523 Plauen  
Montag-Freitag: 10.00 -17.00 Uhr und Samstag: 10.00 -13.00 Uhr,  
Tel. 0 37 41/291 10 27; Fax: 0 37 41/291 31028; E-Mail:  
[touristinfo@plauen.de](mailto:touristinfo@plauen.de), Internet: [www.plauen.de/tourismus](http://www.plauen.de/tourismus)



Für  
Stadtwerke-  
Kunden  
nur 85,- €

105,-€ für Nichtkunden

## Wissen Sie, wo Ihre Wärme bleibt?

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür - Grund genug, sich Gedanken über die Wärmeverluste des eigenen Hauses zu machen. Ob Dach, Fenster oder Eingangsbereich, viele Häuser der Region weisen deutliche Schwachstellen im Bereich der Wärmedämmung auf. Die Gebäude-Thermografie ist ein Angebot der Stadtwerke Strom Plauen für Wohneigentümer und Immobilienbesitzer.

### Ihre Vorteile:

- Aufzeigen von Wärmebrücken und Wärmeverlusten
- Erkennen von Durchfeuchtungen und Leckagen
- Aufzeigen von undichten Türen und Fenstern
- Dokumentation von Schwachstellen am Gebäude (z.B. Isolierung, Dach und Wintergarten)
- Umsetzung der Thermografie in der 4. KW 2016

### Unsere Leistungen:

- Mindestens sechs Außenaufnahmen Ihres Hauses mit einer Infrarotkamera
- Erläuterungen zu Ihren Infrarotbildern
- Tipps zur Behebung möglicher Schwachstellen
- Hinweise für Gebäudeeigentümer zur neuen Energieeinsparverordnung

Der Einsatz einer Infrarot-Kamera deckt energetische Schwachstellen in der Bausubstanz von Gebäudehüllen auf und hilft Energiekosten dauerhaft zu senken. Die verschiedenen Farben eines Infrarotbildes zeigen die Intensität der Strahlung entsprechend der örtlichen Oberflächentemperatur des Gebäudes. Besonders bei älteren Wohngebäuden mit schlechter oder mangelhafter Dämmung, undichten Türen und Fenstern entweicht oft Heizwärme ungenutzt nach außen.

Stadtwerke Strom Plauen Kunden erhalten das Infrarotbilder-Paket zu einem Vorzugspreis von 85,00 Euro (inkl. MwSt.). Nichtkunden bezahlen 105,00 Euro für das Angebot. Nutzen Sie die Vorteile der Thermografie-Aktionswoche Ihres örtlichen Energieversorgers in der Zeit vom 25. bis 29. Januar 2016.

**Interessiert?** Dann einfach die Bestellkarte telefonisch unter 03741/144 888 bis zum 31. Dezember 2015 anfordern und diese unterschrieben an uns zurücksenden. Die Bestellkarte ist darüber hinaus auch im Kundenbüro in der Hammerstraße 68 oder auf unserer Website [www.stadtwerke-strom-plauen.de](http://www.stadtwerke-strom-plauen.de) per Download erhältlich.



**STADTWERKE  
PLAUE**  
S T R O M

[www.stadtwerke-strom-plauen.de](http://www.stadtwerke-strom-plauen.de)

Sie wollen **Service?**

**Warum** kommen Sie nicht gleich zu uns **?**

**DSL Anschluss bis zu 50.000 Mbit**

**4 Monate Grundgebühr frei**

**keine Anschlussgebühr**

**Router gratis! 19,99€ mtl.\***



**Was wir nicht im Laden haben,  
ist trotzdem verfügbar!**

[www.telefonmänner.de](http://www.telefonmänner.de)



**Ihr Kiosk Vorteil:**

- Vollsortiment im Mobilfunk und in der Unterhaltungselektronik
- Über 150.000 Artikel
- Lieferbar mit dem brodos.net Kiosk



**[www.telefonmänner.de](http://www.telefonmänner.de)**

**BASE**

**Bahnhofstraße 10, 08523 Plauen**

\* Preis gilt nur in Verbindung einer Freischaltung eines DSL Anschlusses Laufzeit 24 Monate, o2 DSL nähere Infos im Shop